



# Mein Südsteirer

St. Nikolai ob Draßling | St. Veit am Vogau | Weinburg am Saßbach



## **Ausgezeichnet Ehrenbürgerschaft für Harald Schögler**

Bezirkshauptmann Dr. Manfred Walch (re.) überreicht die Ehrenbürgerschaft an Harald Schögler (li.).

## Impressum:

„Mein Südsteirer“ ist die amtliche Informationszeitung der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark, informiert über Neuigkeiten aus der Gemeinde-stube und berichtet über das Gemeindegelben.

### Medieninhaber und Herausgeber

Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark  
Am Kirchplatz 13, St. Veit am Vogau, 8423 St. Veit in der Südsteiermark, Tel: 03453 / 2629, Mail: gde@st-veit-suedsteiermark.gv.at

### Erscheinungsort

Gemeindegebiet Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark

### Verlagspostamt

8423 St. Veit am Vogau

### Für den Inhalt verantwortlich

Bürgermeister Gerhard Rohrer. Für eingesendete Beiträge wird keine Haftung übernommen und müssen diese nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

### Layout und Satz

Andreas Ruckenstuhl

### Druckabwicklung

MANINPRINT, Industriezentrum Straß 5, 8472 Straß in Steiermark

### Druck- und Satzfehler

vorbehalten!

### Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe erscheint Ende Juni 2023. Redaktionsschluss ist der 10. Mai 2023

### Hinweis

Personenbezogene Ausdrücke in dieser Zeitung umfassen jedes Geschlecht gleichermaßen.

### Feedback

Wir würden uns über Feedback zu unserer Gemeindezeitung freuen. Bitte senden Sie Ihre Anregungen und Beschwerden, aber gerne auch Lob an info@st-veit-suedsteiermark.gv.at.



## Überlegt entscheiden. Vernünftig handeln.

Liebe Jugend,  
geschätzte Damen und Herren,  
verehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Mit der ersten Ausgabe 2023 unserer Gemeindezeitung sind wir schon wieder im Frühling angekommen. Überstandene Corona-Pandemie, der spürbare Klimawandel, eine Ressourcenknappheit in vielen Bereichen, die kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine, die aktuell hohe Inflation und die damit verbundene Teuerung, zeigen uns deutlich, dass die Frage einer gerechten und nachhaltigen Entwicklung uns ALLE angeht. Die EU, die Nationalstaaten, die Unternehmen, die Gemeinden mit ihren Bürgerinnen und Bürgern.

Viele Aufgaben liegen vor uns, die überlegtes Entscheiden und vernünftiges Handeln erfordern.

Über das Thema Handeln anbei eine Geschichte, die vielleicht zum Nachdenken anregt.

### Die Macht deines Handelns

Eines Tages, ich war gerade das erste Jahr in der Schule, sah ich ein Kind aus meiner Klasse nach Hause gehen. Sein Name war Michael. Es sah so aus, als würde er alle seine Bücher mit sich tragen. Ich dachte mir: „Warum bringt wohl jemand seine ganzen Bücher an einem Freitag nach Hause? Das muss ja ein richtiger Dummkopf sein.“ Mein Wochenende hatte ich schon verplant mit meinen Freunden, also zuckte ich mit den Schultern und ging weiter.

Als ich weiter ging, sah ich eine Gruppe Kinder in seine Richtung laufen. Sie rempelten ihn an, schlugen ihm seine Bücher aus den Armen und schubsten ihn so, dass er in

den Schmutz fiel. Seine Brille flog durch die Luft und ich beobachtete, wie sie etwa drei Meter neben ihm im Gras landete.

Er schaute auf und ich sah diese schreckliche Traurigkeit in seinen Augen.

Mein Herz wurde weich. Ich ging zu ihm rüber, er kroch am Boden umher und suchte seine Brille, und ich sah Tränen in seinen Augen. Als ich ihm seine Brille gab, sagte ich: „Diese Typen sind Blödmänner“. Er schaute zu mir auf und sagte: „Danke!“ Ein großes Lächeln zierte sein Gesicht. Es war eines jener Lächeln, die wirkliche Dankbarkeit zeigten. Ich half ihm, seine Bücher aufzuheben und fragte ihn, wo er wohnt. Es stellte sich heraus, dass er in meiner Nähe wohnt, also fragte ich ihn, warum ich ihn vorher nie gesehen habe. Er erzählte mir, dass er zuvor auf eine Privatschule ging. Ich hätte mich nie mit einem Privat-Schul-Kind abgeben. Den ganzen Nachhauseweg unterhielten wir uns; und ich trug seine Bücher. Er war eigentlich ein richtig cooler Kerl.

Ich fragte ihn, ob er Lust hätte, mit mir und meinen Freunden am Samstag Fußball zu spielen. Er sagte zu. Wir verbrachten das ganze Wochenende zusammen und je mehr ich Michael kennen lernte, desto mehr mochte ich ihn. Und meine Freunde dachten genauso über ihn.

Es begann der Montagmorgen und auch Michael mit dem riesigen Bücherstapel war wieder da.

Ich stoppte ihn und sagte: „Oh Mann, mit diesen ganzen Büchern wirst du eines Tages

noch mal richtige Muskeln bekommen“. Er lachte und gab mir einen Teil der Bücher. Während der nächsten vier Jahre wurden Michael und ich richtig gute Freunde. Als wir älter wurden, dachten wir übers College nach.

Michael war Abschiedsredner unserer Klasse. Ich neckte ihn die ganze Zeit, indem ich sagte, er sei ein Dummkopf. Er musste eine Rede für den Schulabschluss vorbereiten. Ich war so froh, dass ich nicht derjenige war, der sprechen musste.

Am Abschlusstag, ich sah Michael. Er sah großartig aus. Er war einer von denen, die während der Schule zu sich selber finden und ihren eigenen Stil entwickeln. Er hatte mehr Verabredungen als ich und alle Mädchen mochten ihn. Manchmal war ich richtig neidisch auf ihn. Heute war einer dieser Tage. Ich konnte sehen, dass er wegen seiner Rede sehr nervös war.

Ich gab ihm einen Klaps auf den Hintern und sagte: „Hey, großer Junge, du wirst großartig sein!“ Er sah mich mit einem jener Blicke (die wirklich dankbaren) an und lächelte. „Danke“ sagte er.

Als er seine Rede begann, räusperte er sich kurz und fing an.

Der Abschluss ist eine Zeit, um denen zu danken, die dir

halfen, diese schweren Jahre zu überstehen. Deinen Eltern, deinen Lehrern, deinen Geschwistern, vielleicht einem Trainer... aber am meisten deinen Freunden. Ich sage euch, das beste Geschenk, dass ihr jemandem geben könnt, ist eure Freundschaft. Lasst mich euch eine Geschichte erzählen“.

Ich schaute meinen Freund etwas ungläubig an, als er von dem Tag erzählte, an dem wir uns das erste Mal trafen. Er hatte geplant, sich an diesem Wochenende umzubringen.

Er erzählte weiter, dass er seinen Schrank in der Schule ausgeräumt hat, so dass seine Mutter es später nicht tun müsste und trug sein Zeug nach Hause.

Er schaute mich an und lächelte.

„Gott sei Dank, ich wurde gerettet.“ Mein Freund hat mich von dieser unsäglichen Sache bewahrt.“

Ich konnte spüren, wie die Masse den Atem anhielt, als dieser gutaussehende, beliebte Junge uns von seinem schwächsten Augenblick im Leben erzählte.

Ich bemerkte, wie seine Mutter und sein Vater lächelnd zu mir herübersahen, genau dasselbe dankbare Lächeln. Niemals zuvor spürte ich solch eine tiefe Verbundenheit.

Unterschätze niemals die Macht deines Handelns. Durch eine kleine Geste kannst du das Leben einer Person ändern. Zum Guten oder zum Bösen. Die Schöpfung setzt uns alle ins Leben des anderen, um uns gegenseitig zu beeinflussen, auf jede Art und Weise.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend, ich darf euch im Namen des gesamten Gemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein frohes Osterfest wünschen. Bleiben Sie gesund.

Alles Gute und bis bald  
Gerhard Rohrer  
Bürgermeister

# Volksbegehren

## 2 Eintragungsverfahren

Für die Volksbegehren „ECHTE Demokratie-Volksbegehren“, „Lieferkettengesetz Volksbegehren“, „Beibehaltung Sommerzeit“, „Unabhängige JUSTIZ sichern“, „GIS Gebühren NEIN“, „BARGELDZAHLUNG: Obergrenze NEIN!“ und „NEHAMMER MUSS WEG“ kann in der Zeit von 17. 04. bis 24.04.2023 und für die Volksbegehren „NEUTRALITÄT Österreich JA“, „antigendern Volksbegehren“, „Verbot für Kinder-Instagram“, „Untersuchungsausschüsse live übertragen“, „Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung“, „Asylstraftäter sofort abschieben“, „Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung“, „Rettung unserer Sparbücher“ und „Staatsbürgerschaft für Folteropfer“ in der Zeit von 19.06. bis 26.06.2023 unterschrieben werden.

Aufgrund der Entscheidung des Bundesministeriums für Inneres finden diese Volksbegehren in der Zeit von Montag, dem 17. April bis einschließlich Montag, dem 24. April 2023 sowie vom Montag, dem 19. Juni bis einschließlich Montag, dem 26. Juni 2023, statt. Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 13. März 2023 (für das 1. Eintragungsverfahren) und 15. Mai 2023 (für das 2. Eintragungsverfahren) in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist. Die Eintragung ist während des gesamten Eintragungszeitraums im Marktgemeindegamt in St. Veit am Vogau, Am Kirchplatz 13, an nachstehend angeführten Tagen, unter Vorlage eines Identitätsdokumentes (amtlicher Lichtbildausweis) und zu den folgenden Zeiten möglich:

- Mittwoch, 19. April bzw. 21. Juni 2023, 08:00 bis 16:00 Uhr
- Donnerstag, 20. April bzw. 22. Juni 2023, 08:00 bis 16:00 Uhr
- Freitag, 21. April bzw. 23. Juni 2023, 08:00 bis 16:00 Uhr
- Samstag: geschlossen
- Sonntag: geschlossen
- Montag, 24. April bzw. 26. Juni 2023, 08:00 bis 16:00 Uhr.

### Bitte beachten:

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für diese Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als

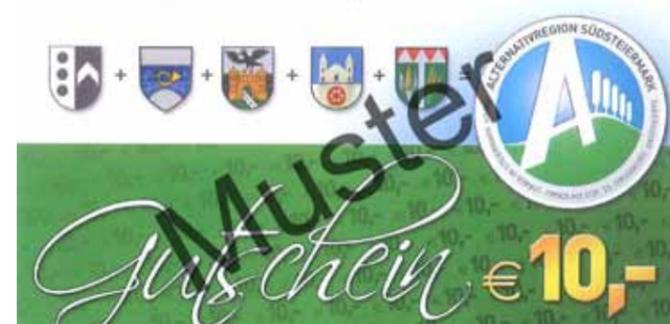
gültige Eintragung zählt.

Mit Einführung des neuen Volksbegehrengesetzes 2018 ist es möglich, dass die Wahl- bzw. Stimmberechtigten in jede Gemeinde gehen können, um für ein Volksbegehren zu unterschreiben. Weiters kann die Eintragung auch online mit Bürgerkarte bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (24.04. und 26.06.2023), 20:00 Uhr, durchgeführt werden.

Es gibt viele weitere Volksbegehren, die derzeit unterstützt werden können. Eine aktuelle Auflistung sowie die Erläuterungstexte können Sie über [www.bmi.gv.at](http://www.bmi.gv.at) abrufen. Dabei ist Ihnen auch das Bürgerservice unserer Gemeinde gerne behilflich.

## Geschenksidee

Gutscheine der „Alternativregion Südsteiermark“ sind in allen 3 Gemeindeämtern erhältlich.



- Montag, 17. April bzw. 19. Juni 2023, 08:00 bis 16:00 Uhr
- Dienstag, 18. April bzw. 20. Juni 2023, 08:00 bis 20:00 Uhr



www.iaf.at

## Verfahren • Apparate • Anlagen • Automatisierung • Sondermaschinen

Wir liefern maßgeschneiderte und individuelle elektrotechnische Systemlösungen für Ihre Wasserversorgungs-, Wasseraufbereitungs- und Abwassereinigungsanlagen. Mit unseren qualifizierten Mitarbeitern begleiten wir Sie gerne von der ersten Idee bis hin zur erfolgreichen und normgerechten Umsetzung Ihres Projektes.

### AUTOMATISIERUNG UND VERNETZUNG

Die Automatisierung von Neu- oder Bestandsanlagen realisieren wir mit unserem jahrelangen Know-how, effizienten Lösungen und größtmöglicher Prozesssicherheit

### BLACKOUT-VORSORGE

Um die kommunalen Infrastrukturnotversorgung im Falle eines Blackouts zu gewährleisten, liefern wir mobile als auch stationäre Notstromanlagen mit automatischer Netzumschaltung.

### ENERGIEMANAGEMENT

Durch die Analyse des Energieverbrauches kann das Einsparpotential Ihrer Anlage mit Hilfe des Energiemanagements optimiert werden. Besonderes Augenmerk liegt auf der Nutzung eigener Energiequellen wie Blockheizkraftwerk, Photovoltaikanlagen, usw.



**AUTOMATION & CONTROL GmbH**

Christof Koinegg  
+43 (0) 3462 5860 0  
christof.koinegg@iaf.at  
www.iaf.at



www.rypka.at



Wenn die Seele brennt...

Auswege bei Stress und Burnout



## Wenn die Seele brennt...

Auswege aus Stress und Burnout

Die Anforderungen an Menschen steigen ständig – sowohl beruflich als auch privat. Stress gehört zum Alltag dazu und wer keinen Stress hat, wird beinahe schief angeschaut. stressig wird und die Seele brennt? Genau diese Fragen beantwortete der Gesundheitspsychologe Mag. Robert Gürtler am 17. Jänner 2023. Beinahe 40 Personen folgten dem Aufruf des Generationenausschusses und der Gesunden Gemeinde St. Veit in der Südsteiermark und erfreuten sich an einem interessanten Vortrag im neuen Veranstaltungszentrum ZIB St. Nikolai.



GR Helene Lambauer (li) und Gemeindegeschäftsführerin Christine Rauch (re) mit Gesundheitspsychologen Mag. Robert Gürtler.

Ist Stress nur das Salz des Lebens oder eine ernsthafte Gesundheitsgefahr? Wird Burnout eine neue Zivilisationskrankheit? Und was kann man tun, wenn das Leben zu

findet ein weiterer Vortrag im Rahmen der Gesunden Gemeinde statt. „Fühl dich wohl – Anregungen für mehr Wohlbefinden im Alltag“ mit Mag. Robert Gürtler.

### Vorankündigung

Am 12. Oktober 2023 um 18:30 Uhr



## Kostenlose Bauberatungstermine



Die Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark bietet, **nur nach telefonischer Voranmeldung**, Bauberatungstermine mit unseren Bausachverständigen an.

der Südsteiermark.

Wünschenswert wäre, wenn **Planer und Bauwerber gemeinsam** mit den Entwürfen zur Bauberatung kommen würden.

### Termine:

Dienstag, 4. April 2023  
Dienstag, 2. Mai 2023  
Dienstag, 6. Juni 2023  
Dienstag, 4. Juli 2023

Weiters besteht die Möglichkeit zur kostenlosen Energieberatung durch DI Christian Luttenberger von der Klima- und Energie-Modellregion Grünes Band Steiermark. DI Luttenberger ist unter der Telefonnummer +43 676 78400 86 bzw. der E-Mail Adresse christian.luttenberger@erom.at erreichbar.

Jeweils von 08:00 bis 10:00 Uhr im Marktgemeindeamt St. Veit in der Südsteiermark / Am Kirchplatz 13 / St. Veit am Vogau / 8423 St. Veit in

## Bauverhandlungstermine



Termine für die nächsten Bauverhandlungen und ihre dazugehörigen Abgabefristen für die **vollständigen** Unterlagen:

letzter Abgabetermin	Bauverhandlung
18.04.2023	Donnerstag, 25. Mai 2023
15.05.2023	Donnerstag, 22. Juni 2023
17.07.2023	Donnerstag, 24. August 2023
14.08.2023	Donnerstag, 21. September 2023

Änderungen vorbehalten!

Besonders feierlich ging es am Freitagabend, dem 27. Jänner 2023, im neuen Veranstaltungszentrum ZIB Nikolai her. Wurden doch viele Persönlichkeiten der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark ausgezeichnet und ihnen besonderer Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Dazu geladen waren auch zahlreiche Ehrengäste, die Bürgermeister Gerhard Rohrer willkommen heißen konnte. Unter ihnen befanden sich NAbg. Joachim Schnabel, LAbg. Gerald Holler, LAbg. Bernadette Kerschler, Bezirkshauptmann Manfred Walch, Pfarrer Robert Strohmaier, Dr. David Bergen, Postkommandant Helmut Moder, Oberstleutnant Georg Pilz, alle Ehrenbürger und Ehrenringträger, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde sowie zahlreiche weitere Vertreter der Wirtschaft, der Feuerwehren und des Vereinslebens.

„Ihr seid heute alle unsere Ehrengäste“ freute sich Bürgermeister Gerhard Rohrer in seiner Begrüßung über das volle Veranstaltungszentrum, das einen überaus würdigen Rahmen bot. „Heute ist ein ganz besonderer und somit historischer Tag für unsere Marktgemeinde. Die Verleihung von Ehrenzeichen, Ehrenurkunde und Ehrenringen sowie einer Ehrenbürgerschaft ist nichts Alltägliches“, so Bürgermeister Gerhard Rohrer.

In der Gemeinderatssitzung am 29. November 2022 hat der Gemeinderat Richtlinien für die Verleihung von Ehrenabzeichen der Gemeinde beschlossen. Von der Gemeinde können Ehrenurkunden mit Gemeindepapier-Teller, Ehrenabzeichen in Bronze, Silber oder Gold, Ehrenringe und Ehrenbürgerschaften vergeben werden.

Das Ehrenabzeichen in Bronze wird allen aktuell amtierenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten als sichtbares Zeichen ihrer Funktion verliehen. Die Überreichung der Verleihungsurkunden und des Abzeichens in Bronze sowie der folgenden Auszeichnungen übernahmen Joachim Schnabel, Gerald Holler, Bernadette Kerschler und Manfred Walch.

Gemeindevorstandsmitglied a.D. Rudolf Reinprecht erhielt ebenso das Ehrenzeichen in Bronze. „Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dir für dein Wirken als Gemeindevorstandsmitglied von 2015 bis 2020 zum Wohle



Vizebürgermeister a.D. Harald Schögler (Mitte) freute sich über die Ernennung zum Ehrenbürger der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark. Es gratulierten Bürgermeister Gerhard Rohrer mit dem Gemeindevorstand, NAbg. Joachim Schnabel, Bezirkshauptmann Manfred Walch und Vertreter des Landes Steiermark.

## Feierstimmung in St. Veit in der Südsteiermark

**Bei der Festsitzung des Gemeinderates Ende Jänner wurden in der Gemeinde St. Veit in der Südsteiermark Ehrenzeichen, Ehrenringe und die Ehrenbürgerschaft verliehen.**

der Gemeindebevölkerung das Ehrenzeichen der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark in Bronze zu verleihen“, freute sich Bürgermeister Gerhard Rohrer und sprach Rudolf Reinprecht Dank und Anerkennung für die gute und konstruktive Zusammenarbeit aus. Den

Gemeinderäten a. D. Hannelore Graupp und Engelbert Gaube wurde ebenso das Ehrenzeichen in Bronze verliehen. Sie konnten aber bei der Veranstaltung nicht anwesend sein und wird ihnen die Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

Es folgte die Verleihung des Ehrenabzeichens in Gold an die Ehrenringträger und Ehrenbürger. „Die höchste Auszeichnung haben die Herren schon in den damaligen Altgemeinden bekommen. Heute wollen wir als sichtbares Zeichen für besondere Leistungen und für die Verbun-



Foto: Michaela Lorber



Foto: Michaela Lorber

denheit zur Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark das Ehrenzeichen in Gold an sie verleihen“ freute sich Bürgermeister Gerhard Rohrer mit den Ehrenbürgern und Bürgermeistern a.D. Manfred Tatzl, Franz Braunegger und Mag. Josef Pratter sowie den Ehrenringträgern Bürgermeister a.D. Adolf Rappold, Msgr. Pfarrer Mag. Wolfgang Koschat, OSR Hans Jörg Gratze, Johann Papst, Fritz Alois Kainz und Dietmar Zitek.

Danach wurde Bürgermeisterin a.D. Susanne Lucchesi Palli auf die Bühne gebeten. Ihre erfolgreiche und politische Laufbahn begann am 14. April 2000 mit der Wahl in den Gemeinderat der Gemeinde Weinburg am Saßbach. 2006 wurde sie Obfrau der Weinburger Volkspartei. Vom 14. Februar 2007 bis 6. November 2007 vertrat sie die Gemeinde als Vizebürgermeisterin. Ab 6. November 2007 bis zum 31. Dezember 2014 war sie Bürgermeisterin der Gemeinde Weinburg am Saßbach.

Als profilierte Kommunalpolitikerin mit Herz und Verstand hat sie sich in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens eingebracht und engagiert. In ihrer Ära als Bürgermeisterin sind ihr im Einvernehmen und Konsens mit allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Meilensteine gelungen. Daher hat der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark in seiner Sitzung am 27. Jänner 2023 beschlossen, in Anerkennung und Würdigung ihrer besonderen Verdienste um die ehemalige Gemeinde Weinburg am Saßbach den Ehrenring in Gold zu verleihen. Gleichzeitig wurde ihr auch das Ehrenzeichen in Gold überreicht.

Als weiteres Highlight des Abends stand die Verleihung des Ehrenringes an Bürgermeister Gerhard Rohrer am Programm. Dieser übergab dafür das Wort an Vizebürgermeister Georg Pock, der den Lebensweg von Bürgermeister Gerhard Rohrer skizzierte. „Deine politische Laufbahn begann in der JVP St. Nikolai. Ebenso hattest du schon zwei Perioden als Gemeinderat der ehemaligen Gemeinde St. Nikolai ob Draßling am Buckel, als wir uns bei den Fusionsgesprächen das erste Mal begegnet sind“, schilderte Pock. „Die Gemeindefusion war dir ein besonders Anliegen und hast du dich maßgeblich eingebracht. Bei den damaligen Gesprächen wurde der Grundstein für die jetzige Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark gelegt“, führte Pock weiter aus. In der neuen Gemeinde ab 2015 übernahm Gerhard Rohrer die Aufgaben des Vizebürgermeisters. Am 24. Jänner 2017 wurde Gerhard Rohrer als Bürgermeister angelobt. Seither übt er dieses Amt bis heute mit vollster Kraft und Engagement aus. Meilensteine der letzten Jahre waren sicherlich der Ausbau des Glasfasernetzes, der Bürgerbeteiligungsprozess zur Weiterentwicklung der Gemeinde sowie die Errichtung einer Kinderkrippe, des ZIB Nikolai und der dritten Kindergartengruppe in St. Veit.

Daher hat der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark in seiner Sitzung am 29. November 2022 den einstimmigen Beschluss gefasst, Herrn Bürgermeister Gerhard Rohrer, Gemeinderat von 2000 bis 2005 und von 2010 bis 2014 in der ehemaligen Gemeinde St. Nikolai ob Draßling, sowie Vizebürgermeister von 2015 bis 2016 und Bürgermeister seit 2017 der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark, sowie anlässlich seines 60. Geburtstages in Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark den Ehrenring in Gold zu verleihen. Gleichzeitig wird auch ihm das Ehrenzeichen in Gold überreicht.

Der absolute Höhepunkt des Abends stellte die Verleihung der Ehrenbürgerschaft dar. Es ist die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde überhaupt vergeben kann. Sie wird nur an wirklich sehr verdiente Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens verliehen. Diese besondere Ehre wurde an diesem Abend Vizebürgermeister a. D. Harald Schögler zuteil.

Seine politische Laufbahn begann im Jahre 1980, als er in den Gemeinderat der Gemeinde St. Veit am Vogau gewählt



Die amtierenden Gemeinderäte erhalten die Ehrennadel in Bronze.



Ehrenringträger und Ehrenbürger erhalten die Ehrennadel in Gold.



Die Ehrennadel in Bronze erhält Gemeindevorstand a.D. Rudolf Reinprecht (6. vl).



Ehrenring für Bürgermeister Gerhard Rohrer (5. vl).

wurde. Durchgehend bis Ende 2022 war er kommunalpolitisch aktiv. Das sind 42 Jahre Einsatz für das öffentliche Leben.

„In diesen 42 Jahren hast du die Entwicklung maßgeblich mitgestaltet und mitgetragen“ so Bürgermeister Gerhard Rohrer und erinnert sich an die vielen Herausforderungen, die es zu bewältigen galt. Etwa die Herstellung der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in allen Ortschaften, die Erstellung des ersten Flächenwidmungsplanes sowie das ÖEK, die Errichtung einer neuen Kultur- und Veranstaltungsstätte durch den Um- und Zubau bei der Volksschule St. Veit am Vogau, den Neubau des Gemeindeamtes in

St. Veit am Vogau 2011, die Generalsanierung der Volksschule und des Kindergartens St. Veit am Vogau, die Ausrüstung der Feuerwehren Wagendorf und Labuttendorf mit einem neuen Zuhause und mit modernsten Einsatzfahrzeugen, die Errichtung der Vulkanlandarena, die Sanierung des Bauhofs, die Errichtung einer Kinderkrippe und die Inbetriebnahme des ZIB Nikolai und vieles mehr.

„Auch die Erhaltung bzw. Renovierung der Kapellen und Kulturdenkmäler waren und sind dir ein Anliegen. Bei den großen Feierlichkeiten hast du dich mit all deinen Fähigkeiten und Möglichkeiten eingebracht. Denken wir an die 825- und an die



Bürgermeister Gerhard Rohrer überreicht nachträglich das Ehrenzeichen in Gold an OSR Dietmar Zitek.



Mit Freude übernimmt Bürgermeisterin a.D. Susanne Lucchesi Palli als erste Frau den Ehrenring der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark.



850-Jahre-Feier von Pfarre und Gemeinde oder an die Markterhebung im Jahre 1999. Gemeinsam mit den Gemeinden St. Nikolai, St. Veit und Weinburg und später auch mit der KG Seibersdorf, haben wir eine neue Gemeinde St. Veit in der Südsteiermark gegründet“, würdigt Bürgermeister Gerhard Rohrer das Wirken von Harald Schögler.

Für diese herausragende Leistung hat der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark in seiner Sitzung am 29. November 2022 einstimmig beschlossen, Herrn Vizebürgermeister a.D. Harald Schögler, in Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste zum Ehrenbürger der Marktgemeinde St. Veit in der Süd-

steiermark zu ernennen. Gleichzeitig wurde ihm auch das Ehrenzeichen in Gold überreicht.

Der offizielle Teil der Festsitzung wurde sodann mit der Landeshymne geschlossen. Die musikalische Umrahmung des Abends übernahm dabei ein Quartett der Ortsmusikkapelle St. Nikolai ob Draßling.

Beim anschließenden Empfang gab es noch genügend Zeit für gute Gespräche und Gedankenaustausch. Mit Köstlichkeiten aus der Gemeinde St. Veit in der Südsteiermark überraschte JAGA's Steiererei.



**Photovoltaik & Stromspeicher**  
Komplettanbieter

FINANZIERUNGEN:  
**GRAWE**

Module, Wechselrichter & Speichersysteme lagernd!

**on.**

PEICHER on. GmbH  
Mühlweg 18, 8402 Werndorf  
03135 54497 205  
office@peicher-on.at

**SÜDBAU**  
Hoch- u. Tiefbau GmbH.

8423 St. Veit am Vogau, Werkstraße 18  
Tel. 03453 / 2404 - Fax DW: 14  
e-mail: sued-bau@aon.at

**PICHLER**  
Parkett & Türen

VISIONEN  
TRÄUME  
IDEEN

Weinburg a. S. 93  
8481 St. Veit in der Südsteiermark  
Mobil: (0664) 345 74 17  
Tel. & Fax: 03472 / 30 531  
www.pichler-parkett.at  
thomas@pichler-parkett.at

**Beratung - Verlegung - Verkauf**

Parkett  
Korkböden  
Laminatböden  
Linoleum  
Beläge  
Teppiche  
Unterböden

Wir verlegen sanieren schleifen versiegeln oder ölen ihre Böden.

Türen von Dana & Kunex  
Stiegen und Stufen

**Wohnträume greifbar nah...**

Klima- und Energiemodellregion  
Grünes Band Südsteiermark



## Kostenlose Energieberatung & Förderinformation für Private, Landwirt:innen, Unternehmer:innen & Gemeinden

Monatliche Beratungstermine in der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark

!!! NUTZEN SIE DIE AKTUELLEN FÖRDERUNGEN VON BUND & LAND!!!

Photovoltaik,  
Solarthermie, E-Auto  
& Stromspeicher



©EROM, Fotolia

Welche Zuschüsse gibt es für **Photovoltaik-**, **Solarthermie-**, **Wärmepumpe** oder **Holzheizung** – und was eignet sich für mein Zuhause und mich?

Wie bekomme ich mind. bis zu 9.500 € **Förderung** bei Heizungstausch?



©EROM

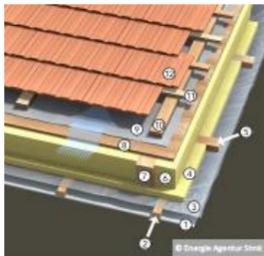
Welche neue **Heizung** passt zu meinem Haus? Und zu mir!

Wie hoch sind die Förderungen für ein **E-Auto** & Ladestation?



©EROM

Zu **hohe Stromrechnungen?** Was tun?



© Stragen Agentur GmbH

**Sanieren und Dämmen** – wie gehe ich vor? Und gibt's dafür auch Förderungen?



©EROM

Bund, Land, Gemeinde, Investitionsprämien, ... **wie komm ich zur maximalen Förderung?**

PV-**Stromspeicher** – lohnt sich das für mich? Und wann rechnet sich's?

... und Vieles mehr ....

DI Christian Luttenberger, Ich tu's Berater und Manager der KEM Grünes Band Südsteiermark steht für Fragen und gesonderte Termine gerne zur Verfügung (0676 7840086).

**Die nächsten Beratungstermine im Marktgemeindeamt St. Veit in der Südsteiermark:**

Freitag, **24. März** 2023, 9:00 – 12:00 Uhr

Freitag, **21. April** 2023, 9:00 – 12:00 Uhr

Freitag, **26. Mai** 2023, 9:00 – 12:00 Uhr

Freitag, **23. Juni** 2023, 9:00-12:00 Uhr

**ANMELDUNG IM GEMEINDEAMT ERFORDERLICH UNTER: 03453 / 2629 – 41 bzw. 42**

Sollten die Termine für Bürger:innen von St. Veit idS nicht passen, ist **eine Anmeldung auch bei den Terminen im Marktgemeindeamt Straß iS** unter 03453/2509-209 möglich: 14.04., 05.05., 16.06., 21.07.2023

Diese Beratungen werden durch den österreichischen Klima- und Energiefonds, die Klima- und Energiemodellregion Grünes Band Südsteiermark und ihre Gemeinden St. Veit in der Südsteiermark und Strass in Steiermark unterstützt.



Viktoria's  
Skincare  
FACIALS

## HOCHKLASSIGE PRODUKTE & INNOVATIVE TREATMENTS

Unsere Haut muss im Alltag einiges aushalten – deswegen hat sie auch die beste Pflege verdient. Ganz besonders in unserem Gesicht, das maßgeblich für unsere Ausstrahlung und unsere Wirkung auf andere ist.

Exklusive Gesichtsbehandlungen, die die Haut zum Strahlen bringen und die individuelle Schönheit gezielt unterstreichen, stehen daher im Mittelpunkt unseres Tuns. Dabei setzen wir auf innovative Beauty-Trends und internationale Top-Marken sowie einen modernst ausgestatteten Salon, der ein Ort des Ankommens, der Ruhe und des Krafttankens sein soll.

**Wir freuen uns sehr darauf, Sie schon bald persönlich im Salon begrüßen zu dürfen!**

hydrfacial

MARIA GALLAND  
PARIS

SkinPen  
BY CROWN AESTHETICS

### UNSERE KUNDEN BERICHTEN ...

Der Salon für ein Rundum-Wohlfühlpaket! Allein beim Betreten der geschmackvoll eingerichteten Schönheitsoase bleibt der Alltag draußen! Entspannen und genießen! Abschalten und sich verschönern lassen!  
Danke Viktoria

**Claudia aus Wundschuh**

Hab mich von der ersten Minute sehr wohlfühlt. Super Behandlung – man spürt die Liebe zum Beruf. Freu mich auf das nächste Mal. Danke

**Klaudia aus Straß**

Die Anreise von Graz lohnt sich. Ich liebe das Ambiente und die tollen Behandlungen wie HYDRAFACIAL und Skin Pen! Die Gesichtsmassage ist ein absoluter Traum! Einfach entspannen – die Haut dankt es!  
Vielen Dank an Viktoria und ihr Team

**Mirjam aus Graz**

Hatte noch nie eine so gute Massage und Gesichtsbehandlung. Top!

**Karin aus Ehrenhausen**

**Wir erweitern ab März unsere Öffnungszeiten:**  
Mo. / Fr. 13.00 - 19.00 Uhr  
Di. / Do. 8.00 - 14.00 Uhr  
Mi. 8.00 - 19.00 Uhr

**Viktoria's Skincare**  
Pleysteinplatz 402 8462 Gamlitz  
Maria Galland-Institut ID 1401900286  
+43 664 4399126  
[www.viktoriasskincare.com](http://www.viktoriasskincare.com)

online  
termin  
buchung



**Viktoria's Skincare-App:**

Immer up to date und alle Termine und Treatments im Überblick!

Jetzt downloaden:



© floriamagner photography

facial  
treatments

# BodenGartenLeben

**H**ochwertige Experten:innen präsentierten von Dezember 2022 bis März 2023 unter starker Publikumsbeteiligung ihre vielfältigen und wichtigen Fachthemen.

Den Reigen eröffnete bereits am 1.12.2022 Erwin Stubenschrott mit dem Thema „5 Minuten NACH 12 – Was heißt der Klimawandel konkret für uns, wenn es um Lebensmittelversorgung, Landwirtschaft und Boden geht?“. Schon am 5.12. ging es mit Franz Zmugg (OSCORNA) weiter mit „Kommunale Grünraumpflege mit der Natur – Natur braucht nur Natur“. Am 9.12. tauchten wir in die bekannte Gartenmarke „Natur im Garten“ ein, im Vortrag von DI Stefan Käfer ging es um „Ein Paradies zum Bleiben – unser Weg zum naturnahen Garteln“. Den Abschluss für 2022 vollzog dann

wieder Erwin Stubenschrott, der in der gut besuchten Veranstaltung die provokante Frage „Dürfen wir in Zeiten des Klimawandels noch den Wald bewirtschaften?“ stellte. Der Hintergrund ist die diskutierte neue EU-Richtlinie RED III, die im schlimmsten Ausmaß eines möglichen Beschlusses, die Außen-nutzung-Stellung von 30% des Wirtschaftswaldes und ein Verbot der Nutzung von Holz für die Erzeugung von Wärme und Strom vorsieht – und zwar aufgrund von fragwürdigen Klimaschutzgründen! Der auf-rüttelnde und betroffen machende Abend sensibilisierte eindrücklich für mehr Aktivität jedes/jeder Einzelnen.

Ins neue Jahr 2023 startete die Reihe am 13.01.

**Eine erfolgreiche VERANSTALTUNGSREIHE der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Grünes Band Südsteiermark fand zu Themen der Lebensmittelproduktion, Gärten, Grünraum und Grundlage Boden in der Marktgemeinde Straß in Steiermark und in der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark statt.**



mit der bekannten ORF Biogärtnerin Angelika Ertl mit „Der Garten der Zukunft“ - den vielen Teilnehmer:innen wurde die Wichtigkeit der vielschichtigen Zusammenhänge von Mensch, Tier, Umwelt und Klima in gewohnt spannender und praxisnaher

Weise nähergebracht. Unter der Leitung von Dr.in Elisabeth Leitner (Landluft) fanden gleich 4 Veranstaltungen unter dem Motto „Unseren Boden g'scheit nutzen“ statt, privater und kommunaler Bodenverbrauch und Bodenversiegelung durch Bauen waren die Themen. Jeweils 2 Workshops mit konkreten Bauvorhaben (Gemeinde St. Veit i.d.S. und Weingerl & Co Bau GmbH) und 2 öffentliche Veranstaltungen in St. Veit idS und Straß iS

vertieften dieses so wichtige Thema, zu dem auch ein weiterer Artikel erschienen ist.

Den Abschluß von BodenGartenLeben bildete die - hochwertige - ebenso wie alle vorangegangenen - Veranstaltung „Welche alternativen Wege braucht es für die Zukunft unserer Land- und Forstwirtschaft und des intensiven Wein- und Ackerbaus?“ unter der Leitung von Mag. Matthias Rode & Team vom Naturpark Südsteiermark.

Die KEM Grünes Band Südsteiermark bedankt sich sehr herzlich bei allen Referenten:innen und für die starke Beteiligung zu diesen lebenswichtigen Themen!

Unter <https://www.erom.at/index.php?id=701> findet sich auf der KEM Homepage ein Rückblick mit weiteren Informationen.



Die Referenten:innen BodenGartenLeben 12/2022-03/2023, von Links: Stubenschrott, Zmugg, Käfer, Ertl, Leitner, Rode

**Info Box**

powered by klima+ energie fonds  
Klima- und Energie-Modellregionen  
Mit passion für Energieeffizienz

**Grünes Band Südsteiermark**  
SÜDSTEIER  
grün

**DI Christian Luttenberger**  
Modellregionsmanager  
der KEM Grünes Band Südsteiermark

Tel: 0676 784 00 86  
Mail: christian.luttenberger@erom.at  
Web: www.erom.at

d.murlasits@maninprint.at  
T +43 664 450 76 82

## MAN IN PRINT

- Briefpapier, Visitenkarten, Blöcke,...
- Flugblätter, Broschüren,...
- Plakate, Firmenbanner, Geburtstagsbanner,...
- Bedrucken & Besticken von T-Shirts, Polos,...
- Umsetzung Ihrer Ideen und Wünsche

WWW.MANINPRINT.AT | INDUSTRIEZENTRUM STRASS 5 | 8472 STRASS IN STEIERMARK

# tierklinik st. veit



03453/4190  
www.tierklinik.cc  
Karwaldweg 2, 8423 Wagendorf



# Unseren Boden g'scheit nutzen

**Unser Boden ist Grundlage für unsere Lebensmittelversorgung, für Garten und Grünraum, für Landwirtschaft, Wald und Wein, ... auch für die Bebauung durch den Menschen und erfüllt dafür lebenswichtige Funktionen.**

Neben langjähriger intensiver, destruktiver Nutzung, viel zu hohem Bodenverbrauch und Bodenversiegelung, stellt ihn jetzt der Klimawandel zusätzlich vor noch größere Herausforderungen. Wie kann es gelingen, nachhaltiger, wertschätzender, bewusster und zukunftsreicher mit unserem Boden umzugehen? Mit diesen Themen und Fragen beschäftigte sich seit Dezember 2022 die Veranstaltungsreihe „BodenGartenLeben“ der Klima- und Energiemodellregion Grünes Band Südsteiermark. Am 26. Jänner 2023 fand diese ihre Fortsetzung, mit einem gemeindeinternen Workshop zu einem aktuellen Siedlungsgebiet am Nachmittag und mit der öffentlichen Veranstaltung „Unseren Boden g'scheit nutzen“ im Kultursaal von St. Veit am Vogau am Abend.

Die Vortragende Frau Dr. Elisabeth Leitner begleitet Gemeinden bei Ortsentwicklungsprozessen und ist Obfrau von LandLuft, einem Verein, der sich der Baukultur in ländlichen Räumen widmet und den Baukulturgemeindepreis vergibt. Dieser Preis stand im Jahr 2021 unter dem Motto „Boden g'scheit nutzen“ und so konnten viele Beispiele besprochen werden.

In Österreich stehen auf Grund der geografischen Gegebenheiten nur etwa 37 % der

Gesamtfläche für die Nutzung durch den Menschen zur Verfügung. Täglich versiegeln wir davon mehr als 16 Fußballfelder und haben es damit geschafft, dass zwischen 1951 und 2016 landwirtschaftliche Flächen um beinahe die Größe der Steiermark zurückgegangen sind. Für Siedlungszwecke nehmen wir jedes Jahr so viel Flächen in Anspruch, dass man darauf Nahrung für 56.000 Menschen produzieren könnte. Wenn man Gemeinden in Bayern und Österreich vergleicht, wird deutlich, dass die Nachbarn ihre Siedlungs-



grenzen klarer und enger ziehen und dadurch nur halb so viel Siedlungsraum pro Einwohner:in verbauen wie wir Österreicher:innen das tun. Darüber hinaus leben bei

uns zu wenig Menschen in zu großen Häusern: Würde man alle Österreicher:innen auf alle existierenden Ein- und Zweifamilienwohnhäuser umverteilen, würden nur 4,16

Dr. Elisabeth Leitner (Mitte) mit den beiden Vizebürgermeistern Wolfgang Smogavez und Georg Pock, sowie Gemeindegassier August Jöbstl und KEM-Manager DI Christian Luttenberger.



Personen in jeder Wohneinheit leben. Hinzu kommt, dass in Österreich durchschnittlich rund 30 % des gewidmeten Baulandes nicht bebaut ist.

Deshalb war auch das erste von zwanzig Plädoyers der Vortragenden, dass wir bereits gewidmetes Bauland aktivieren müssen, bevor neues gewidmet wird. Elisabeth Leitner zeigte Beispiele wie Wohnraum und Lebenspha-

sen zusammenhängen sollten: von Starterwohnungen, bis zu Wohnraum, der sich der Größe von Familien anpasst oder Pensionist:innen-Wohnungen im Zentrum eines Orts. Thalgau hat sich der Mehrfachnutzung von Gebäuden verschrieben und es wäre nicht vorstellbar, dass die Gemeinde selbst oder auch Vereine Gebäude nur für sich beanspruchen. Es ist höchst an der

Zeit, dass wir Ressourcen teilen. Das zeigte auch das Beispiel einer Gemeindebücherei, die von vier Gemeinden gemeinsam betrieben wird und von einem Traktor gezogen, wöchentlich den Ort wechselt. Das Drautalforum in Kärnten ist ein gutes Beispiel, dass bestehende Supermärkte überbaut werden müssen, bevor neuer Boden versiegelt wird. Und wir sollten viel öfter

nicht versiegeln – das gilt für Parkplätze ebenso wie für Fußwege. Umgekehrt muss es mehr Bewusstsein für den Umgang mit unserer Landschaft geben und nicht nur, weil es technisch machbar ist, überall gebaut werden. Menschen, die im Grünen leben wollen, ihre Gärten jedoch durch Rasenroboter und Kiesgärten pflegeleicht gestalten, müssen wir

vermitteln, dass auch jeder Privatgarten zur Biodiversität beiträgt. Aus diesem Grund ist die Bewusstseinsbildung – neben bestehenden Planungsinstrumenten und Förderungen – sicherlich eine der wichtigsten Schrauben, an denen es zu drehen gilt.

Wer mehr zum Thema wissen möchte, kann viele der Beispiele in den Büchern des Vereins LandLuft nachlesen: [www.landluft.at](http://www.landluft.at)



Edelstahl Glasgeländer Modell Verona 1



Vordachlösungen



LED-Handlauf

... besuchen Sie uns im Schauraum - in St. Veit | Vogau -

Edelstahl Geländer- und Handlaufsysteme

- Innengeländer
- Außengeländer
- Vordächer
- Wind • Sichtschutz
- Zäune und Tore
- Französischer Balkon
- Handlauf Reling
- Handläufe Holz • Edelstahl

**METALL.&DESIGN**  
[www.metallunddesign.at](http://www.metallunddesign.at)

Inhaber: Karl Grossschädl  
am Kirchplatz 14 b [Schauraum]  
Sonnenstraße 13 a [Planung/Fertigung]  
A - 8423 St. Veit in der Südsteiermark  
Tel: 03453 / 37 090 40  
Mail: [info@metallunddesign.at](mailto:info@metallunddesign.at)

**STEIRER PELLETS**  
www.steirerpellets.at

100% Nachhaltige Wärme

Regionale Qualität - 0676 / 70 60 300

DIREKT BESTELLEN

EHO Pellets GmbH

# Sitzungsgeflüster

aus dem Gemeinderat

## Interessantes und Wissenswertes von den Sitzungen des Gemeinderates.

### Flächenwidmungsplanänderung in Lind.

Wegen Eigenbedarf wird die Fläche am Sternenweg gemäß planlicher Darstellung von Freiland – landwirtschaftlich genutzt in Aufschließungsgebiet Dorfgebiet bzw. in Verkehrsfläche geändert. Die Bebauungsdichte für die neuen Baulandflächen wird mit 0,2 bis 0,6 festgelegt. Als Aufschließungsbedürfnisse werden technische Erschließung (Abwasserentsorgung, Trinkwasserversorgung, Energie und Telekommunikation) und sinnvolle Parzellierung festgelegt. Ein Bebauungsplan ist nicht erforderlich.

### Bebauungsplan Landes-

### straßenkreuzung 2. Änderung.

Die Bebauung beim Gewerbegebiet St. Veit richtet sich nach dem seit 1.1.2011 in Geltung stehenden Bebauungsplan „Landesstraßenkreuzung“. Dieser Bebauungsplan wurde im Jahr 2021 bereits einmal abgeändert, um die Erschließungswege den Bedürfnissen der Grundstücksverwertungen und auch die künftigen Bauplatzgrößen anzupassen. Nunmehr hat sich bei einer konkreten Bauvorhabensplanung gezeigt, dass die Bestimmung hinsichtlich der maximalen Gebäudehöhe anzupassen ist. Bei Lagergebäuden mit Hochregalen kann man bei einer geringfügig höheren Gebäudehöhe eine zu-

sätzliche Etage unterbringen und könnte man sich damit die Verbauung von ca. 400 m<sup>2</sup> zusätzlicher Fläche ersparen. Dies führt auch zu Einsparungen bei den Baukosten. Die Gebäudehöhe für großflächige Baukörper (Produktionshallen, Lagerhallen, ...) wird im Bebauungsplan mit 13,20 m beschränkt.

### Winterdienstverträge (Schneeräumung) der Gemeinde.

Für die Schneeräumung wurden Angebote bei der Maschinenring Service Steiermark eGen und der PowerTeam Dienstleistungen eGen eingeholt. Grundsätzlich ist bei beiden Angeboten eine Preissteigerung um ca. 8 % bei den zu verrechnenden Betriebsstunden erfolgt und ist dies durch die Erhöhung des Verbraucherpreisindex bzw. der Energiekosten zustande gekommen. Der Winterdienst wird an die Maschinenring Service Steiermark eGen und die PowerTeam Dienstleistungen eGen vergeben.

### Vereinbarung mit der Energie Netze Steiermark GmbH – Grunddienstbarkeit Kabelleitungen auf öffentlichem Gut in Labutendorf.

Die Energienetze Steiermark beabsichtigen in Labutendorf ihre Freileitungen in die Erde zu verlegen. Dafür wird öffentliches Gut der Gemeinde – Wege und Straßen – in Anspruch genommen. Als einmalige Entschädigung wird ein Betrag von € 1.458,- geleistet. Die Dienstbarkeit umfasst einen Bereich von 1 m beiderseits der Leitungssache und wird ins Grundbuch eingetragen.

### Grundzusammenlegung Weinburg.

Im Zuge der Neueinteilung der landwirtschaftlichen Grundstücke erfolgten zahlreiche Wegebaumaßnahmen, einerseits durch Instandsetzungen und Neuausbau, andererseits aber auch ohne weiteren Wegausbau und durch Rekultivierungen von Wegen. Die Länge der Weganlagen im Zusammenlegungsgebiet beträgt 4.650 lfm neu, wovon 370 lfm nicht ausgebaut, 1.170 lfm instandgesetzt und 3.110 lfm neu errichtet sind. Zurückgebaut bzw. rekultiviert wurden 5.550 lfm Wege. Die neu eingeteilten Wege der KG Weinburg haben ein Gesamtflächenmaß von 40.855 m<sup>2</sup>. Die Auflassung und Neueinrichtung dieser Gemeindegewege erfolgt gemäß Steiermärkisches Landes-Straßenverwaltungsgesetz und wird dazu eine entsprechende Verordnung erlassen.

Im Zuge der Neueinteilung der landwirtschaftlichen Grundstücke erfolgte auch die Ausweisung von Öko- bzw. Biotopflächen. Dabei handelt es sich um 10 Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 48.618 m<sup>2</sup>. Diese Ökoflächen werden in das öffentliche Gut der Gemeinde und somit in deren Erhaltung übernommen.

### Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2022.

Ein Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2022 wurde notwendig, da sich einerseits in einigen Bereichen eine Teuerungs-Entwicklung bei Energieaufwendungen und eine Steigerung von gewissen Erträgen (z.B. Ertragsanteile, Kommunalsteuer) zeigen. Andererseits sind geplante Investitionen teils mit größerem, teils mit geringerem Umfang oder auch der Wegfall von im Jahr 2022 nicht mehr realisierbaren Investitionen durch Veränderung des ursprünglichen Voranschlages darzustellen. Zudem galt es auf den Prüfbericht der Abteilung 7 Land einzugehen.

Der generelle Ansatz bei der Erstellung des Nachtragsvoranschlages war, alle Ertrags-Potentiale voll darzustellen und Aufwendungen um ihre Reserven zu reduzieren.

Hinsichtlich der finan-

schlagen Investitionen gibt es folgende Veränderungen: Die Reduktion der Investitionen beim Gemeindeamtzubau von € 400.000,- auf € 30.000,-, bei der Feuerwehr Hütt der Wegfall von € 240.000,- für den 2022 nicht mehr erfolgenden Kauf des HLF, bei der Volksschule St. Veit eine Reduktion von € 75.000,- auf € 50.000,-, bei der Volksschule St. Nikolai von € 151.000,- auf € 31.000,-, sowie bei der Volksschule Weinburg von € 29.000,- auf € 22.000,-. Beim Kindergartenzubau erfolgt eine Erhöhung von € 690.000,- auf € 810.000,- beim Zubau und auf € 60.000,- für die Betriebsausstattung, dafür wurde die Investition bei der Kinderkrippe gestrichen. Bei den Sport-Transferzahlungen von € 10.000,- und Sonderanlagen von € 115.000,- sind für die Anlagen nur mehr € 40.000,- verblieben. Für das Veranstaltungszentrum St. Nikolai mussten Erhöhungen auf € 250.000,- fürs Gebäude, € 90.000,- für Grundstückseinrichtungen und € 35.000,- für Betriebsausstattungen vorgesehen werden. Ebenso zu massiven Erhöhungen ist man beim Straßenbau von € 400.000,- auf € 580.000,- angehalten. Der geplante Bauhof-Umbau von € 100.000,- erfolgt nicht und ist eine Restposition von € 5.000,- verblieben. Eine geplante Anschaffung beim Fuhrpark (€ 20.000,-) erfolgt 2022 nicht. Für 2022 notwendigen, großflächigen Grunderwerb beim Industrie- und Gewerbegebiet sowie Baugebiet St. Veit Südost wird der diesbezügliche Budgetansatz von € 800.000,- auf € 2.480.000,- angehoben. Anpassungen folgen beim Betrieb der Wasserversorgung (von € 400.000,- auf € 100.000,- für Leitungsbau und € 120.000,- für Kapitaltransfers an Verband), beim Betrieb der Abwasserbeseitigung (von € 500.000,- auf € 100.000,- für Leitungsbau und € 140.000,- für Kapitaltransfers an Verband) sowie dem gänzlichen Entfall für den Wohnungszubau (Reduktion von € 100.000,- auf € 0,-).

Hinsichtlich der Finan-

zung der geänderten Vorhaben sind für den Kindergarten-Zubau KIP-Mittel des Bundes und Landes sowie ein Darlehen von € 200.000,- zusätzlich vorgesehen. Für das ZIB Veranstaltungszentrum werden allgemeine Rücklagen (€ 194.000,-) entnommen und beim Straßenbau sind nun auch KIP-Mittel Bund und Land sowie Katastrophenfondsmittel und Rücklagenentnahme und Finanzierungsbeiträge veranschlagt. Für den großflächigen Grunderwerb sind neben der Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 1,6 Mio. erforderlich. Die Reduktionen bei Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung führen dazu, dass für den Wasserleitungsbau nur mehr ein Darlehen von € 100.000,- statt € 300.000,- aufzunehmen ist und ein solches veranschlagtes Darlehen (€ 400.000,-) beim Kanalbau 2022 nicht benötigt wird.

An Darlehensaufnahmen sind gemäß Nachtragsvoranschlag vorgesehen: € 200.000,- für Kindergartenzubau, € 1.600.000,- für Grunderwerb, € 100.000,- für Wasserleitungsbau, in Summe somit € 1.900.000,-.

Bei den Rücklagen sind Entnahmen bei der Rücklage Allgemein (€ 522.000,-), Grunderwerb (€ 880.000,-), bei der Rücklage Wasserleitungsbau (€ 20.000,-), bei der Rücklage Kanalbau (€ 140.000,-), bei der Rücklage Jagdpacht (€ 10.000,-) geplant. An Zuführungen erfolgen welche beim Jagdpacht (€ 17.000,-) und bei den für die jeweiligen Wohnobjekte angelegten Rücklagen Mietzinsreserven.

Der Ergebnisauftragsvoranschlag weist die Summe der Erträge mit € 8.372.500,-, die Summe der Aufwendungen mit € 8.944.200,- und das Nettoergebnis mit -€ 571.700,- aus.

Der Finanzierungsauftragsvoranschlag weist die Summe der Einzahlungen mit € 8.187.300,-, die Summe der Auszahlungen mit € 6.840.700,- und den Geldfluss aus der operativen Gebarung mit € 1.346.600,- aus. Der

Höchstbetrag der Kassenstärke (1/6) beträgt € 1.395.000,-.

### Änderung Mittelfristiger Finanzplan bis zum Jahr 2026.

Der Mittelfristige Finanzplan der Gemeinde bis zum Jahr 2026 wurde aufgrund der Anpassungen im Nachtragsvoranschlag 2022 abgeändert. Die Zahlen der operativen Gebarung wurden für die folgenden Jahre angepasst fortgeschrieben und bei den investiven Vorhaben wurden bereits bekannte Projekte und Investitionen aufgenommen. Die Zahlen der Jahre 2023 bis 2026 sind keine bindenden Zahlen, sondern können bei der jeweiligen Budgetplanung dann angepasst und konkretisiert werden.

Für den Finanzierungsvoranschlag MFP stellt sich der Geldfluss aus der operativen Gebarung wie folgt dar: € 2.931.300,- (2023), € 1.738.600,- (2024), € 1.170.100,- (2025) und € 947.900,- (2026).

Bereits vorhersehbare In-

vestitionen dieser Jahre sind der Gemeindeamt- und Wohnungszubau in St. Veit, der Kindergarten- und Kinderkrippenzubau, der Ankauf des HL-Fahrzeuges für die FF Hütt, der Zubau des Feuerwehrhauses in Siebing, die jährlichen Straßensanierungsaufwendungen, die außerordentlichen Vorhaben der Feuerwehren und die Erweiterungen von Wasser- und Kanalsträngen in der Gemeinde. Viele dieser Vorhaben sind natürlich noch nicht ausfinanziert und bedürfen noch einer konkreten Finanzierungsplanung.

### Darlehensaufnahmen für Kindergartenzubau St. Veit am Vogau 3. Gruppe, Grundkauf beim Industrie- und Gewerbegebiet St. Veit und Wasserleitungsbau beim Technologiepark.

Zur Finanzierung größerer Vorhaben der Gemeinde sind gemäß Voranschlag bzw. nunmehr erfolgtem Nachtragsvoranschlag 2022 die Aufnahmen dreier Darlehen vorgesehen.

## Funktionierende Lösungen & faire Preise.

**HF** WERBUNG DIE KLEBT

- ✓ SCHILDER/TAFELN
- ✓ DRUCKSORTEN
- ✓ GRAFIKAGENTUR
- ✓ MESSESYSTEME
- ✓ ROLLUPS
- ✓ INDIVIDUELLES

✓ **beste PLAKATFLÄCHEN**  
**TOP Standflächen jetzt buchen!**

**WIR MACHEN IHRE WERBUNG**

Hedwig Leutzendorff 0664/12 12 281

Florian Hofer 0664/100 91 91

office@hf-werbe.solutions  
SÜDSTEIERMARK

## > INNOGEO >

Wir wollen nicht dienen, sondern begeistern!



Ihr Partner in unserer Gemeinde für **Vermessungstechnik**

- >> Grundstücksvermessungen
- >> Grenzurücksteckungen
- >> Lage- und Höhenpläne
- >> Bauvermessungen
- >> Achs-, Gebäude- und Profilabsteckungen



Termine & Informationen:

+43 664 180 69 94

www.inngeo.at >>>

zt:

INNOGEO  
ZIVILTECHNIKER GmbH

8423 St. Veit am Vogau  
Schulstraße 16

Die Richtig Finanzieren CG Finanzberatung GmbH mit GF Christian Größ wurde vom Gemeindevorstand beauftragt, Angebote für diese Darlehensvergaben einzuholen und eine Vorschlagsvariante für den Gemeinderat auszuarbeiten.

Für die Erweiterung des derzeit 2-gruppigen Kindergartens St. Veit am Vogau um eine 3. Gruppe durch einen Zubau wird ein Darlehensbetrag von € 200.000,- benötigt und wurde eine 20-jährige Laufzeit vorgegeben. Die besten Konditionen bietet die Hypo Vorarlberg mit einem Aufschlag von 0,89 % beim Indikator 1M EURIBOR, was einen derzeitigen Zinssatz von 1,88 % ergibt. Die Rückzahlung erfolgt in halbjährlichen Pauschalraten jeweils April und Oktober, sowie erstmalig ab Oktober 2023, und liegt eine solche derzeit bei 6.021,96 €, womit sich eine Gesamtbelastung von 240.878,-€ ergibt. Die Rückzahlung erfolgt in halbjährlichen Pauschalraten jeweils April und Oktober, sowie erstmalig ab Oktober 2023, und liegt eine solche derzeit bei € 3.010,-, womit sich eine Gesamtbelastung von € 120.439,-€ ergibt. Die Gemeinde ist aber auch zu einer vorzeitigen Rückzahlung ohne Kosten berechtigt. Die Darlehensaufnahme wird an die Hypo Vorarlberg vergeben.

Für den Erwerb von Baugebieten beim Gewerbe- und Industriegebiet St. Veit im Gesamtausmaß von ca. 5 ha wird ein Darlehensbetrag von € 1.600.000,- benötigt und wurde eine 10-jährige Laufzeit vorgegeben. Die besten Konditionen bietet die Hypo

Vorarlberg mit einem Aufschlag von 0,55 % beim Indikator 1M EURIBOR, was einen derzeitigen Zinssatz von 1,54 % ergibt. Die Rückzahlung erfolgt in halbjährlichen Pauschalraten jeweils April und Oktober, sowie erstmalig ab 2024, und liegt eine solche derzeit bei € 86.625,-, womit sich eine Gesamtbelastung von € 1.732.500,- ergibt. Die Gemeinde ist aber auch zu einer vorzeitigen Rückzahlung ohne Kosten berechtigt. Die Darlehensaufnahme wird an die Hypo Vorarlberg vergeben.

Für den Ausbau der Wasserleitung beim Technologiepark wird ein Darlehensbetrag von 100.000,-€ benötigt und wurde eine 20-jährige Laufzeit vorgegeben. Die besten Konditionen bietet die Hypo Vorarlberg mit einem Aufschlag von 0,89 % beim Indikator 1M EURIBOR, was einen derzeitigen Zinssatz von 1,88 % ergibt. Die Rückzahlung erfolgt in halbjährlichen Pauschalraten jeweils April und Oktober, sowie erstmalig ab Oktober 2023, und liegt eine solche derzeit bei € 3.010,-, womit sich eine Gesamtbelastung von € 120.439,-€ ergibt. Die Gemeinde ist aber auch zu einer vorzeitigen Rückzahlung ohne Kosten berechtigt. Die Darlehensaufnahme wird an die Hypo Vorarlberg vergeben.

**Wahl des 2. Vizebürgermeisters.**

Vizebürgermeister Schög-

ler hat seine Funktion als 2. Vizebürgermeister mit Wirksamkeit von 24.10.2022 zurückgelegt. Das Vorschlagsrecht für diese Funktion liegt bei der zweitstärksten Wahlpartei „Liste Harald Schögler – SPÖ“. Von dieser ist ein schriftlicher Wahlvorschlag, unterfertigt von 5 Gemeinderäten der SPÖ-Fraktion und damit gültig, eingebracht worden. Vorgeschlagen als 2. Vizebürgermeister wird GR Wolfgang Smogavez. Weitere Wahlvorschläge liegen nicht vor. Der Gemeinderat wählt Wolfgang Smogavez einstimmig zum 2. Vizebürgermeister.

**Angelobung von Gemeinderat Gottfried Dobaj.**

GR Harald Schögler hat mitgeteilt, dass er sein Gemeinderatsmandat mit Wirkung vom 24.10.2022 zurücklegt. Der nächste Ersatzmann der Liste 2 „Liste Harald Schögler - SPÖ“ Herr Gottfried Dobaj aus St. Veit am Vogau wurde daraufhin auf den freien Gemeinderatssitz berufen. Die Berufung wurde wirksam, da sie nicht abgelehnt worden ist. Gottfried Dobaj wird von Bürgermeister Gerhard Rohrer als Gemeinderat angelobt.

**Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder von Fachausschüssen (Änderung) für Bau- und Raumordnungsausschuss und Wegeerhaltungsausschuss.**

Durch das Ausscheiden von GR Harald Schögler endete auch seine Mitgliedschaft bzw. Ersatzmitgliedschaft in den Fachausschüssen der Gemeinde und ist somit eine neuerliche Wahl eines Gemeinderatsmitgliedes für diese Tätigkeiten durchzuführen. Als Ersatzmitglied des Bau- und Raumordnungsausschusses wird Vizebürgermeister Wolfgang Smogavez gewählt. Für die bisherige Funktion von Vizebürgermeister Smogavez als Mitglied dieses Ausschusses wird GR Gottfried Dobaj gewählt.

Als Mitglied des Wegeerhaltungsausschusses wird GR Günter Luttenberger anstelle des ehemaligen GR Schögler gewählt. Für die bisherige Funk-

tion von Vizebürgermeister Smogavez als Ersatzmitglied dieses Ausschusses wird GR Gottfried Dobaj gewählt.

**Wahl Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss (Änderung).**

GR Wolfgang Smogavez ist Ersatzmitglied des Prüfungsausschusses und ist wegen seiner erfolgten Wahl zum 2. Vizebürgermeister diese Funktion von ihm nicht mehr auszuüben und somit nachzubetzen. GR Gottfried Dobaj wird zum Ersatzmitglied des Prüfungsausschusses gewählt.

**Wahl Delegierte und Ersatzdelegierte (Änderung) für Wasserverband Schwarzau- und Sozialhilfeverband Leibnitz, Schulausschuss Mittelschule Straß in Steiermark und ISGS Leibnitz Ost.**

Zum Ersatzdelegierten beim Wasserverband Schwarzau- und Sozialhilfeverband Leibnitz wird GR Günter Luttenberger gewählt.

Zum Ersatzdelegierten beim Sozialhilfeverband Leibnitz wird Vizebürgermeister Wolfgang Smogavez gewählt.

Zum Delegierten beim Schulausschuss Mittelschule Straß in Steiermark wird Vizebürgermeister Wolfgang Smogavez gewählt. Die Funktion des Ersatzdelegierten beim Schulausschuss Mittelschule Straß in Steiermark übernimmt GR Gerald Konrad.

Ersatzdelegierter beim ISGS Leibnitz Ost wird Vizebürgermeister Wolfgang Smogavez.

**Voranschläge der Freiwilligen Feuerwehren für das Jahr 2023.**

Die neun Feuerwehren der Gemeinde haben bei einer Besprechung mit dem Feuerwehren- und Vereinausschuss am 3. November 2022 im Gasthaus Senger - Leitersdorf ihre Voranschläge und Vorhaben für das kommende Jahr präsentiert und besprochen. Große Vorhaben dabei sind die Anschaffung eines HLF 7,5 t Fahrzeuges für die FF Hütt, ein elektrisches Rettungsgeräteset (Schere und

Spreitzer) für die FF Leitersdorf und die Rohbaukosten 1. Teil für den Rüsthausneubau der FF Siebing.

Die ordentlichen Gesamtausgaben der Feuerwehren betragen somit € 135.600,-, wovon die Gemeinde einen Beitrag von € 94.600,- trägt und im außerordentlichen Haushalt sind Investitionen in Höhe von € 326.700,- vorgesehen, wobei die Gemeinde € 172.800,- beisteuert. Die außerordentlichen Ausgaben sind ohne Berücksichtigung der Kapitaltransferzahlungen der Gemeinde für den Rüsthausneubau Siebing mit ca. € 425.000,- im Jahr 2023 bei einer für dieses Jahr vorgesehenen Ausgabenhöhe von € 500.000,- angeführt. Den Voranschlägen wird durch den Gemeinderat zugestimmt.

**Schulvoranschläge für die Volksschulen St. Nikolai ob Draßling, St. Veit am Vogau und Weinburg am Saßbach für das Jahr 2023.**

Für die Volksschulen der Gemeinde wurden Voranschläge für das kommende Jahr erstellt und in den jeweiligen Schulausschüssen besprochen.

In der Volksschule St. Nikolai ob Draßling gibt es derzeit 42 Schüler und kommen diese alle aus dem Gemeindegebiet. Der Gesamtaufwand beträgt € 80.100,-, dem stehen Einnahmen wegen der Förderung der Ganztageschule in Höhe von € 11.400,- gegenüber und ergibt dies eine Kopfquote von € 1.636,-. Die Fassaden- und Dachsanierung in Höhe von € 130.000,- ist als Investition im Jahr 2023 geplant. Als außerordentlicher Schülertrag ist die Bedarfszuweisung des Landes in Höhe von € 63.000,- (15.000,-€ für Outdoor-Klasse aus dem Jahr 2020 und € 48.000,- für Fassade- und Dachsanierung im Jahr 2021) zu erwähnen.

In der Volksschule St. Veit am Vogau gibt es derzeit 79 Schüler, wovon 5 Schüler von der sprengelzugehörigen Gemeinde Straß kommen und beträgt der Gesamtaufwand € 134.000,-, dem € 5.000,- Einnahmen gegenüberstehen. An Investitionsvorhaben

sind gesamt € 10.000,- für Ergänzungen der Einrichtungsausstattung (Tische und Stühle) und die gesamte Erneuerung aller Klassentafeln veranschlagt. Die Kopfquote beträgt € 1.633,- und an Schulbeiträgen von der eingeschulerten Gemeinde Straß sind € 12.126,- für ordentlichen und € 940,- für außerordentlichen Aufwand zu entrichten.

In der Volksschule Weinburg am Saßbach gibt es derzeit 33 Schüler, wovon zwei Schüler von der Gemeinde Mureck kommen und beträgt der Gesamtaufwand € 64.700,-, dem keine Einnahmen gegenüberstehen. Die Kopfquote beträgt € 1.961,-. Es sind für diverse Betriebsausstattungen € 2.000,- vorgesehen. An Schulbeiträgen sind von der eingeschulerten Gemeinde Mureck € 1.333,- für ordentliche und € 41,- für außerordentliche Aufwendungen zu entrichten. Der Gemeinderat stimmt den Schulvoranschlägen zu.

**Anpassung der Kanalbenutzungsgebühr ab 2023.**

Im Bereich des Betriebes der Abwasserentsorgung sind im heurigen Jahr die Betriebskosten und hierbei vor allem die Stromaufwendungen massiv angestiegen. Diese allgemeinen Preissteigerungen zeigen sich auch in den verlaublichen Verbraucherpreisindexen. Von Seiten der Abteilung 7 des Amtes der Steiermärkischen Landesre-

gierung erfolgte mit Schreiben vom 24. November die Mitteilung, dass der für die Wertesicherung von Benutzungsgebühren maßgebende Index um 10,6 % (Verbraucherpreisindex 2015 (VPI 2015)) gestiegen ist. Die Kostendeckung im Betrieb der Abwasseranlage ist seit Jahren nicht ausreichend gegeben. Die Kanalbenutzungsgebühren der Kanalabgabenordnung werden somit auf € 124,00 pro EGW und Jahr erhöht und dies beginnend mit 1.1.2023 festgelegt.

**Anpassung der Grund- und variablen Abfallgebühr ab 2023.**

Die Abfuhrordnung der Gemeinde stammt aus dem Jahr 2018 und wurden seit damals die diesbezüglichen Gebühren unverändert belassen.

Die Abteilung 7 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung fordert auch bei den Abfallgebühren einen ausgeglichenen Betrieb und teilt mit, dass der für die Wertesicherung von Benutzungsgebühren maßgebende Index um 10,6 % (Verbraucherpreisindex 2015 (VPI 2015)) gestiegen ist. Die Gebühren ab 01.01.2023 werden wie folgt festgelegt: Grundgebühr pro Person und Jahr € 15,50. Variable Gebühr: biogene Siedlungsabfälle: Kunststoffgefäß 120 l € 161,50, Kunststoffgefäß 240 l € 323,00; Restmüll: Kunststoffgefäß 80 l € 23,20, Kunststoffgefäß 120

l € 34,30, Kunststoffgefäß 240 l € 68,60, Kunststoffgefäß 360 l € 102,90, Kunststoffgefäß 1100 l € 314,10; Altpapier: Kunststoffgefäß 240 l € 7,20, Kunststoffgefäß 1100 l € 32,10.

**Satzungen der Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeiten (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Müllbeseitigung, Wohn- und Geschäftsgebäude).**

Für die Fusionsgemeinde werden aufbauend auf die Satzungsbeschlüsse der ehemaligen Gemeinden St. Veit am Vogau, St. Nikolai ob Draßling und Weinburg am Saßbach für das gesamte Gemeindegebiet geltende Satzungen der Betriebe Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Müllbeseitigung und Wohn- und Geschäftsgebäude festgelegt. Die genannten Betriebe werden als institutionelle Einrichtungen angesehen, die materiell, organisatorisch und rechen-

technisch abgegrenzt sind und die Kriterien der eigenständigen Rechnungsführung und der Kostendeckung mindestens zur Hälfte erfüllen. Zum Betriebsleiter für alle vier Betriebe wird der jeweilige Bürgermeister bestellt.

**Zweitwohnsitz- und Wohnleerstandsabgabe ab 2023.**

Mit 1. Oktober 2022 ist das Steiermärkische Zweit-



**Arbeitsprogramm:**  
Straßensanierung  
Bodenbeschichtung  
Betonsanierung

**POSSEHL SPEZIALBAU GESMBH**  
Alte Hauptstraße 31  
9112 Griffen  
Tel. +43 (4233) 2107-0  
Fax +43 (4233) 2107-15  
e-mail: office@possehl-spezialbau.at  
http://www.possehl-spezialbau.at

**MIETPARK  
SCHREINER**

*Hast du keinen - miet dir einen!*

**Tel. 0664/51 35 797**

- Erdbewegung
- Baumaschinenvermietung
- Kraftfahrzeugsvermietung (Autoanhänger)
- Kranarbeiten
- Landwirtschaftliche Lohnarbeiten
- Zimmervermietung, Mietwohnungen

**Wagendorf, Triftweg 7, 8423 St. Veit i. d. Südsteiermark**



wohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabegesetz – StZWAG in Kraft getreten. Damit werden Gemeinden ermächtigt, durch Verordnung eine Abgabe einerseits auf Zweitwohnsitze und andererseits auf Wohnungen ohne Wohnsitz zu erheben, wobei auch nur von einer der beiden Ermächtigungen Gebrauch gemacht werden kann. Eine grob vorgenommene erste Auswertung aus dem AGWR zeigt zumindest, dass im Gemeindegebiet ca. 15 Nebenwohnsitze und an die 100 leerstehende Wohnungen bestehen, die hinsichtlich des Abgabentatbestandes einer näheren Überprüfung zu unterziehen sein werden.

Die neuen möglichen Abgaben für Zweitwohnsitze und Wohnungsleerstand können bei entsprechendem Verordnungsbeschluss des Gemeinderates mit Geltung 1.1.2023 erst im Jahr 2024 der Gemeinde zu Gute kommen, da der Abgabeanpruch erst mit Ablauf des jeweiligen Kalenderjahres entsteht. Abgabepflichtige haben die Abgabe selbst

zu berechnen und den Betrag für jedes Kalenderjahr bis zum 31. März des Folgejahres der Abgabenbehörde bekannt zu geben und binnen vier Wochen danach zu entrichten.

Den Gegenstand der Zweitwohnsitzabgabe bilden Wohnsitz, die nicht als Hauptwohnsitz verwendet werden. Bei der Wohnungsleerstandsabgabe bilden jene Wohnungen, an denen mehr als 26 Kalenderwochen im Jahr weder eine Meldung als Haupt- noch als sonstiger Wohnsitz vorliegt, die Grundlage. Abgabepflichtige sind jeweils die Eigentümer der Wohnung oder im Fall eines Baurechts die Baurechtsberechtigten. Auch die Inhaber einer unbefristeten oder mindestens sechs Monate vermieteten, verpachteten oder sonst überlassenen Wohnung sind abgabepflichtig hinsichtlich Zutreffen der Voraussetzungen der Zweitwohnsitzabgabe.

Die Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabeverordnung wird mit einer Höhe der Abgabe von jeweils € 8,- pro m<sup>2</sup> Nutzfläche

und mit in Kraft treten mit 01.01.2023 beschlossen.

#### Auftragsvergaben für Gewerbegebiet Technologiepark St. Veit am Vogau.

Der Wasser- und Abwasserverband Leibnitzerfeld-Süd hat für die Gemeinde und durch die Firma Infratechno die Erschließung des Gewerbegebietes Technologiepark – St. Veit geplant. Darauf aufbauend wurde die Ausschreibung der Baumeisterarbeiten vorgenommen. Die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage umfasst ca. 485 Laufmeter Wasserleitung und ca. 550 Laufmeter Kanalleitung. Die Firma BBS Beton Bau Süd GmbH, St. Veit, mit einer Auftragssumme von € 187.429,19 wurde als Bestbieter festgestellt. Die Vergabe erfolgt durch den Wasser- und Abwasserverband Leibnitzerfeld Süd.

#### Grunderwerb der Gemeinde beim Gewerbegebiet St. Veit am Vogau.

Die 10-jährigen Optionsverträge auf Grundkauf mit

den dortigen Grundeigentümern des Gewerbegebietes in St. Veit am Vogau laufen mit Ende des Jahres 2022 aus. Die noch übrigen Flächen werden vor Auslaufen der Optionen von der Gemeinde erworben. Die Gemeinde wird demnach Gewerbegrundflächen im Ausmaß von 7.054 m<sup>2</sup> und Weggrundflächen im Ausmaß von 1.284 m<sup>2</sup> in ihr Eigentum übernehmen. Der Kaufpreis beträgt in Summe € 373.292,26. Die Finanzierung erfolgt über eine zweckgebundene Rücklage und die Aufnahme eines Darlehens.

#### Grunderwerb der Gemeinde beim Industriegebiet St. Veit am Vogau.

Die Gemeinde erwirbt Grundflächen beim Industriegebiet in St. Veit am Vogau, da auch hierbei die 10-jährigen Optionsverträge auf Grundkauf mit den dortigen Grundeigentümern mit Ende des Jahres 2022 auslaufen. Die Gemeinde wird demnach Industriegrundflächen im Ausmaß von 37.794 m<sup>2</sup> in ihr Eigentum übernehmen. Der

Kaufpreis beträgt in Summe € 1.692.037,38. Die Finanzierung erfolgt einerseits durch Entnahme von der zweckgebundenen Rücklage und andererseits durch die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 1,6 Mio.

#### Gemeindeförderung für Tennisverein St. Veit am Vogau – Clubhaussanierung.

Das Clubhaus des Tennisvereins St. Veit am Vogau ist wegen Feuchtigkeitseintritt in der Außenfassade renovierungsbedürftig geworden und liegen Gesamtkosten von ca. € 20.000,- dafür vor. Vom Gemeindevorstand gab es bereits eine Förderzusage in Höhe von € 5.000,-, die bereits nach Vorlage bezahlter Rechnungen zur Auszahlung gelangte. Seitens des Landes wurde eine Unterstützung von € 10.000,- aus Bedarfszuweisungsmitteln für 2022 in Aussicht gestellt. Der Tennisverein St. Veit am Vogau wird mit einer Summe von € 12.000,- für die Clubhaussanierung unterstützt. Berücksichtigt werden die bereits ausbezahlten € 5.000,- und die BZ-Mittel des Landes.

#### Richtlinien zur Verleihung von Ehrungen und Auszeichnungen.

Neben der Verleihung der Ehrenbürgerschaft und des Ehrenrings der Gemeinde werden weitere sichtbare Auszeichnungen an verdiente Bürger vergeben und dazu einheitliche Richtlinien festgelegt. Verliehen werden Ehrennadeln mit dem Gemeindegewappen als Ansteckvariante und in den unterschiedlichen Ausführungsarten aus Bronze, Silber und Gold.

Die Verleihungsrichtlinien für die Ehrennadeln der Gemeinde sind:

Ehrennadel Bronze: Gemeinderäte: bei Funktionsantritt (Angelobung), Bedienstete: nach 10 Jahren Beschäftigung bei Beendigung des Dienstverhältnisses

Ehrennadel Silber: Gemeinderäte: nach 10 Jahren Tätigkeit bei Funktionsbeendigung, Bedienstete: nach 20 Jahren Beschäftigung bei Beendigung

des Dienstverhältnisses

Ehrennadel Gold: Ehrenbürger mit Verleihung der Ehrenbürgerschaft oder auch nachträglich, Ehrenringträger mit Verleihung des Ehrenrings oder auch nachträglich, Gemeinderäte nach 15 Jahren Tätigkeit bei Funktionsbeendigung, Bedienstete: nach 25 Jahren Beschäftigung bei Beendigung des Dienstverhältnisses.

#### Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Vizebürgermeister a.D. Harald Schögler und des Ehrenringes an Bürgermeister Gerhard Rohrer.

Harald Schögler war 42 Jahre lang Gemeinderat und davon 7 Jahre lang auch in der Funktion des Vizebürgermeisters tätig. Er hat vielen Menschen geholfen und sich für viele Dinge der Gemeinde eingesetzt und stark gemacht. Er ist auch bereits Ehrenringträger der Gemeinde. Der Gemeinderat beschließt einstimmig Harald Schögler die Ehrenbürgerschaft zu verleihen.

Anlässlich des 60. Geburtstages von Bürgermeister Gerhard Rohrer sowie seiner überaus guten Arbeit als Bürgermeister der Gemeinde soll in der geplanten Festsitzung Ende Jänner 2023 ihm der Ehrenring der Gemeinde verliehen werden. Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu.

#### Flächenwidmungsplanänderung in Rabenhof.

In Rabenhof werden Teilbereiche von Grundstücken von Freiland bzw. Sondernutzung im Freiland für Erholung und Sport in Sondernutzung im Freiland für Camping umgewidmet. Es ist die Errichtung von ca. 5 „Mobile Homes“, die der Beherbergung von Radtouristen dienen, geplant.

#### Voranschlag für das Jahr 2023.

Im Ergebnishaushalt sind Erträge von € 10.077.700,- und Aufwendungen von € 10.551.000,- verzeichnet, womit sich ein negatives Nettoergebnis von € 473.300,- er-

gibt und dieses durch Entnahme und Zuweisung von Haushaltsrücklagen, insbesondere auch der Rücklage Eröffnungsbilanz, ausgeglichen wird. Im Finanzierungshaushalt stehen € 9.518.600,- an Einzahlungen € 7.810.200,- an Auszahlungen gegenüber, womit sich der Geldfluss aus der operativen Gebarung mit € 1.708.400,- sehr positiv darstellt. Davon sind jedoch noch die Darlehenstilgungen in Höhe von € 700.400,- zu bestreiten.

Des weiteren wird der Steuerhebesatz für die Grundsteuer mit 500 von Hundert, der Höchstbetrag der Kassenstärker mit € 1.679.000,-, der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen mit € 520.000,- und die laut Dienstpostenplan vorgesehene Vollzeitäquivalente von 34,27 bei 47 Beschäftigten genannt. In die Investitionsplanung wurden viele Vorhaben aufgenommen. Diese sind Gemeindeamt-Zubau 1. Teil (€ 400.000,-), Kapitalbeiträge an die Feuerwehren für deren AOH in Summe € 55.200,- so-

wie vor allem für das Fahrzeug der Feuerwehr Hütt (€ 238.000,-) und den Beginn des Rüsthausneubaues der FF Siebing mit € 500.000,-, Volksschulen-Betriebsausstattungen und für die Volksschule St. Nikolai Gebäudesanierungsaufwendungen (€ 125.000,-), Mittelschule Straß Teilbetrag (€ 60.000,-), Kindergarten Weinburg Pelletsheizung (€ 30.000,-), Sport-Transferzahlungen an SV Weinburg, SV St. Nikolai und TV St. Nikolai (Summe € 80.000,-), Kirchenrestauration (€ 70.000,-), Straßenbau (€ 400.000,-), Grunderwerb (€ 370.000,-), Wasserversorgungsanlagen (€ 200.000,-), Abwasserbeseitigungsanlagen (€ 350.000,-) und Wohngebäude-Zubau 1. Abschnitt (€ 50.000,-). Deren Mittelaufbringung bzw. Bedeckung erfolgt bei den Vorhaben mit verschiedensten Finanzierungsinstrumenten, wie Beiträge der operativen Gebarung, Bedarfszuweisungen, Bundes- und Landesförderungen, Rücklagenentnahmen und Darlehensaufnahmen.

# METALLBAU LIPP

■ Zäune

■ Geländer

■ Tore

■ Überdachungen

■ Gabionen

METALLBAU JOSEF LIPP  
Siebing 102 · 8481 St. Veit / Südsmk  
Tel.: 0664 / 750 69 303 · E-Mail: [office@metallbau.lipp.at](mailto:office@metallbau.lipp.at)  
[www.metallbau-lipp.at](http://www.metallbau-lipp.at)





## HF TRADING

Verkauf | Ersatzteile | Service



### e-CARGO 500

DAS NEUE ELEKTRISCHE LASTENDREIAD

EMISSIONSFREI & LEISE

DIE NEUE PRODUKTPALETTE JETZT TESTEN!



- GEMEINDEN
- GEWERBE
- LANDWIRTSCHAFT
- FREIZEIT...

...und unzählige weitere Einsatzmöglichkeiten!

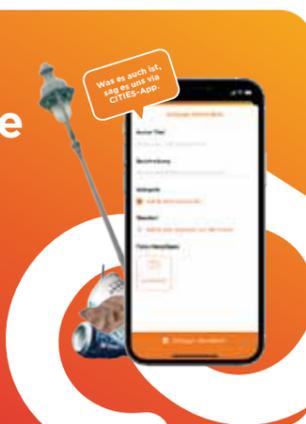
KONTAKT FÜR BESICHTIGUNGEN UND PROBEFAHRTEN

office@hf-trading.at  
0664/12 12 281 oder  
0664/100 91 91

CITIES

## Straßenlaterne kaputt? Gehweg verschmutzt?

MEHR INFOS ZUR APP:  
WWW.CITIESAPPS.COM



Beim Betrieb der Wasserversorgung ist man kostendeckend und beim Betrieb der Abwasserbeseitigung weiterhin nicht.

HLF für die FF Leitersdorf, die jährlichen Straßensanierungsaufwendungen, die jährlichen Transfers für die außerordentlichen Vorhaben der Feuerwehren und die Erweiterungen von Wasser- und Kanalsträngen in der Gemeinde.

### Mittelfristiger Finanzplan bis zum Jahr 2027.

Die Zahlen der operativen Gebarung wurden für die folgenden Jahre angepasst fortgeschrieben und bei den investiven Vorhaben sind bereits bekannte Projekte und Investitionen aufgenommen worden.

Für den Finanzierungsvoranschlag MFP stellt sich der Geldfluss aus der operativen Gebarung wie folgt dar: € 1.704.900,- (2024), € 1.621.800,- (2025), € 1.693.300,- (2026) und € 1.846.800,- (2027).

Bereits vorhersehbare Investitionen dieser Jahre, die auch im Budget-Nachweis für mehrjährige Investitionen angeführt sind, sind der Gemeindeamt- und Wohnungszubau in St. Veit am Vogau, der Neubau des Feuerwehrhauses in Siebing, die Anschaffung eines

### Mietvertrag mit Automatisierung Andreas Kurz.

Das Erdgeschoß des alten Gemeindeamtes in St. Nikolai ob Draßling wird an die Firma Automatisierung Andreas Kurz vermietet.

### Gemeindeförderung für Tennisverein St. Nikolai – Zubau und Flutlichtanlage.

Die Gemeinde gewährt dem Tennisverein St. Nikolai ob Draßling eine Gemeindeförderung in Höhe von € 28.000,-, unter Einbeziehung der BZ-Mittel des Landes, für den Vereinsgebäude-Zubau und weitere Erneuerungen. Das Land Steiermark hat Bedarfzuweisungsmittel in der Höhe von € 15.000,- zugesichert.

### Verleihung des Ehrenrings an Bürgermeisterin a.D. Susanne Lucchesi Palli.

Susanne Lucchesi Palli war vom November 2007 bis Dezember 2014 Bürgermeisterin der ehemaligen Gemeinde Weinburg am Saßbach. Zuvor wurde sie im April 2000 in den Gemeinderat gewählt und war von Februar 2007 bis November 2007 Vizebürgermeisterin. In ihrer Ära als Bürgermeisterin sind ihr politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Meilensteine gelungen. Die Gemeindefusion wurde von ihr maßgeblich mitgetragen.

In vielen Bereichen des öffentlichen Lebens hat sie sich eingebracht und engagiert. So war sie Obfrau der Kleinregion Mureck, Vertreterin für Kommunalpolitik im Landesvorstand, Frauenbeauftragte für die Kommunalpolitische Vereinigung Radkersburg, Obmann-Stellvertreterin im Sozialhilfverband Radkersburg und in der ARGE Bürgermeister, Vorstandsmitglied der Landentwicklung Steiermark, Gründungsmitglied und Obfrau der Dorfgemeinschaft Weinburg, Obfrau des Vereins Genuss am Fluss und Aufsichtsrätin in der Raiffeisenbank Mureck. Für ihren besonderen Einsatz und ihr Engagement wird ihr als Dank der Ehrenring der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark verliehen.



## Achtung Hundehalter!

Das Halten eines Hundes ist mit Pflichten verbunden und sind diese im Stmk. Hundabgabegesetz, im Stmk. Landessicherheitsgesetz und der Stmk. Hundekundeverordnung festgelegt.

Hundehalter haben nach Erwerb eines Hundes folgende Verpflichtungen:

- Der Erwerb eines Hundes muss bei der Wohnsitzgemeinde umgehend gemeldet werden.
- Vorlage einer Bestätigung über das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung in der Höhe von mind. € 725.000,-.
- Registrierung der tierbezogenen Daten bei der Heimtierdatenbank des Bundesministeriums für Gesundheit.
- Vorlage eines Hundekundenachweises, wenn weniger als 5 Jahre kein Hund

gehalten wurde und noch kein Hundekunde (BH Leibnitz) absolviert wurde.

- Abmeldung bei Tod oder Weitergabe des Hundes ist dringend vorzunehmen.

Alle Hundehalter, welche dieser Verpflichtung noch nicht nachgekommen sind, werden ersucht, dies dringend nachzuholen. Eine Nichtmeldung bei der Gemeinde stellt eine Verwaltungsübertretung dar, welche mit Geldstrafen von bis zu € 4.000,- geahndet wird. Auskünfte über Begünstigungen oder Befreiungen von der Hundabgabe erhalten Sie im Gemeindeamt.

## Leben in der Gemeinde

Die „richtige“ Bevorratung!

Aus gegebenem Anlass möchte der Zivilschutzverband Steiermark Eigenverantwortung und Eigenvorsorge ohne Panik vermitteln.



Als Basis zur Eigenvorsorge in Krisensituationen gilt die richtige Bevorratung.

Jedoch können schon kleinere regionale Notfälle die öffentliche Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Lebensmitteln, Medikamenten oder Energie unterbrechen. Als Empfehlung gilt, genug Essens- und Getränevorrat anzulegen, um im Ernstfall zwei Wochen problemlos überbrücken zu können. Mit dieser Maßnahme ist auch Ihr Haushalt für die meisten Bedrohungsszenarien optimal vorgesorgt.

Unser Motto: Vorbeugen, damit nichts passiert - Vorbereitet sein, sollte etwas passieren!

Die 10 wichtigsten Vorrats-Tipps:

1) Lagern Sie Trinkwasser ein. 1,5 Liter pro Tag und Person.

2) Lagern Sie Lebensmittel ein, die zumindest ein Jahr haltbar sind. 2.500 Kalorien pro Tag und Person.

3) Sorgen Sie für eine stromunabhängige Kochgelegenheit in Ihrem Haushalt. Das können Gaskocher oder Brennpaste genau so sein, wie ein Gartengriller.

4) Neben Trinkwasser brauchen Sie auch Wasser zur Hygiene und zum Kochen.

5) Auch Hygieneartikel sind wichtig. Dazu zählen auch Müllbeutel, Plastikteller und Plastikbesteck.

6) Im Ernstfall sind Informationen das Wichtigste. Bei einem Stromausfall funktionieren Fernseher oder Internet nicht mehr. Deshalb werden Batterieradios empfohlen. Auch ein Autoradio funktioniert ohne Strom.

7) Hausapotheke und Verbandskasten sollten vollständig sein und regelmäßig kontrolliert werden.

8) Jeder Haushalt sollte

immer etwas Bargeld gut versperrt bzw. versteckt zu Hause haben.

9) Die Dokumentenmappe sollte immer vollständig und griffbereit sein und im Idealfall auch wasserdicht verpackt sein.

10) Im Ernstfall ist gegenseitige Hilfe das Wichtigste. Vor allem in der Nachbarschaft.

Weitere Informationen und auch Tipps, wie Sie im Ernstfall am besten vorgehen, finden Sie in den Broschüren des Zivilschutzverbandes.

Informationen gibt es unter <https://www.zivilschutz.steiermark.at/> und [https://stzsv.at/images/blackout/Bevorratungsfolder\\_A5.pdf](https://stzsv.at/images/blackout/Bevorratungsfolder_A5.pdf).

Informieren Sie sich und entscheiden Sie selbst, was für Sie und Ihre Familie wichtig ist.

**Erdbebung**  
**Baggerverleih**  
**Waltl**

Raimund Waltl  
Wagendorferstr. 43  
8423 Wagendorf

Tel: 0650 / 280 99 78

**Kaufmann**  
GARTEN  
Gestaltung & Pflege

WALTER KAUFMANN  
0664 145 75 70  
i.kaufmann@aon.at

Sonnenstraße 19  
8423 Lind bei St. Veit a. V.  
www.gartengestaltung-kaufmann.com

**PERNERBAU**

www.perner-bau.at

- Neu- und Zubau
- Umbau und Sanierung
- Fassadengestaltung
- Außenanlagen

Karwaldweg 6 | 8423 Wagendorf  
office@perner-bau.at

0664 123 00 65

**F**ehlwürfe beeinträchtigen den Prozess der Wiederaufbereitung und erzeugen zusätzliche Kosten. Die individuelle Entscheidung, ob es sich um Verpackung (VP) oder Nichtverpackung (NVP) handelt, bestimmt somit über das Gelingen der Wiederverwertung.

Was aktuell in den steirischen Restmülltonnen landet, ist nur zu einem Drittel wirklich Restmüll. Die steirische Restmüllanalyse hat gezeigt, dass mehr als 20 % Papier- oder Kunststoff-, Glas- und Metallverpackungen sind, die eigentlich in die Behälter mit den roten, gelben, blauen, grünen oder weißen Deckeln gehören. Zwar landet im ländlichen Raum tendenziell weniger Verpackungsabfall im Restmüll als im städtischen, doch auch hier gibt es Handlungsbedarf. Besonders häufig enden Kunststoffverpackungen fälschlicherweise in der schwarzen Tonne.

Nach dem EU-Kreislaufwirtschaftspaket müssen zudem bis zum Jahr 2025 65 % und ab 2030 70 % der Verpackungen recycelt werden. Aus den alten Verpackungen wird neues Material produziert werden. Um diese Ziele zu erreichen, ist die getrennte Sammlung von Verpackungen aus Haushalten unbedingt notwendig. Insbesondere die Kunststoffverpackung muss ihren Weg in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack finden, denn nur was im richtigen Behälter landet, kann



## Finde den Verpackungsfehler

**Aktuell sind wir alle in Sachen Ressourcenschonung besonders gefordert, sei es aufgrund der steigenden Energiekosten, von Lieferengpässen oder der wachsenden Sorge um das Klima. Die richtige Abfalltrennung spielt dabei eine wesentliche Rolle, denn auf diese Weise können wertvolle Rohstoffe weiter genutzt werden.**

wiederaufbereitet werden.

„Finde den Verpackungsfehler“ mit interaktivem Gewinnspiel

In einer gemeinsamen Kampagne wollen die Abfallwirtschaftsverbände (AWV) Deutschlandsberg, Feldbach, Graz-Umgebung, Leibnitz und das Land Steiermark das Bewusstsein dafür stärken, um Quantität und Qualität des recycelbaren Materials dauerhaft zu erhöhen. Unter dem Titel „Finde den Verpackungsfehler“ steht in den kommenden Monaten die richtige Verpackungssammlung im Fokus, da hier besonders viel Unsicherheit besteht.

Im Zuge der Kampagne wird ein interaktives Gewinnspiel



Foto: Michaela Lorber

## Finde den Verpackungsfehler

und die Lösung gleich dazu.



Abfalltrennung. So und nicht anders.



Teste Dein Wissen über richtiges Entsorgen von Verpackungen und gewinne attraktive Preise!  
www.abfalltrennung.at



durchgeführt, bei dem attraktive Preise verlost werden. Bis 31. Mai 2023 kann auf der Website [abfalltrennung.at](http://abfalltrennung.at) das eigene Entsorgungswissen zum Verpackungsabfall getestet werden. Zum Gewinnspiel ist zugelassen, wer fünf Gegenstände dem jeweils richtigen Abfallbehälter zuordnet.

Von 1. Februar bis 31. Mai werden wöchentlich zwei Gutscheine von Bio-Ernte-Steiermark, Zotter, Verbundlinie oder SüdsteirerMarie im Wert von je 50 Euro verlost und den

Gewinnerinnen und Gewinnern zugestellt.

Als Hauptpreis winkt ein traumhafter Wohlfühl-Urlaub für zwei Personen (3 Übernachtungen in der Turmsuite) im klimaneutralen RETTER Bio-Natur-Resort\*\*\*\* am Pöllau-berg im Wert von 1.444 Euro!

Im Hauptpreis inkludiert sind auch zwei Workshops im hauseigenen RETTER BioGut, bei denen die Gewinnerin oder der Gewinner erfährt, wie die eigene Lebensweise nachhaltig verbessert werden kann.

## Großes Interesse an Blackout-Vortrag in St. Nikolai ob Draßling



**Am Mittwoch, dem 18.01.2023, fand im Gasthof Nikolaierhof in St. Nikolai ob Draßling auf Initiative von Manuel Paschek ein Blackout-Vortrag mit ca. 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.**

Veranstalter des Vortrages war das Freiheitliche Bildungsinstitut (FBI). LAbg. Marco Triller informierte in seinem knapp eineinhalbstündigen Vortrag über die möglichen Szenarien bei einem Blackout und erklärte, wie jeder für sich selbst und für sein persönliches Umfeld bestmögliche Vorbereitungen treffen kann.

Bevölkerung mit einem derartigen Szenario beschäftigt und Vorbereitungen trifft. Aus genau diesem Grund wurde die Informationsveranstaltung in der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark abgehalten.

Die Wahrscheinlichkeit eines Blackouts in Europa nimmt nach Ansicht von Energieexperten zu. Da die Folgen eines Blackouts katastrophal sind, ist es wichtig, dass sich die



## Eigenes Konto? Brauchst du.

Jetzt spark7 Konto in einer Filiale der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen und viele Vorteile sichern!

**GRATIS** zur Kontoeröffnung: Billabong-Rucksack oder 20 Euro Startguthaben.\*

Zusätzlich bis zu 20 Euro Kontogutschrift sichern!\*\*



\*Aktion gültig für alle Jugendlichen von 10 bis 18 Jahren, die vom 1.2. bis 30.4.2023 ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:in notwendig). Das Startguthaben und die Kontogutschrift werden direkt aufs Konto gebucht. Rucksack solange der Vorrat reicht, Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Barablöse möglich.

\*\*Alle Infos findest du unter [spark7.com/brauchstdu](http://spark7.com/brauchstdu)

1234 5678 9012 3456



Elektrotechnik Trummer

+43 664 43 666 25 | [office@et-trummer.at](mailto:office@et-trummer.at)  
Mondgasse 35/2 | 8423 St. Veit in der Südsteiermark

- Photovoltaik Anlagen
- Hausinstallationen / E-Installationen
- Überprüfung von E-Anlagen
- Alarmanlagen
- Sat, HIFI, TV

## RECHT interessant

### Das Pflegevermächtnis

**Wer einen nahen Angehörigen in den letzten drei Jahren vor dessen Tod zumindest sechs Monate im nicht bloß geringfügigen Ausmaß unentgeltlich gepflegt hat, soll nicht mehr leer ausgehen.**

Solcherart erbrachte Pflegeleistungen werden – dank des gesetzlichen Pflegevermächtnisses – nunmehr be- und entlohnt.

Zuvor haben pflegende Angehörige nur über Umwege eine Entschädigung für ihre Pflegeleistungen erhalten können.

Die Höhe des geltend zu machenden Pflegevermächtnisses richtet sich dabei nach Art, Dauer und Umfang der erbrachten Pflegeleistungen. Abgegolten wird mithilfe dieses gesetzlichen Vermächtnisses allerdings nur der Pflegeaufwand der letzten drei Jahre. Wurden auch schon davor unentgeltlich Pflegeleistungen erbracht, kann eine Entlohnung dieser Leistungen – wie vor der Einführung des Pflegevermächtnisses – auf Umwegen gefordert werden.

Als Pflege im Sinne des Pflegevermächtnisses gilt eine jede Tätigkeit, die dazu dient, einer betroffenen Person die notwendige Betreuung und Hilfe zu sichern sowie die Möglichkeit zu verbessern, ein selbstbestimm-

tes und bedürfnisorientiertes Leben zu führen.

Anzumelden ist das gesetzliche Pflegevermächtnis gleich direkt im Verlassenschaftsverfahren.

Gut zu wissen: Zur Vermeidung von Streitigkeiten raten wir schon zu Lebzeiten der pflegenden Person zu einer möglichst genauen Dokumentation der erbrachten Pflegeleistungen.

Für Fragen zu diesem oder anderen Themen stehen wir Ihnen nicht nur am Sprechtag im Marktgemeindeamt Sankt Veit in der Südsteiermark, sondern auch in unseren Kanzleiräumlichkeiten in Leibnitz, zur Verfügung.

#### Die nächsten Sprechtags-Termine:

- Di, 25. April 2023, 18:00 Uhr
- Di, 30. Mai 2023, 18:00 Uhr
- Di, 27. Juni 2023, 18:00 Uhr
- Di, 25. Juli 2023, 18:00 Uhr

## Keksbackaktion

für „Steirer helfen Steirern“



**Ende November 2022 waren wieder zahlreiche Frauen in der Gemeinde St. Veit in der Südsteiermark aufgerufen, sich an der Aktion „Steirer helfen Steirern“ zu beteiligen.**

Die Teilnahme war überwältigend. Insgesamt wurden über 90 kg Kekse gebacken, bei mir eingepackt und nach Leibnitz ins Rathaus geliefert. Verkauft wurden sie am 26. November. Inklusiv einiger Geldspenden konnten wir einen Reinerlös von ca. € 2700 zur Hilfsaktion beisteuern.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Bäckerinnen,

Ortsbäuerinnen und freiwilligen Helfern beim Einpacken, bedanken. Der Türkranz, der verlost wurde, ging heuer an Rosmarie Lampel aus Wagendorf.

Wir werden sicher 2023 wieder an der Aktion teilnehmen und ich bitte euch jetzt schon, diese Aktion wieder zu unterstützen.

Gemeindebäuerin  
Maria Prechtler



## Christbaumschmuck

einmal anders

Herbert Pratter sen. aus Kirchberg ist in der Gemeinde schon bekannt für sein handwerkliches Geschick und seine engagierte Arbeit.

Nun hat er in stundenlanger, exakter Kleinstarbeit wunderschönen Schmuck und Girlanden aus unterschiedlichen Holzarten für seinen Christbaum gestaltet.

Für Herrn Pratter ist diese Arbeit ein Ausgleich und es freut ihn, das sehenswerte Ergebnis auch präsentieren zu können.

Diese nachhaltige Idee kann gerne nachgeahmt werden.



## Räumlichkeiten zu vermieten

**Die ehemaligen Ordinationsräume von Dr. Rode sind zu mieten.**

Die ehemalige Ordinationsstätte von Dr. Rode in St. Veit am Vogau, Am Feldried 9, ist als Therapieräumlichkeit für verschiedene medizinische Dienstleistungen oder als Büro zu mieten.

Es stehen ca. 100 m<sup>2</sup>, aufgeteilt auf 4 Räume, zur Verfügung. Weiters sind 2 Toiletten, eine kleine Teeküche sowie 5 Parkplätze vorhanden.

Bei Interesse Kontaktaufnahme unter [eduardrode@gmx.at](mailto:eduardrode@gmx.at).

**FBI** Bad  
Wärme  
Haustechnik  
**BRAUNEGGER**  
Wagendorf • [www.braunegger.at](http://www.braunegger.at)

**UNSER HERZ  
SCHLÄGT FÜR**

*Biomasse*



T 034532104  
[fbi.office@braunegger.at](mailto:fbi.office@braunegger.at)



Pall & Schwarz - Rechtsanwälte

Quergasse 2, 8430 Leibnitz, Tel.: 03452/82734, [www.pall-schwarz.at](http://www.pall-schwarz.at)

## GEDANKEN-GUT



von Elisabeth Kurz

### Perspektivenwechsel und in Bewegung kommen

*Routine kann stabilisieren, aber auch zum bekannten Alltagsrott werden.*

Zusätzlich verliert man sich durch die ständigen medialen Einflüsse, ob Zeitung, Handy, TV, usw. Viele Ideen im Kopf, die nicht in Entstehung kommen, weil es an „Bewegung“ im Leben fehlt oder einem gesagt wird, dass es nicht möglich ist, ob die eigene innere Stimme oder von außen.

„Ambition kastriert von Selbstzweifel“. Filmzitat aus Zu guter Letzt. Diese Aussage bringt es schon sehr krass und treffend zum Ausdruck.

Ideen, Visionen, oder einfach sein Leben wieder in Bewegung bringen... mit kleinsten Veränderungen kann Großes entstehen.

Wie wäre es, damit zu starten, indem man beim Aufwachen mal mit seinen Füßen und Zehen dem neuen Tag zuwinkt. Ich habe mal gelesen, dass dies glücklich mache... warum nicht, einfach versuchen, zumindest den Kreislauf regt es an. Sich beim ersten Blick in den Spiegel zuzulächeln und sich einen wunderbaren guten Morgen wünschen... der von Bedeutung sein darf, echt und real. Auch wenn es einem anfangs nur ein kurzes „jo, dann...“ herauslockt... fürs erste Mal reicht es schon und zaubert einem vielleicht ein Grinsen ins Gesicht. Wie wäre es, morgens mal ohne Zeitung zu frühstücken... Sich überhaupt seinen Mahl-

zeiten bewusster zuzuwenden, ohne Handy, ohne TV, vielleicht auch mal ohne zu sprechen. Sich voll und ganz jedem Bissen zu widmen... Neue Geschmackserlebnisse werden entstehen und die Erfahrung, dass es gar nicht so einfach ist, in der Stille sein Essen einzunehmen. Oder sich auf einen anderen Platz am Tisch zu setzen, als gewohnt. Es muss ja nicht bei jeder Mahlzeit sein. Wie wäre es, die wunderbare Musik, welche uns zur Verfügung steht, zu nutzen... einfach mal, bei einem Lied, welches einen „bewegt“, dazu zu tanzen... egal wo, wann und wie... vielleicht entsteht auch dadurch wieder

die Sehnsucht, einen Tanzabend zu besuchen, oder auch einen Tanzkurs. Wie wäre es, seinen Spaziergang in die andere Richtung zu starten... sich auf einem gefallenen Baumstamm zu legen und den Wald aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten...

*Geist und Körper in Harmonie bringen... Aktiv und bewusst, sein Leben zu erfahren... Ideen, Visionen, Lebenslethargie... mit kleinsten Veränderungen, in Bewegung bringen...*

„Unmöglichkeiten sind die schönsten Möglichkeiten“  
*Nikolaus Harnoncourt*

### Elisabeth Kurz

Dipl. Humanenergetikerin, Dipl. Mentaltrainerin nach Tepperwein, Dipl. Aromapraktikerin, Craniosacrale Anwendungen  
Tel: 0664/88416469, Mail: kumi60@gmx.at

## Circle Training

in St. Nikolai ob Draßling

St. Nikolai ob Draßling hat sich wieder einmal als Ort für ein erfolgreiches Circle Training erwiesen. 11 Einheiten sind zu einem erfolgreichen Abschluss gekommen und zehn motivierte Teilnehmer haben im Turnsaal der Volksschule unter der Leitung von Philip Kurz an dem Training teilgenommen.

Das Training setzte sich aus verschiedenen Übungen zusammen, darunter auch Brainkinetik-Übungen, um die kognitiven Fähigkeiten, wie das schnelle Denken zu verbessern. Die Übungen verbesserten unter anderem auch diverse andere Bereiche, darunter den Gleichgewichtssinn durch Koordinationsübungen, die Stärkung

des Herz-Kreislauf-Systems durch Ausdauerübungen sowie die Kraft für Bauch, Beine und den gesamten Oberkörper mittels Kraftübungen an Thera-Bändern.

Das Circle Training in St. Nikolai ob Draßling hat gezeigt, dass körperliche Bewegung und Sport nicht nur Spaß macht, sondern auch eine hervorragende Möglichkeit ist,



um sich körperlich und geistig aufzubauen. Die Teilnehmer des Trainings konnten sich auf einen garantierten Muskelkater freuen, aber auch auf eine Verbesserung ihrer körperlichen Fitness und kognitiven Fähigkeiten.

Als Philip Kurz möchte ich mich bei den motivierten Teil-

nehmern des Trainings sowie bei der Gemeinde für die Verfügbarkeit des Turnsaales bedanken. Dank ihrer harten Arbeit und ihres Engagements wurde das Training wieder zu einem großen Erfolg. Ich freue mich bereits auf das nächste Circle Training in St. Nikolai ob Draßling!

## Orgelfrühling

mit Jeremy Joseph



Am Sonntag, 16. April, um 16:00 Uhr findet zum zweiten Mal ein Konzert des Festivals Orgelfrühling Steiermark in St. Veit in der Südsteiermark statt. Die Orgel der Wallfahrtskirche St. Veit am Vogau stammt im Kern noch aus dem 17. und 18. Jahrhundert und zählt zu den wichtigsten und bekann-

testen historischen Instrumenten des Landes.

Meisterhaft zum Klingen gebracht wird sie diesmal von Jeremy Joseph, Organist der Wiener Hofburgkapelle, Professor an der Musikuniversität Wien und ausgewiesener Spezialist für die Musik dieser Epoche. Als Cembalist und Organist konzertiert er in den

großen Konzertsälen der Welt, wobei die Beschäftigung mit historischen Orgeln einer der Schwerpunkte seiner künstlerischen Tätigkeit ist.

Mit Poglietti, Froberger, Muffat und Kerll spielt er in St. Veit ein eigens auf die Orgel zugeschnittenes Programm mit süddeutschen und in Österreich wirkenden barocken Meistern und entführt so das Publikum in die Entstehungszeit dieses faszinierenden, klangschönen Instruments.



Jeremy Joseph

Foto: Meritz Schel

Info  
Box

### Orgelfrühling Steiermark

Sonntag, 16. April 2023, 16:00 Uhr  
Wallfahrtskirche St. Veit am Vogau  
Am Kirchplatz 5, 8423 St. Veit am Vogau  
[www.orgelfruehling.at](http://www.orgelfruehling.at)

#### Karten:

Abendkasse: 20,- €, Vorverkauf: 15,- €

#### Vorverkauf:

Trafik Ottenbacher St. Veit am Vogau  
oder unter [karten@orgelfruehling.at](mailto:karten@orgelfruehling.at)

## Garten-Tipp



### Risotto mit Küchenklassikern und Wildkräutern

Die Natur erwacht – und wir sind dabei. Holen Sie sich jetzt den Frühling in Ihre Küche.

Langsam erwacht die Welt nun aus ihrem Winterschlaf. In unseren Gärten zieht wieder Leben ein. Der Frühling küsst die Natur wach und auch wir strotzen vor Energie. Wir baden in den Sonnenstrahlen und füllen unsere Vitamin-D-Speicher auf. Die ersten Pflanzen des Frühjahrs haben eine besondere Kraft und es ist eine wunderbare Zeit für Kräuterfreunde.

Schon Hippokrates wusste „Unsere Nahrungsmittel sollen unsere Heilmittel sein und unsere Heilmittel sollen unsere Nahrungsmittel sein.“

#### Zutaten:

- 3 Handvoll frische Kräuter
- 2 EL Butter
- 2 EL Olivenöl
- 1 kleine Zwiebel
- 35 dag Risottoreis

- 150 ml trockener Weißwein
- 900 ml Gemüsebrühe
- 8 dag Parmesan etwas Sahne

#### Zubereitung:

Fein gehackte Zwiebel mit 1 EL Butter und Öl im Topf glasig anschwitzen und den Risottoreis dazugeben. Anschließend mit Weißwein ablöschen und immer wieder Brühe unter rühren, nachgießen. 15-20 Minuten garen, bis der Reis bissfest ist.

Zum Schluss Parmesan, 1 EL Butter, Sahne und die gewaschenen, gehackten Kräuter untermengen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit frischen Kräutern und Blüten anrichten.

*Spannende, sonnige Stunden und viel Erholung in der Natur wünscht Euch  
Eure Kräuter Lisi*



## GESUNDHEITSTIPP



von Isabella Luttenberger

## Aromaöle und ihre Wirkung

Sie bieten uns beispielweise Förderung von Wohlbefinden und Entspannung sowie physischer und psychischer Gesundheit, unterstützen die Körperhygiene, verbessern ein gesundes Hautbild, verbessern Ruhen und Schlafen, fördern die eigene Wahrnehmung, verbessern die Lebensqualität und schaffen ein angenehmes Raumklima.

Diesmal möchte ich näher auf die Raumbefugung eingehen. Die Anzahl der verwendeten ätherischen Öle richtet sich nach der Raumgröße, Intensität, Zimmertemperatur sowie der Benutzung einer Klimaanlage. Generell sollte eine Raumbefugung kurzzeitig (ca. 1 - 2 Stunden) gezielt wirkungsorientiert sein und keine stark riechende Raumbefugung angestrebt werden. Dazwischen immer pausieren. „Weniger ist mehr!“

Um die optimale Wirkung und auch das volle Wirkungsspektrum ätherischer Öle im Raum, in dem wir die Moleküle über die Atmung aufnehmen, zu erzielen, ist es wichtig, die Öle über einen Kaltluft - Diffusor zu vernebeln. Durch die Wahl des richtigen Diffusors bleiben die Moleküle des ätherischen Öls in ihren Strukturen erhalten und verteilen sich noch besser im Raum. Sie können so von uns in ihrem vollen Spektrum aufgenommen werden. Das schafft enorme gesundheitliche Vorteile.

Klassische Duftlampen hingegen zerstören jene Moleküle und ihre Glasur wird



durch die Hitze beschädigt, sodass eine Vielzahl von Giftstoffen eingeatmet wird. Daher wäre ein guter Ultraschall-Diffusor von Vorteil, um die Qualität der Öle nicht zu mindern, sondern eher zu erhöhen.

Es gibt auch die Möglichkeit, die Öle zu inhalieren. Bewusstes Atmen aus den Handflächen. Der einfachste und auch effektivste Weg, ätherische Öle in reiner Form anzuwenden, ist die Inhalation, die auf zwei Arten stattfindet.

Entweder inhalierst du das Öl deiner Wahl direkt aus der Flasche oder du trägst es auf die Handflächen auf. Wo du es durch Verreiben aktivierst, führst du deine Hände vor die Nase, um die Duftmoleküle in dein System aufzunehmen.

So gelangen die Wirkstoffe der Pflanze in Verbindung mit lebensnotwendigen Elektrolyten in den Blutkreislauf und in deine Zellen und wirken direkt in 20 Sekunden im limbischen System ein.

**Öl-Empfehlung:** Pfefferminze (*Mentha piperita*)

**Intension:** „Ich bin stets präsent im Ausgleich und bleibe flexibel, damit das Leben durch mich fließen kann.“

**Anwendungen:**

**Sport:** Habe Pfefferminze in deiner Sporttasche und inhaliere etwas vor, während und nach den Übungen - für extra Energie.

**Getränke:** Ätherische Öle, die als Nahrungsergänzungsmittel zugelassen sind, können zusätzlich einen Leistungsschub schenken! In ein Getränk deiner Wahl (1 Liter Wasser - ein Tropfen Öl - Tipp!)

**Massage:** Beruhige deine angestregten Muskeln. Einen Tropfen mit Trägeröl (Mandelöl, Jojobaöl, V6 Young Living) auf die Stirn, Schläfen, Hals oder Nebenhöhlen auftragen. (Achtung! auf die Augen achten, und Allergietest am Unterarm bei jedem ätherischen Öl durchführen).

Pfefferminze wirkt entspannend auf das Nervengewebe des Magens. Hilft „Dinge“ besser zu verdauen.

Emotionale Wirkung: Macht den Kopf frei und verleiht deinen Gedanken Flügel.

Pfefferminze steht gesund mit beiden Beinen auf sicherem Boden. Nur dadurch kann sie immer hoch hinaus. Sie kennt ihren Wert und ihre Fähigkeiten, ist stets hellwach.

Nimm dir eine Flasche Pfefferminze und tauche ein in dieses erfrischende Wesen. Es steht voller Überraschungen. Ich berate dich gerne!

Isabella Luttenberger

St. Nikolai ob Draßling 175, 8422 St. Veit in der Südsteiermark  
Mobil: 0664/1457048, Email: bella.luttenberger@gmail.com

Diplomierte Aromafachfrau und Beraterin, Gesundheits- und Krankenschwester, Leiterin für Systemische Aufstellungen, Kinesiologie nach Dr. med. Walter Steinl, Young Living Vertretung ID: 3952043

## regioMOBIL - Hausabholung



RegioMOBIL ist eine flächendeckende Lösung für die Alltagsmobilität in der Region Südweststeiermark. Als sogenanntes Mikro-ÖV-System ergänzt regiomobil mit rund 3.300 Alltagshaltepunkten das bestehende Bahn- und Busverkehrsnetz in 41 Gemeinden der Bezirke Leibnitz und Deutschlandsberg.

**Jede und jeder kann das regiomobil-Angebot in Anspruch nehmen!**

Menschen, die aufgrund von Mobilitätseinschränkungen die Haltepunkte nicht erreichen können, können eine sogenannte Hausabholung beantragen. Das gilt zum Beispiel für Personen mit Pflegestufe, Behinderung oder Krankheit. Die Hausabholung kann auch temporär beantragt werden - man muss also auch mit gebro-

chenem Fuß nicht zu Hause bleiben.

**Formular in der Gemeinde**

Damit das regiomobil direkt vor die Haustür kommt, ist ein Antrag notwendig. Das Formular bekommen Sie in unserer Gemeinde. Nehmen Sie bitte einen Nachweis mit (Pflegestufe, Behinderung, Ärztliches Attest,...). Unsere Gemeindefacharbeiter\*innen leiten es an die Mobilitätszentrale weiter, diese legt den Haltepunkt dann im System an.

Bei der telefonischen Buchung unter 050 16 17 18 wird die angegebene Nummer zum Hausabholungs-Haltepunkt dann automatisch erkannt. In der Onlinebuchung unter <https://buchung.regiomobil.st> ist der Haltepunkt mit der angegebenen Mailadresse hinterlegt.



Marktgemeinde  
Sankt Veit in der Südsteiermark  
Bezirk Leibnitz - Steiermark



## Einladung

zur Besichtigung von  
„Philemons Garten“ (in Entschendorf bei Gleisdorf)



**Datum:** Donnerstag, 27.4.2023

**Treffpunkt:** 13:40 Uhr beim Parkplatz Weinburg a. S.

**Dauer:** ca. 3 Stunden (1,5h Führung, Freizeit)

**Rückfahrt:** ca. 18:45 Uhr ab Entschendorf bei Gleisdorf 52



**Kosten:** 20.- Euro [10.- für Eintritt  
10.- für Bus (der Rest wird von der  
MG St. Veit i. d. S. übernommen)]

Max. 35 Teilnehmer. Der Preis ist aufgerechnet für 35 Anmeldungen und wird direkt im Bus kassiert. Ein Pflanzenkauf direkt vorort ist möglich. Getränke und Mehlspeisen sind auch erhältlich. Gutes Schuhwerk von Vorteil.

**Auf zahlreiche Teilnahme freut sich das Team der Gesunden Gemeinde St. Veit in der Südsteiermark.**

Weitere Infos und Anmeldung bitte bis **spätestens 20. April 2023** bei Christine Rauch unter der Tel. 03453/2629-34 oder per Email: [rauch@st-veit-suedsteiermark.gv.at](mailto:rauch@st-veit-suedsteiermark.gv.at)

Papada ... kannst du mich bitte zum Tennis fahren?

regioMOBIL

buchung.regiomobil.st  
telefon 050 16 17 18 ab 4,-

Mehr Infos in Ihrer Gemeinde und unter [regiomobil.st](https://buchung.regiomobil.st)

GRU

SÜD STEIERMARK

Das Land Steiermark

REGION Südwest Steiermark

Regionen

ICH FAHR MIT regioMOBIL

## Kostenlose Webinare

für Gesunde Gemeinden

Im Frühjahr 2023 bietet Styria Vitalis kostenfreie Webinare mit ExpertInnen zu neuen, aktuellen und spannenden Themen an. Bei Anmeldung erhalten Sie einen Tag vor der Veranstaltung den Link zum Webinar via E-Mail zugesandt.

### Mobilität und Gesundheit – Wie lässt sich das im Alltag kombinieren?

Di, 18. April 2023, 18.30 bis 20.00 Uhr, ReferentInnen: Drin Anna Maul, Mag. Klaus Minati (Klimabündnis Steiermark)

In diesem Webinar erfahren Sie, wie Sie im Alltag mobil, aber auch umweltfreundlich unterwegs sein und zusätzlich noch etwas Gutes für Ihre eigene Gesundheit tun können. Mit Hilfe interessanter Fakten und anhand konkreter Beispiele erfahren Sie, wie sich aktive Mobilität einfach in den Alltag integrieren lässt.

Anmeldung bis 16. April 2023

### Freiwilligenengagement und Freiwilligenorganisationen in Gemeinden – Ehrenamtliche gewinnen und begleiten

Di, 16. Mai 2023, 18.30 bis 20.00 Uhr, Referentin: Maga Alima Matko (Styria vitalis)

Für Gemeinden sind freiwillig Engagierte von unschätzbare Bedeutung, denn sie tragen viel zum sozialen Zusammenhalt in der Gemeinde bei. Im Webinar setzen wir uns u.a. mit folgenden Fragen auseinander: Wie können wir Freiwillige gewinnen? Welche Personengruppen können wir gezielt ansprechen und was können wir tun, damit Freiwillige aktiv bleiben?

Dieser Vortrag richtet sich an Gemeindeverantwortliche, Gesunde Gemeinde-Arbeitskreise sowie an MultiplikatorInnen aus Ihrer Gemeinde.

Anmeldung bis 14. Mai 2023

# DI(FH) Stefan Theissl zum neuen Geschäftsführer bestellt

beim Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland



Der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland hat am 27. Februar seine diesjährige Mitgliederversammlung abgehalten. Obmann Bgm. Ing. Josef Ober konnte in seinem Tätigkeitsbericht eine zufriedenstellende Bilanz ziehen. 35 Mitglieder mit rd. 100.000 Einwohnern werden versorgt.

2022 hat die Wasserabgabe 3,5 Mio. Kubikmeter betragen, was einen neuen Höchstwert darstellt. Ausbleibende Niederschläge sorgten für zum Teil historisch niedrige Grundwasserstände in den Einzugsgebieten. Ob der Niederschläge in den letzten Wochen scheint sich die angespannte Lage ein wenig erholt zu haben, dennoch werden im heurigen Jahr ausreichende Niederschläge erforderlich sein, damit sich die dramatische Situation des Vorjahres nicht wiederholt.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2023 mit weiteren not-

wendigen Infrastrukturmaßnahmen zur Verbesserung der Versorgungssicherheit wurde beraten und einstimmig genehmigt.

Zusätzlich zur Hochbehältererweiterung um 1.000 m<sup>3</sup> in Auersbach konnte mit der 2. Ausbaustufe der Notstromversorgung im letzten Jahr ein wichtiges Projekt zur flächendeckenden Wasserversorgung bei Blackout abgeschlossen werden. Der Verbandssitz in Fehring als Wasserkompetenzzentrum wurde mit einem Zubau des Lagers und den Logistikflächen zukunftsfit gemacht und aufgewertet.

Bereits Ende 2022 wurde mit den Investitionen zur Qualitätserhaltung des Trinkwassers in Mureck durch Errichtung einer Grundwasseranreicherungs begonnen. Damit soll das nitratbelastete Wasser mit Hilfe von Durchmischung wieder eine hervorragende Qualität erhalten.

Neben den laufenden Versorgungs- und Dienstleistungstätigkeiten wird auch die Versorgungssicherheit in Sachen Energieproduktion erhöht. Das Konzept zum Ausbau von PV-Anlagen wurde genehmigt. Aktuell sind 250kWp installiert, weitere 1.200 kWp sind in Planung.

Franz Glanz wird sich nach 42 Jahren im Dienste des Verbandes (davon hat er 33 Jahre als Geschäftsführer die Fäden zurückziehen und das Zepter an seinen Nachfolger DI(FH) Stefan Theissl übergeben, der

einstimmig zu seinem Nachfolger bestellt wurde. Der Obmann würdigte die jahrzehntelange Arbeit von Franz Glanz, mit dessen Hilfe der Verband sich aus schwierigen Zeiten heraus zu einem Vorzeigebetrieb der kritischen Infrastruktur in der Region entwickelt hat, ebenso wünschte er dem neuen Geschäftsführer viel Schaffenskraft zum Wohle der Trinkwasserversorgung.

In sehr persönlichen Worten blickte Franz Glanz zurück auf die wechselvolle Geschichte des Verbandes. Eindrucksvolle Zahlen der letzten Jahrzehnte unterstreichen die Unverzichtbarkeit des Verbandes für eine positive Entwicklung der Region.

Er dankte seinen Wegbegleitern und appellierte an alle Verantwortungsträger, alles dazu beizutragen, damit die Qualität unseres Lebensmittels Nr. 1 auch für die zukünftigen Generationen erhalten bleibt. Nur dann kann auch in ferner Zukunft die Wasserversorgung in der Region mit Wasservorkommen aus der Region gesichert werden.

Nach der Ehrung langjähriger Mitarbeiter wurde der verdiente hydrogeologische Begleiter des Verbandes, Herr Univ. Doz. Dr. Johann Fank, der vorab einen interessanten Vortrag über die Grundwassersystematik im unteren Murtal und deren Erkundung gehalten hat, anlässlich seines Übertrittes in den Ruhestand vom Obmann mit der Ehrennadel in Gold des Verbandes ausgezeichnet.

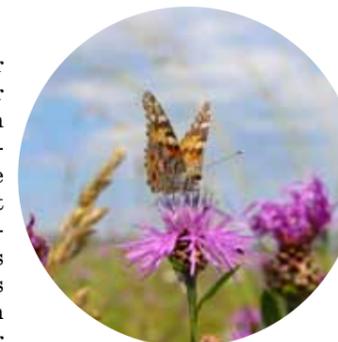


## Blühende Wiesen für die Steiermark

Auch St. Veit in der Südsteiermark ist Partner der Aktion Wildblumen!

Artenreiche Wiesen sind Sinnbild des Lebens und eine Bereicherung für uns Menschen. Wilde Schönheiten wie Lichtnelke, Margerite oder Flockenblume sollen wieder Einzug halten. Damit das gelingt, setzt der Verein Blüten&Summen auf die Zusammenarbeit mit Gemeinden.

Das Vorkommen vieler verschiedener Gräser und Blütenpflanzen wirkt sich positiv auf das gesamte Gefüge einer Wiese als Ökosystem aus. Herrscht oberirdisch pflanzliche Vielfalt, gibt es auch ein reges Leben in der Erde. Dieses Zusammenspiel bewirkt zum Beispiel, dass der Boden mehr Stickstoff und Kohlenstoff speichern bzw. binden kann. Das Nebeneinander vieler unterschiedlicher Pflanzenarten sorgt auch für eine dichtere und tiefere Durchwurzelung. Dadurch wird die Aufnahmefähigkeit und Speicherung des Wassers erhöht. Nur zwei Faktoren von vielen positiven Leistungen ursprünglicher Wiesen. Fazit: Je größer der Artenreichtum bei Pflanzen, umso stabiler und regulierender ist das Ökosystem Wiese gegenüber Störungen. Gerade in Zeiten des Klimawandels mit Starkregenereignissen, Trockenperioden, Erosionsgefahr ... sind wir Menschen auf



diese Stabilität angewiesen.

### Naturwunder Wiese – Zusammenspiel der Arten

Ökologisch intakte Wiesen sind Lebensraum und Rückzugsgebiet für viele Pflanzen- und Tierarten. Eine faszinierende Welt mit vielen Wechselbeziehungen und existenziellen Lebensgemeinschaften. So stehen etwa Insekten oft in enger Abhängigkeit zu einzelnen Pflanzenarten - fehlt diese eine bestimmte Pflanzenart, gibt es das Insekt auch nicht und umgekehrt. Das Ziel ist daher ein enges Netzwerk an Wiesen, wo sich Arten ansiedeln,

natürlich verbreiten und das Zusammenspiel untereinander wieder möglich ist.

### Zusammenarbeit mit Gemeinden

Die Aktion Wildblumen kann mit Stolz auf eine jährlich hohe Teilnahme verweisen. „Diese Beständigkeit der Zusammenarbeit ist die Basis des Projekterfolges. Auch St. Veit in der Südsteiermark unterstützt als wichtiger Partner die Aktion“, freut sich Projektleiterin Christine Podlipnig vom Trägerverein Blüten&Summen.

„Gemeinsam mit engagierten Gemeinden können wir das Wiesen-Netzwerk nachhaltig umsetzen. Ein Reichtum an artenreichen Wiesen ist unerlässlich – für Pflanze, Tier und uns Menschen“, bringt es Naturschutzlandesrätin Ursula Lackner auf den Punkt. Die Aktion Wildblumen wird als LE-Projekt vom Land Steiermark und EU unterstützt.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND STEIERMARK UND EUROPÄISCHER UNION



# Kulturbotschaften Südsteiermark

Embassies of Art

Die Südsteiermark wird für den Zeitraum vom 17. – 23. April 2023 zum Zentrum der Begegnung für junge Künstler:innen aus vielen Ländern der Welt, Weinbäuerinnen und Weinbauern, Gäste der Region sowie Vertreter:innen internationaler Institutionen in Österreich.

Acht kulturauffine Weingüter werden in dieser Woche Residenz für begabte Künstler:innen aus acht Ländern. Jedes Weingut fungiert dabei als Kulturbotschaft für ein bestimmtes Partnerland des Projektes und lädt einen oder mehrere Künstler:innen aus dem jeweiligen Land ein. So bildet sich ein temporäres Netzwerk an Kulturbotschaften – die

Kulturbotschaften Südsteiermark.

So vielseitig wie die Kunstschaffenden sind auch die Weingüter, die sich als Gastfunktion in der Aktionswoche vorstellen. Sie spiegeln die Vielfalt des steirischen Weinbaus wider. Bei den „Open Days“ in der Aktionswoche – am Donnerstag, dem 20.4. und am Freitag, dem 21.4. – erwarten die acht beteiligten



Weingüter kunstinteressierte Gäste. Diese können die Künstler:innen in ihrer Arbeitsumgebung treffen und sich zudem attraktiver Akti-

vitäten rund um Kunst, Wein und Kulinarik erfreuen.  
[www.kulturbotschaften.at](http://www.kulturbotschaften.at),  
#kulturbotschaften

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



## SÜD- STEIERMARK

Acht Weingüter laden Künstler:innen aus acht Ländern ein.

KÖGL

KOLLERHOF-LIELEG

NEUEHEIMAT

PRONEGG KRISTEINDL

HANNES SABATHI

SCHIPFERHOF

SKRINGER

STERNAT LENZ

ELFENBEINKÜSTE

ISRAEL

ITALIEN

KOSOVO

KROATIEN

ÖSTERREICH

SLOWENIEN

TSCHECHIEN



## KULTUR- BOTSCHAFTEN SÜDSTEIERMARK

Embassies of Art  
17.–23.04.2023

[www.kulturbotschaften.at](http://www.kulturbotschaften.at)



#kulturbotschaften



Bei der Prämierungsfeier in Hitzendorf. Die Sieger aus der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark freuen sich über die Auszeichnung.

Foto: Stefan Kristofelitsch

## St. Veit in der Südsteiermark in der Spitzenklasse bei der Kürbiskernölprämierung 2023

Mit 26 prämierten Kürbiskernölproduzenten ist die Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark Spitzenreiter bei der Anzahl der Auszeichnungen. Das sind doppelt so viele ausgezeichnete Betriebe gegenüber der zweitplatzierten Gemeinde.

Seit der ersten Landesprämierung im Jahr 2000 steht die Qualität des Steirischen Kürbiskernöls g.g.A. einmal jährlich auf dem Prüfstand. Die sensorische Kontrolle von Steirischem Kürbiskernöl g.g.A. erfolgt durch eine Gruppe speziell geschulter Verkoster, wodurch sich die Prämierung maßgeblich von einer Beliebtheitsverkostung unterscheidet.

### So läuft's ab

Unterschiedliche Verkoster-Kommissionen verkosten anonym und unabhängig voneinander jedes Öl mehrmals anhand der vorgegebenen Qualitätskriterien.

2023 bewertete die 100-köpfige Fachjury vier Tage lang Farbe, Geschmack, Reintönigkeit und Konsistenz von 507 eingereichten Kürbiskernölen. Unglaubliche 455 Kür-

biskernöle wurden prämiert. 288 von diesen ausgezeichneten Kürbiskernölen erzielten die absolute Höchstnote, dies ist unter anderem auf ein sehr gutes Kürbiskernöl zurückzuführen. Erkennbar sind diese herausragenden Produzenten an der goldenen Plakette „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2023“.

### Mit geballtem Wissen zur goldenen Auszeichnung

Die Landesprämierung wird bei den Kürbiskernöl-Produzenten hochgeschätzt. Sie ist ein wesentlicher Impulsgeber dafür, die optimale und bestmögliche Kürbiskernöl-Qualität auf den Betrieben herzustellen. Dazu unterstützt die

Landwirtschaftskammer die Produzenten durch gezielte Aus- und Weiterbildungen. „Diese Spitzenleistungen sind die Früchte der jahrelangen Qualitätsoffensive für und mit den Kürbiskernöl-Produzenten“, unterstreicht Obmann Franz Labugger.

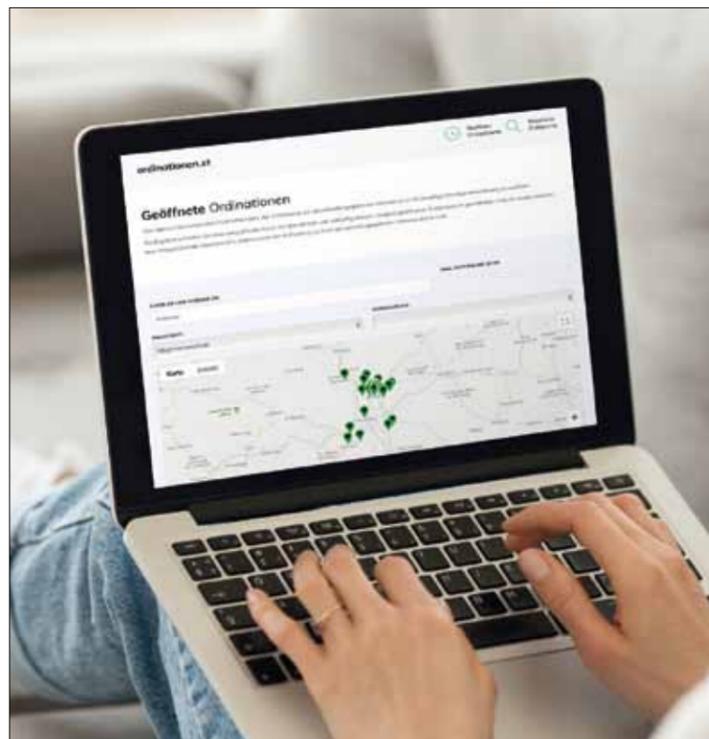
Rund 1.300 Kernölbetriebe unterziehen sich seit Jahren Spezialschulungen, bei denen wichtige fachspezifische Themen wie Anbau, Sortenversuche, Kulturpflege, Ernte, Waschen, Trocknen oder die Lagerung der Kerne umfassend erörtert werden.

Damit Sie ganz leicht in den Genuss eines qualitativ hochwertigen Steirischen Kürbiskernöls g.g.A. kommen können, finden Sie eine Broschüre mit allen prämierten Betrieben nach Bezirk und Gemeinde aufgelistet auf der Website der Gemeinschaft Steirisches

Kürbiskernöl g.g.A. (steirisches-kuerbiskernoel.eu).

### Prämierte Betriebe in der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark

- Familie Fink, Lind
- Familie Friedl, Siebing
- Familie Götz, Hütt
- Grabin Christian, Labuttendorf
- Familie Gröbacher, Perbersdorf
- Familie Haidl, Seibersdorf
- Familie Hergl, Siebing
- Familie Huss, Wagendorf
- Familie Kaschowitz, Seibersdorf
- Familie Kaufmann u. Feldbacher, Wagendorf
- Familie Kern, Siebing
- Familie Lorber, Perbersdorf
- Familie Lückl, Siebing
- Familie Paar, Neutersdorf
- Familie Pock, Pichla bei St. Veit
- Familie Rohrer, Kirchberg
- Familie Ruckenstuhl, St. Veit am Vogau
- Familie Schweinzer, Labuttendorf
- Familie Silly, Hütt
- Steiraöl, Draßling
- Familie Tatzl, Wagendorf
- Familie Teichtmeister, Seibersdorf
- Familie Tropper, Hütt
- Weingut & Buschenschank Grabin, Labuttendorf
- Familie Winterleitner, Labuttendorf
- Familie Zurk, Siebing



## WELCHER ARZT HAT FÜR MICH GEÖFFNET?

www.ordinationen.st ist das steirische Portal zur Information der derzeit geöffneten Arzt-Ordinationen in Ihrer Nähe.

Unter Ärztesuche finden Sie sämtliche Öffnungszeiten, die Adresse und weiterführende Informationen zu Ihrem gesuchten Arzt.

[www.ordinationen.st](http://www.ordinationen.st)



### Ärzteverzeichnis

#### Ärzte für Allgemeinmedizin

**Dr. Gunther Forster - Hausapotheke**  
St. Nikolai ob Draßling 136, 8422 St. Veit  
in der Südsteiermark  
Tel: 03184 / 20 44

**Ordinationszeiten:**  
Mo: 07:00 - 10:00 Uhr  
Di: 07:00 - 10:00 Uhr  
Mi: 07:00 - 10:00 und 16:00 - 18:00 Uhr  
Do: keine Ordination  
Fr: 07:00 - 10:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

**Dr. David Bergenz**  
Otto Habsburg Weg 6, St. Veit am Vogau,  
8423 Sankt Veit in der Südsteiermark  
Tel: 03453 / 41 44  
Mail: [ordination@dr-bergenz.at](mailto:ordination@dr-bergenz.at)  
Web: <https://www.dr-bergenz.at>

**Ordinationszeiten:**  
Mo: 08:00 - 12:00 Uhr  
Di: 08:00 - 12:00 Uhr  
Mi: 08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr  
Do: 16:00 - 18:00 Uhr  
Fr: 08:00 - 12:00 Uhr

**Dr. Gilbert Jeschko - Hausapotheke**  
Mettersdorf 67, 8092 Mettersdorf am  
Saßbach  
Tel: 03477 / 2144

**Ordinationszeiten Weinburg:**  
Di: 18:00 - 19:00 Uhr  
Do: 11:00 - 12:00 Uhr

#### Zahnarzt

**Dr. Norbert Höller**  
Am Kirchplatz 2a/2, St. Veit am Vogau  
8423 St. Veit in der Südsteiermark  
Tel: 03453 / 7477

**Ordinationszeiten:**  
Mo: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr  
Di: 07:30 - 13:00 Uhr  
Mi: 13:00 - 19:00 Uhr  
Do: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr  
Fr: 07:30 - 13:00 Uhr

#### Wahlarzt

**Eva Nebel MSc**  
Trauma- und Psychotherapie, Coaching,  
Demenz, Beratung  
Am Kirchplatz 7, St. Veit am Vogau,  
8423 St. Veit in der Südsteiermark  
Tel: 0676 / 42 56 064, Mail: [mail@evanebel.at](mailto:mail@evanebel.at), Web: [www.evanebel.at](http://www.evanebel.at)

**Ordinationszeiten:**  
nach telefonischer Vereinbarung

**Psychologische Beratung  
Marianne Ulz-Adam**  
Am Kirchplatz 7/1, Stock,  
8423 St. Veit in der Südsteiermark

[www.marianne-ulz-adam.at](http://www.marianne-ulz-adam.at)  
Tel: 0664-346 16 66  
E-Mail: [marianne.adam@gmx.net](mailto:marianne.adam@gmx.net)

**Ordinationszeiten:**  
nach telefonischer Vereinbarung

#### Pflegedrehscheibe

**Leibnitz**  
Kada-Gasse 12, 8430 Leibnitz  
0316/877-7476  
[pflegedrehscheibe-lb@stmk.gv.at](mailto:pflegedrehscheibe-lb@stmk.gv.at)

**Sprechtag in der Gemeinde**  
Immer am 4. Mittwoch des Monats im  
ZIB Nikolai, 8422 St. Nikolai ob Draßling 6  
13:00 - 16:00 Uhr  
Anmeldung erforderlich!

#### Tierarzt

**Tierklinik St. Veit**  
Karwaldweg 2, Wagendorf, 8423 St. Veit  
in der Südsteiermark  
Tel: 03453 / 4190, Mobil: 0664 / 3448767  
Mail: [tierklinik@styriavet.at](mailto:tierklinik@styriavet.at)  
Web: <https://www.styria.vet>

**Ambulanzzeiten:**  
Mo - Fr: 08:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr  
Sa: 08:00 - 12:00 Uhr

#### Apotheke

**Mariahilf Apotheke Straß in  
Steiermark**  
Hauptstraße 14a, A-8472 Straß in  
Steiermark  
Tel: 03453/2610

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr: 8:00 - 12:30 und 14:30 - 18:00 Uhr  
Sa: 8:00 - 12:30 Uhr

**Gesundheitstelefon: 1450**  
[www.styriamed.net/regionen/leibnitz](http://www.styriamed.net/regionen/leibnitz)  
[www.ordinationen.st](http://www.ordinationen.st)

# Ab Herbst 2023 ganz einfach in der Region studieren

Schon ab September kann am Partnerstandort  
Deutschlandsberg berufsbegleitend Automatisie-  
rungstechnik studiert werden.

Die FH CAMPUS 02 hat in enger Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement Südweststeiermark das Bildungsangebot für Erwachsene um einen zentralen, akademischen Baustein erweitert. So stehen schon ab diesem Herbst 15 bundesfinanzierte Studienplätze für das Bachelorstudium der Automatisierungstechnik zur Verfügung und ermöglichen eine international anerkannte Aus- und Weiterbildung der Fachkräfte in unserer Wirtschaftsregion.

auf der Website der FH CAMPUS 02 für einen der auf 15 limitierten Plätze bewerben und ihre Berufschancen und Karrieremöglichkeiten durch ein technisch-ausgerichtetes Studium deutlich verbessern. Aber auch Unternehmen mit Sitz in der Südweststeiermark investieren durch die berufsbegleitende Ausbildung ihrer Mitarbeiter:innen in die eigene betriebliche Zukunft und die internationale Wettbewerbsfähigkeit der gesamten Wirtschaftsregion.

**Studiengang mit vielen  
Möglichkeiten für eine er-  
folgreiche Zukunft**

Ab sofort können sich Interessierte für den Studiengang

Der dislozierte Bachelorstudiengang entspricht den hohen Anforderungen des heutigen Wirtschaftsstandorts Südweststeiermark, der hauptsächlich durch Technologie, Güterproduktion und wissensintensive Dienstleistungen geprägt wird. Um moderne, hochproduktive Entwicklungen und Innovationen innerhalb von Unternehmen zu realisieren, ist das fachliche Know-how der heutigen Automatisierungstechnik unerlässlich, denn Maschinen, Anlagen und Prozesse mit hohem Automatisierungsgrad sind das A und O innovativer Neuerungen und sorgen nicht

zuletzt für ein signifikantes Wirtschaftswachstum. Dementsprechend umfangreich sind mögliche Tätigkeitsbereiche und Branchen. Im Fokus stehen Planung, Entwicklung und Ausführung von technischen Aufgaben, die von der Produkt- und Dienstleistungsentwicklung über die Produktion bis hin zu Instandhaltung und Service reichen.

Eben in jenem breit gefächerten Aufgabenbereich werden ständig solide ausgebildete Fachkräfte benötigt und schon im Studium tauchen die Studierenden in die Bereiche Elektronik, Informatik und Maschinenbau ein. Auch Soft-Skills wie Kommunikation, Zeitmanagement und Präsentationstechnik kommen dabei nicht zu kurz. Durch die Verbindung von unterschiedlichen Fachbereichen und Technologien ist das berufsbegleitende Bachelorstudium stark interdisziplinär aufgestellt und verlangt nach Eigenverantwortung sowie Teamfähigkeit.

Info  
Box

#### FACTS

**Standort:** Wirtschaftskammer Regionalstelle  
Deutschlandsberg  
**Start:** Wintersemester 2023/24  
**Dauer:** 6 Semester  
**Studienplätze:** 15  
**Kosten:** Studiengebühren und ÖH Beitrag  
**Anmeldung:** ab sofort möglich



[bmf.gvat/lehre](http://bmf.gvat/lehre)

#### Steuerassistent: Lehrberuf mit Zukunft

Werde Steuer-Allrounder  
im Finanzamt!

Bundesministerium  
Finanzen

Du bist an wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen interessiert?  
Du beschäftigst dich gerne mit Zahlen?  
Dann kann der Lehrberuf „Steuerassistent“ das Richtige für dich sein!

Du arbeitest im Finanzamt und unterstützt z.B. bei der persönlichen Beratung von Kundinnen und Kunden, bei den Aufgaben im Büroalltag und bei der Bearbeitung von Steuererklärungen.

Informiere Dich jetzt für den Lehrstart im September 2023: [bmf.gvat/lehre](http://bmf.gvat/lehre)

Lehre  
mit Matura?  
Wir unterstützen  
Dich!

STUDIERN,  
WO ICH DAHEIM BIN.

AB HERBST 2023  
IN  
UNSERER  
REGION  
JETZT ANMELDEN

AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

Bachelorstudium berufsbegleitend  
[www.campus02.at](http://www.campus02.at)



## Der Kartoffelkönig will nicht gegessen werden



Foto: Gerti Pichler

Aus der Überzeugung heraus, dass man nie früh genug mit dem Lesen anfangen kann und auch, um den Eltern mit ihren Sprösslingen die Bibliothek vorzustellen, veranstaltete das Team der Öffentlichen Bibliothek & Spielothek St. Veit in der Südsteiermark nach zwei Jahren Pause heuer wieder ein Geburtstagslesefest



Foto: Michaela Lotzner

für die 2 ½ bis 3 ½-jährigen Kinder.

Manuela Neumeister und Gerti Pichler erzählten das Märchen vom Kartoffelkönig, der nicht gekocht und gegessen werden möchte, sich dann aber von zwei hungrigen Kindern lauschten gespannt der Geschichte. Anschließend gab es Saft und Muffins und es konnten Bücher und Spiele nach Lust und Laune angeschaut und ausprobiert werden. Es wurde auch fleißig ausgeborgt. Vor dem Nachhause gehen gab es noch ein Geschenksackerl

mit Informationsmaterial für die Eltern und ein Buch für die Kinder. „Wir freuen uns jedes Jahr über die Begeisterung der Kinder und wenn sich die Eltern Zeit nehmen, um mit ihren Kleinen unsere Bibliothek zu besuchen“, so Gerti Pichler.

„Lesen ist  
Abenteuer  
im Kopf“

**Bis zum letzten Tropfen**  
Lesung  
Herbert Dutzler

Musik  
VIERTELweis  
Hannes Dorner und  
Thomas Koller

**22 April 2023**  
19:30 Uhr  
Freiwillige Spende

Voranmeldung per Mail an [bibliothek.st.veit@bvoe.at](mailto:bibliothek.st.veit@bvoe.at) oder unter 0564 / 40 85 365 (Gerti Pichler) erbeten.

Kultursaal  
St. Veit am Vogau

ETT  
Elektrotechnik Trummer

Georggasse 2 • 8430 Leibnitz  
T +43 (0)5452-85021-0  
M [office@planconsort.at](mailto:office@planconsort.at)

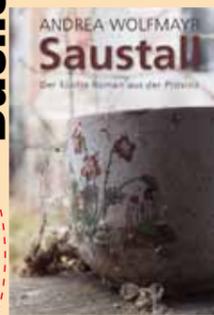
planconsort  
Planung • Projektmanagement

PARTL  
BAUWEISER

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK & SPIELOTHEK  
ST. VEIT IN DER SÜDSTEIERMARK  
Schulstraße 11 • St. Veit am Vogau • 8423 St. Veit in der Südsteiermark  
<http://www.st-veit-suedsteiermark.bvoe.at> • [bibliothek.st.veit@bvoe.at](mailto:bibliothek.st.veit@bvoe.at) • [fb/bibliothekstveit](https://www.facebook.com/bibliothekstveit)

Das Land  
Steiermark  
Bildung, Gesundheit,  
Gesundheit und Pflege

## Bücher-Ecke Neu im Regal der Öffentlichen Bibliothek & Spielothek St. Veit in der Südsteiermark



### Saustall

In der Provinz herrschen Chaos und Anarchie, der „ganz normale“ Alltag findet zwischen Impfungen und Tests statt, mit Masken und Medikamenten. Political Correctness und Gender Mainstreaming – alles nur Blabla und Verputz. Ami und Petra, Emil, Karl und Wolfgang, sie sind alle wieder da. Der grün gemäßigte Bürgermeister wird von einem militanteren verdrängt, vom neuen Pfarrer hört man gar nichts mehr. Jede Familie muss einen Baum pflanzen und gemäht werden darf nur zweimal im Jahr. Feuerwerke sind verboten, Bäume umschneiden muss angemeldet werden. Aber was interessiert uns das große Ganze, der Zustand der Gesellschaft, der Welt.



### Was fliegt denn da?

Welche Vögel leben in unserer Umgebung? Wie kann man Vogelfutter selbst herstellen oder ein Vogelhaus basteln? Dieser Kindernaturführer zeigt die 85 wichtigsten heimischen Vogelarten und enthält nützliche Tipps und Tricks rund ums Beobachten, Bestimmen und Selbermachen. Die Rufe und Gesänge der Vögel kann man über die kostenlose KOSMOS-PLUS-App ganz einfach anhören.



### Drei fast geniale Freunde auf dem Weg zum Ende der Welt

Drei charmante Außenseiter, von einem kuriosen Zufall zusammengeführt, brechen mit einem bunt angestrichenen Wohnmobil auf, um die Welt ein bisschen gerechter zu machen. Dabei lassen sie sich weder von arroganten Diplomaten-Brüdern noch von einem eigenwilligen Herrscher auf einer Insel im Indischen Ozean aufhalten. Mit Witz und Phantasie verwandeln sie ihr Wohnmobil in ein Gourmet-Restaurant und schlagen sogar aus dem vermeintlichen Ende der Welt noch ein bisschen Glück für sich heraus. Ein echter Jonasson mit einem Feuerwerk aus genialen Pointen, rasantem Erzähltempo und einzigartigen Wendungen.



### Der will nur spielen

Manuel Rubey ist auf Tour – und dieses Mal dürfen wir mit! Er liebt es, seine Kunst in die österreichische Provinz zu bringen, aber hart ist es schon. Nachts, wenn er wachliegt in den ländlichen Hotelzimmern, denkt er nach: Warum bin ich immer unzufrieden? Warum quält mich der Erfolg der anderen? Warum bin ich in Attnang-Puchheim und nicht in Cannes? Warum brauche ich die Kunst so sehr? Warum will ich manchmal nicht mehr leben? Manuel Rubey schreibt seit Jahren nur über die Dinge, die mit ihm zu tun haben, die er beobachtet, mit denen er sich auskennt. Dann überlässt er seiner Füllfeder das Steuer und lässt sich von der Kreativität umarmen.



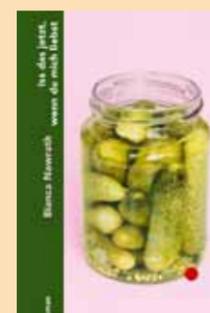
### Letzter Jodler

Eigentlich könnte alles so schön sein. Es ist Pfeifertag auf der Weißenbachalm in Bad Aussee – mit Gulaschkanone, Bier und echter Volksmusik. Doch beim Gasperlmaier will so gar keine ausgelassene Stimmung aufkommen. Erstens befindet sich seine Liebste weit, weit weg von ihm auf Weltreise, zweitens stört eine „moderne“ Musikgruppe mit Verstärkern und Verzerrern das urige Treiben: Die Kainischer Hasenjäger sorgen für Unmut unter den Besuchern. Als der Gasperlmaier sich zum Gehen wendet, hört er hinter sich einen Schrei – und einer der Hasenjäger liegt tot im Moos.



### Die geraubte Taschenuhr

Was hat eine 1895 im Hafen von New York von einer organisierten Kinderbande geraubte Uhr mit Louis Armstrong zu tun? Was mit dem Mord an einem französischen Ehepaar und mit einem jüdischen Arzt in Hamburg? In welchem Zusammenhang steht sie mit den Albträumen eines Jungbauern in Bayern? Was hat sie mit dem Einbrecher Karl Prommer in Stuttgart zu tun? Und wie gelangt sie 1998 in das südsteirische Örtchen St. Veit am Vogau? Es ist eine unwahrscheinlich faszinierende, temporeiche und teils sehr berührende Geschichte von Menschen, die in einem Zeitraum von über 120 Jahren in den Besitz dieser geraubten Taschenuhr gelangen.



### Iss das jetzt, wenn du mich liebst

Die junge Berlinerin Kinga will heiraten. Und zwar ihren Freund Mahmut, mit dem sie bereits seit einigen Jahren Wohnung und Weltansichten teilt. Alles könnte perfekt sein – wäre da nicht die liebe Familie. Denn Kingas Eltern kommen aus Polen, und in der Heiligen Dreifaltigkeit aus Kirche, Wodka und Gulasch ist kein Platz für einen muslimischen Schwiegersonn. Kurzerhand wird der unerwünschte Anhang zum Kennenlernen zu einer Familienhochzeit in der alten Heimat eingeladen – und da sorgt nicht nur Omas Flaki für Magenschmerzen.



Die selbst zubereitete Pizza schmeckt allen gut. Wahre Meisterköche waren hier am Werk. (Kiga St. Nikolai ob Draßling)

# Wieso? Weshalb? Warum?

Natur, Technik und Mathematik im Kindergarten

Das neue Jahr hat begonnen, was für uns der Anlass war, das Kalenderjahr mit seinen Monaten, Wochen und Tagen genauer kennenzulernen. Der Jahreskreis ist ganzjährig Teil unseres Kindergartenalltags.

Besonders gefreut haben sich die Kinder über den Schnee im Garten. Neben vielfältigen Spiel- und Bewegungserfahrungen, lädt dieser zum Experimentieren und Entdecken ein. Wieso sehen alle Schneeflocken anders aus? Warum schmilzt Schnee

**Grundlegende naturwissenschaftlich-technische sowie mathematische Kompetenzen zählen zu den wichtigsten Handlungskompetenzen für lebenslanges Lernen.**

im Haus? Weshalb ist Schnee weich und Eis hart? usw.

Eben diese Naturbegegnungen sind immer wieder Anlass, sich mit den Kindern gemeinsam mit der belebten und unbelebten Umwelt auseinanderzusetzen. Sie wecken das Interesse, Dinge zu hinterfragen, nachzuforschen

und sich Wissen anzueignen. Durch die bewusste Wahrnehmung der Veränderungen in der Natur wird die Beobachtungsfähigkeit der Kinder geschult und ein sorgsamer, verantwortungsbewusster Umgang mit der Natur und unserer Umwelt vermittelt.

Im Kindergarten werden

den Kindern verschiedenste Materialien zum Experimentieren, Entdecken und Erkennen angeboten. Die Kinder sollen durch diese Möglichkeiten schrittweise zu einer wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Technik und deren Funktionsweisen herangeführt werden. Hier spielen natürlich auch die mathematischen Grundlagen eine wichtige Rolle. Die Kinder kommen somit in Kontakt mit Mustern und Strukturen, Raum und Zeit, Formen und Farben, Mengen, Zahlen und Größen.



TRA-RI-RA, das Faschingsfest ist da: Spielen, tanzen, lustig sein, ja so ein Fest ist wirklich fein. (Kiga Weinburg am Saßbach)



Malen - Basteln - Kleben - Kreativ sein... so zauberten die Kinder Schneemänner aufs Glas, die lustig aus den Fenstern lachten. (Kiga St. Veit am Vogau)



Alexander Uitz hat sich Zeit für die Kindergartenkinder genommen, um ihnen einen interessanten Wald - Erkundungstag im Winter zu ermöglichen. Ein herzliches DANKE dafür. (Kiga St. Veit am Vogau)



Ob im Verkleidungs- oder Familienbereich - mit Freunden gemeinsam im Kindergarten zu spielen, macht großen Spaß! (Kiga St. Veit am Vogau)



Schau - ich habe eine Spur entdeckt! Welches Tier war hier im Schnee unterwegs? Ein Reh, ein Hase oder vielleicht ein Fuchs? (Kiga St. Veit am Vogau)



Im Winter brauchen die Waldtiere Hilfe von Menschen. Jäger Alexander Uitz zeigt den Kindern die Futterstellen für die Tiere. (Kiga St. Veit am Vogau)



Teamwork wird bei uns großgeschrieben. Gemeinsam haben wir einen tollen Schneemann gebaut. (Kiga St. Nikolai ob Draßling)



Es gibt viele Nahrungsmittel, die deinem Körper gut tun und dich fit halten. Mit großem Appetit aßen die Kinder Brote mit knackigen Karotten und saftigen Äpfeln. (Kiga St. Veit am Vogau)



Das Eis im Garten lud zum Experimentieren und zum Beladen auf verschiedenen Fahrzeugen ein. (Kiga St. Nikolai ob Draßling)



Kinder lieben Bewegung und es macht ihnen große Freude, vor allem das Turnen mit Großgeräten ist für die Kinder interessant, spannend und motivierend. Jetzt haben sie sich eine kleine Pause verdient - zusammen auf der großen Matte! (Kiga St. Veit am Vogau)



Ein besonderer Kindergartentag: Bevor das Faschingsfest mit Trara beginnt, entspannen sich die Kinder beim Schlafmützenfest. Ein besonderer Tag in Pyjama und eigenem Kuscheltier. (Kiga Weinburg am Saßbach)



Hurra, der Winter ist nun da. Fleißig halfen die Kinder beim Schnee schaufeln und freuten sich über die weiße Pracht! (Kiga St. Veit am Vogau)



Im Fasching darf das Kinderschminken nicht fehlen. Auch die Verkleidungskiste war der Hit. (Kiga St. Nikolai ob Draßling)



Forscher im Kindergarten: Seifenblasen einmal anders. Was passiert, wenn man sie bei Minustemperaturen auf die kalte Tischplatte bläst? Die Kinder im Kindergarten haben es herausgefunden. Experiment gelungen. (Kiga Weinburg am Saßbach)



Kamischibai - das Erzähltheater bringt Kinder immer wieder zum Staunen. Gespannt lauschten sie dem Märchen „Frau Holle“. (Kiga St. Veit am Vogau)



Hurra, Zauberer Freddy war endlich wieder da! Er begeisterte und verzauberte die Kinder mit seinen Kunststücken. Sein Freund Hoppel durfte nicht fehlen, der ein Lächeln in die Gesichter der Kinder zauberte. (Kiga St. Veit am Vogau)



Faschingszeit im Kindergarten – tanzen, singen, Krapfen essen, Zuckerreigen, Luftballone, verkleiden, schminken, Papierschlangen, Feste feiern ... ist einfach lustig für alle Kinder. (Kiga St. Veit am Vogau)



## Schön, dass du da bist!

Neuigkeiten aus der Kinderkrippe



**„In unserer Kinderkrippe bist du besonders, du bist willkommen, wertvoll, einzigartig, wichtig. Du kannst dich künstlerisch und musikalisch betätigen, du bist eingeladen, zu entdecken und zu forschen. Schön, dass du da bist!“**

Jeder Augenblick ist ein Wimpernschlag, der mich auf dich achten lässt!“ Mit diesem Satz möchten wir darauf aufmerksam machen, dass Kinder durch unser Verhalten und durch die Umgebung, die wir ihnen bieten, geprägt werden. Die Geräuschkulisse, die Stimmungen der Mitmenschen oder die Gerüche, sind nur einige Aspekte, die den Alltag mitgestalten. Wer kennt das nicht, plötzlich erinnert der Duft eines Raums oder einer Speise an eine Situation in der Kindheit.

In der Kinderkrippe bieten wir den Kindern, außerhalb des Familienverbandes, eine sichere Basis, in der sie sich entfalten und ihre Stärken ausprobieren können. Die von uns vorbereitete Umgebung in der Krippe ist daher ein wichtiger Baustein für das Fundament, auf dem sich die weite-

ren Lernprozesse abspielen.

**Wir nehmen Sie mit auf eine Entdeckungsreise in unsere Kinderkrippe**

Sie gelangen durch einen wunderbaren, großen Wiesen- und Spielgarten in die Eingangshalle der Krippe. Diese beinhaltet neben dem Abstellplatz für Kleidung auch eine Rennstrecke für diverse Fahrzeuge, sowie eine Forschungseinrichtung, wo Kinder Musikinstrumente erforschen.

Durch eine Glaswand können Sie in die Küche sehen, wo sie jeden Tag köstliche Gerichte, sei es eine mitgebrachte Jause oder frisch zubereitete Mahlzeiten genossen werden. Wenn Sie weiter den Gang hinuntergehen, finden Sie zu Ihrer Linken den Bewegungsraum und eine Tür weiter den Ruhe- und Sinnesraum, der auch ein „Raum im Raum“-Konzept bietet. In diesem

befindet sich der zweite Teil des mobilen Forscher-Labors. Darin befinden sich Alltagsmaterialien, die auf spannende Weise recycelt werden, z.B. in Form von selbst gestalteten Fühlstraßen. Es gibt auch eine große Kugelbahn an der Wand sowie einen eigenen Bereich für Kinetic-Sand, der den Kindern feimotorische und visuelle Erfahrungen bietet.

Unser gedanklicher Spaziergang durch die Kinderkrippe wird durch den Gruppenraum abgerundet. Ein durch Tageslicht heller und freundlicher Raum, der den Kindern viele Inspirationen bietet und der gemeinsam nach den Interessen und Bedürfnissen der Kinder laufend neu gestaltet wird. Darüber hinaus kann der Raum mit Hilfe einer Gartentür auf eine Holzterrasse erweitert werden.

Momentan bietet der Raum

folgende Bereiche:

- Rollenspiel mit Verkleidungsbereich und Puppenküche
- Kuschelbereich mit Bibliothek
- Bau- und Konstruktionsbereich
- Werk- und Malbereich
- Sitzmöglichkeiten für Konzentrationsspiele
- Montessori-Bereich
- Mein Portfolio und Eigentumsladen

Ein wichtiger Ruhepol ist auch der Platz im Gang vor dem Panoramafenster, in dem ein Puppenhaus für das ‚Kleine-Welt-Spiel‘ steht. Das Spiel fördert die Konzentration, die feimotorischen Fertigkeiten und die Sprachentwicklung der Kinder.

**Ein kleiner Rückblick**

Mit großer Freude blickten wir in der Kinderkrippe dem Faschingsfest entgegen. Am Rosenmontag wurde uns eine Pyjama-Party beschert und am Faschingsdienstag war Kasperl mit dem Stück „Kasperl und die Krapfenmaus“ zu Gast, das von unseren Elementarpädagoginnen Marion und Julia selbst geschrieben und gespielt wurde.

Das Team der Hilfswerk Kinderkrippe St. Veit in der Südsteiermark wünscht Ihnen eine bezaubernde Frühlingzeit.

Herzlichst Marion, Julia,  
Petra und Carina

GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.



# Kreativität hoch im Kurs

in der Ganztagesesschule

Gut erholt von den Herbstferien – starten wir wieder durch! Die Kinder waren voller Tatendrang und so gestalteten sie ein tolles, knapp 3 Meter langes Gemeinschaftsbild mit dem Thema „Weihnachten“.

Mit voller Motivation machten wir gleich weiter und fertigten auch einen Adventskalender für unseren GTS-Raum sowie verschiedene Adventkalender für die Kinder zu Hause an. Viele verschiedene Schneemänner, Kerzengläser, Teelichthalter, verschiedenster Christbaumschmuck sowie Weihnachtsgeschenke wurden mit viel Fantasie und voller Eifer gebastelt.

Unsere Tür zum GTS-Raum wurde mit einem Haus im Hintergrund und tollen Schneemännern im Vordergrund verziert, so haben wir uns unsere Schneemänner selbst gebastelt, wenn schon auch kein Schnee von der Frau Holle geschickt wurde. Das Highlight war natürlich

das „Kekse backen“. Diese waren dann bis Weihnachten unsere Nachspeise! Bei unserer großen Mittagsrunde ergeben sich oft tolle Gespräche!

Zurzeit haben die Kinder das Kartenspiel „UNO“ für sich entdeckt und dabei freut es sie am meisten, wenn sie mir (Gabi) „eins auswischen können“!!!

Nun ist der Fasching bei uns eingezogen. Schon am Eingang zum Raum der GTS wird man von einem „Clown“ begrüßt und da der Fasching heuer in die Semesterferien fällt, haben die Kinder ihre Faschingskostüme gezeichnet. Da waren wirklich kleine Künstler am Werk! Ihre Werke sind in der Volksschule St. Nikolai zum Bestaunen ausgestellt.

Das Spielen im Schnee war bis jetzt ja noch nicht möglich, aber möglicherweise ergibt sich für den einen oder anderen ja die Möglichkeit in den Semesterferien.

Gabi Prutsch





Weihnachten im Schuhkarton

Schon im letzten Jahr haben wir uns an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligt. Als wir die Bilder von den armen Kindern gesehen haben, holten wir auch hier wieder große und kleine Schuhkartons. Davin verpackten wir dahin Gewand und ein paar Stifte und Zeichenblätter. Alle Kinder haben die Kartons in Geschenkpapier eingewickelt und am nächsten Tag mit in die Schule gebracht. Das ÖLRG hat die Geschenke abgeholt. Wie konnten hoffentlich wieder vielen Kindern eine große Freude bereiten.

Denise Paula und Lara



UNSER BÜRGERMEISTER FEIERT EINEN BESONDEREN GEBURTSTAG

Bürgermeister Gerhard Rohrer feierte kürzlich seinen 60. Geburtstag. Deshalb organisierten wir ein kleines Geburtstagsfest. Jede Klasse hatte etwas vorbereitet. Bürgermeister Gerhard Rohrer wurde von uns mit vielen Liedern und Gedichten überrascht. Als Geburtstagsgeschenk übersichten wir, ihm ein selbst gestaltetes Buch und ein buntes Bild. Wir hatten viel Spaß beim Vorbereiten. Wir wünschen nochmals alles Gute zum Geburtstag!



PAULA, GEORGI, MARIE UND EMMA

Das Schulhaus als Adventskalender

In der Adventzeit haben wir unsere Schule in einen Adventskalender verwandelt. Jeden Tag kam ein Türchen dazu. Dafür haben wir gebastelt, gezeichnet und gebläht. Jeden Tag kam ein Türchen dazu, in dem wir zum Beispiel Sterne, Schneemännchen und Wichtel aufgeklebt und die Nummern dazu geschrieben haben. So sah das Schulhaus am 24. Dezember bunt und weihnachtlich aus.

Christina, Sophia



Eine wunderschöne Feier zu Ehren der Seniorinnen und Senioren

Gerne haben wir für unsere Lesomas und Lesomas eine Feiern vorbereitet. Am 4. Dezember haben wir gemeinsam einen Gottesdienst gefeiert, vor allem die Lieder „Gott ist nah am Tage von St. Barbara“ und der Adventslieder sind noch in Erinnerung. In der anschließenden kleinen Weihnachtsfeier haben wir auch die Gedichte vom „Bratapfel“, vom „Tannenbaum“, die drei Spatzen und dem „Eselchen“ aufgesagt. Zum Schluss übersichten wir den Gästen Barbaraerweige. Hoffentlich haben einige davon zu Weihnachten geblüht. Die Seniorinnen und Senioren haben sich sehr gefreut.



Carla und Annalena



Eine Weihnachtstour von den Erdbeeren

Im Dezember hatten wir ein besonderes Projekt. Es heißt „Weihnachten in aller Welt“. In Gruppen lernten die Kinder der 3. und 4. Klasse wo Weihnachten in anderen Ländern gefeiert wird, wir machten sozusagen eine Weihnachtstour von Australien bis in die USA. Das war für alle sehr lustig. Unser Lieblingsbrauch war das Lichterfest in Frankreich. Um die notwendigen Informationen zu finden, setzten wir unsere Spots ein. Marcel, Timmo, Alexander und Florian



Journalisten



Besuch aus dem Kindergarten: Adventkranzgestaltung in der Schule

Gemeinsam mit dem Kindergarten gestalten wir unsere Adventskränze. Im Turnsaal trafen wir uns alle mit den Kindergartenkindern und unserem Pfarrer Herrn Ströhmlein. Wir sangen Lieder und zeigten Eisbittern. Die Kindergartenkinder hatten auch Beiträge vorbereitet. Schließlich segnete unser Pfarrer die Adventskränze.



Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Zeit mit dem Kindergarten.

Sebastian, Paul und Tobias



# Straße der Maße

Ein Forschungsprojekt an der Volksschule St. Veit am Vogau



Forschertag Geld



Forschertag Geld



Forschertag Zeit



Forschertag Zeit

**W**ir alle leben in einer globalisierten Welt voller technischer Entwicklungen. Größen und Maße stellen das Bindeglied zwischen der abstrakten Welt der Mathematik und der realen Welt, in der wir leben, dar. Daher ist ein sicherer Umgang mit ihnen unerlässlich. Nur wer mit ihnen „jonglieren“ kann, bringt die notwendige Voraussetzung für den Einstieg in die Arbeitswelt mit. Vor diesem Hintergrund wurde 2016 das Entwicklungs- und Forschungsprojekt „Straße der Maße“ an der KPH Graz entwickelt.

Seit diesem Schuljahr nehmen alle Schüler und Schülerinnen der Volksschule St. Veit am Vogau im Rahmen des „Aktiven Lernens“ an diesem Projekt teil. Die Kinder werden von den Lehrerinnen begleitet, ihre Welt zu vermessen, um so wichtige

Orientierungspunkte zu entdecken und gleichzeitig zu verankern. Die Größen und Maße werden in mehreren Fächern auf verschiedenste Weise behandelt und die Kinder haben dadurch die Möglichkeit, sich aktiv je nach Interesse und Begabung in eine Forscherfrage zu vertiefen. Dazu werden die Klassenverbände aufgelöst und Groß und Klein trifft sich zum gemeinsamen Experimentieren.

## Forschertag Geld

Fragen, wie „Macht Geld glücklich?“ oder „Erforsche, wie hoch ein Turm mit 1000 Cent Münzen wird!“, standen im Mittelpunkt unseres Forschertages zum Thema Geld im November. Zudem konnten die Kinder auch ausprobieren, wie viele Wassertropfen auf eine 2 Cent Münze passen oder auch, wie man sich selbst eine Spardose baut.



Forschertag Zeit



Forschertag Zeit

## Forschertag Zeit

Am Forschertag Zeit im Dezember konnten die Schülerinnen und Schüler die Entstehung und Entwicklung des Lebens auf der Erde darstellen. Aber auch Fragen, wie zum Beispiel „Warum gibt es Tag und Nacht?“, „Wie entsteht ein Kalender?“ oder „Wie und warum misst man Zeit im Sport?“ konnte nachgegangen werden.

## Forschertag Längen

Im Jänner widmeten sich die Kinder und die Lehrerinnen dem Thema Längen. Wir verbrachten unseren Vormittag mit den nachfolgenden Fragen: „Wer fliegt am weitesten?“, „Wie groß ist dein Lieblingstier?“, „Wie kannst du dich abmessen?“, „Erforsche, wie man Längen versprachlichen kann!“ und „Erforsche, wie weit du Dinge bewegen kannst!“.

Mit viel Engagement und

Kreativität erkunden die jungen Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen die „Straße der Maße“ und halten wertvolle Erkenntnisse in ihren „Aktiven Lernheften“ fest.

## Weitere Aktivitäten seit Schulbeginn...

...waren das Christbaumschmücken mit dem Elternverein, der Besuch vom Nikolaus, die Rorate, der Weihnachtsgottesdienst sowie ein Interaktives Mitmachtheater zur Verkehrserziehung „Augen auf die Straße“.

## Gesunde Jause

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternverein für die Organisation der regelmäßig stattfindenden „Gesunden Jause“.

Das Team der Volksschule  
St. Veit am Vogau



Forschertag Längen



Nikolausbesuch



Rorate



Augen auf die Straße



Gesunde Jause



Forschertag Längen



Forschertag Längen



Click and Check



Click and Check



Click and Check



Bücherausstellung



Weihnachtszeit

## Mit Elan durch die Winterzeit

### „Click and Check“ – Sicherheit im Netz

Zum Thema „Sicherheit im Netz – Wie kann ich mein Kind schützen?“ fand in der Volksschule Weinburg ein kostenloser Workshop mit der Inspektorin Linninger (Polizei Straß) statt. Am Vormittag arbeitete Frau Inspektorin Linninger mit den Kindern und am Abend fand ein Elternabend statt. Der Workshop war für die Kinder, Eltern und Pädagoginnen außerordentlich lehrreich. Herzlichen Dank!

### Bücherausstellung mit Tradition & Herz

Eine gelungene Bücherausstellung fand am ersten Wochenende im Dezember in der Volksschule Weinburg am Saßbach statt. Geschichten wurden vorgelesen, Gedichte vorgetragen und die Volksschulkinder zeigten ihre musikalischen Talente. Kulinarisches gab es vom Elternverein. Am Abend wurde ein Gottesdienst in der Schlosskirche gefeiert, wo auch der Nikolaus kam und für jedes Kind eine Überraschung brachte. Herz zeigte die Volksschule Weinburg am Saßbach bei der Sammlung für ukrainische Kinder.

### Weihnachtszeit

Weihnachten ist eine besondere Zeit, so auch an der Volksschule Weinburg. Gemeinsam wurde ein Adventskalender gestaltet und auch

ein Wichtel hielt Einzug in der 1. Klasse. Als Vorbereitung auf den Nikolaustag gestalteten die Schülerinnen und Schüler während des Werkunterrichts tolle, individuelle, sehr kreative Nikolaussackerl, die natürlich auch befüllt wurden. Am Nikolaustag wurden diese vom „Heiligen Nikolaus“ verteilt. In die Rolle des „Heiligen Nikolaus“ schlüpfte dankenswerterweise unsere Religionslehrerin Maria Tschiggerl.

In der letzten Woche vor den Weihnachtsferien fand, gemeinsam mit dem Kindergarten, ein Weihnachtsgottesdienst in der Schlosskirche statt und auch die Weihnachtsfeier in der Klasse durfte am letzten Schultag vor den Ferien nicht fehlen. Es wurde gemeinsam gesungen und die Wichtelbriefe, die die Kinder füreinander schrieben, ausgetauscht.

### Lesekompetenz fördern

„Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Fantasie“ (James Daniel)

Lesen bedeutet so viel mehr, als nur zu lesen. Es geht darum, die Vorstellungskraft der Kinder zu fördern und die Fantasie anzuregen. Außerdem wirkt sich das Lesen auch positiv auf die Konzentrationsfähigkeit aus.

Diese Gründe tragen auch dazu bei, dass „Lesen“ an der Volksschule Weinburg einen besonderen Stellenwert hat. Die tägliche Lesehausübung

soll die Schülerinnen und Schüler beim Aufbau ihrer Lesefähigkeiten und Lesefertigkeiten unterstützen. Die App „Antolin“ bietet den Kindern die Möglichkeit, Punkte für gelesene Bücher zu sammeln. Auch Leseexpertin Gerti Pichler von der Öffentlichen Bibliothek & Spielothek St. Veit in der Südsteiermark kommt regelmäßig zu Besuch an die Volksschule Weinburg und die Kinder können sich Bücher ausborgen. Auch in den Klassenzimmern gibt es eine Vielzahl an Büchern, in die sich die Kinder in der Pause vertiefen oder zum Lesen für zuhause ausborgen können.

### Musicalbesuch „Die Schneekönigin“

Am 19. Jänner 2023 besuchten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Weinburg gemeinsam mit ihren drei Lehrerinnen das Musical „Die Schneekönigin“, gespielt und gesungen von dem Theaterensemble „Theater mit Horizont“ im Hugo Wolf Saal in Leibnitz. Passend zum Namen des Musicals wurden wir bei Schneefall um kurz nach 08:00 Uhr von einem Doppeldeckerbus abgeholt, worüber die Kinder sehr erfreut waren. Während der Fahrt wurde fleißig getratscht und die Schneeflocken durch die Fenster betrachtet. In Leibnitz angekommen, spazierten wir den Weg bis zum Hugo Wolf Saal entlang.

Kurz vor Beginn des Musicals suchten alle die Plätze auf und warteten gespannt auf den Start. Mit großer Freude und zugleich auch begeistert folgten die Schülerinnen und Schüler der Geschichte von zwei jungen Freunden und dem aufregenden und sehr gefährlichen Weg zur Eiskönigin. Mit ihrem Zusammenhalt und ihrer Freundschaft konnten die Freunde alle Gefahren bewältigen. Auf Grund der wunderschönen, musikalischen Umrahmung und dem ein oder anderen Witz hatten die Kinder viel zu staunen und auch zu lachen. Der Elternverein übernahm die Buskosten! Herzlichen Dank!

### Wohin nach der 4. Schulstufe?

Den 11 Schülerinnen und Schülern der 4. Schulstufe und deren Eltern stellt sich die Frage „Welche Schullaufbahn soll ich weiter einschlagen?“ Damit die Wahl leichter fällt, konnten sich Eltern, Schülerinnen und Schüler in den umliegenden Mittelschulen und den Gymnasien informieren. Von der Sprengelmittelschule Straß kamen auch die Pädagogen Frau Prof. Mag. Johanna Gruber und Herr Prof. Mag. Jakob Seidl zu uns in die Volksschule Weinburg. Die Kinder machten eifrig beim Englisch- und Physikunterricht mit.

Team der Volksschule Weinburg am Saßbach



Weihnachtszeit



Weihnachtszeit



Lesekompetenz



Lesekompetenz



Musicalbesuch



Englisch- und Physikunterricht



Englisch- und Physikunterricht

## Beleuchteter Christbaum am Friedhof St. Nikolai ob Draßling



**F**ranziska und Karl Rohrer aus Kirchberg stellten in Eigeninitiative am Friedhof in St. Nikolai ob Draßling einen beleuchteten Christbaum auf, der mit Weihnachtskugeln versehen war, die die Namen aller Verstorbenen aus dem Jahr 2022 enthielten. Danke für die einfallsreiche Idee am Gottesacker.



## Gelungene Überraschung des Pfarr- und Wirtschaftsrates St. Nikolai ob Draßling

**A**m Sonntag, den 22. Jänner 2023, sorgte der Pfarr- und Wirtschaftsrat von St. Nikolai ob Draßling für eine große Überraschung: Die stellvertretende PGR-Vorsitzende Anna-Maria Feldbacher und WR-Vorsitzende Margit Rohrer überraschten am Ende des Gottesdienstes, der diesmal von Mag. Robert Schneeflock geleitet wurde, den PGR-Vorsitzenden Mag. Josef Pratter mit der Gratulation zur Vollendung des 70. Lebensjahres.

Die Gratulanten überreichten im Namen von Pfarrer

Mag. Robert Strohmaier als Geschenk eine Geburtstags-torte, die von Verena Feldbacher, einer angehenden Konditorin aus Hütt, gebacken wurde, und die Steiermark-Card, mit der im Jahre 2023 viele Ausflugsziele in unserem Bundesland kostenlos besucht werden können.

Mag. Josef Pratter war im ersten Moment völlig perplex, weil er mit dieser Ehrung nicht gerechnet hatte und bedankte sich bei den fleißigen Mitarbeiterinnen für die Überraschung.



## Sternsingeraktion der Pfarre St. Nikolai ob Draßling

**D**ie Sternsingeraktion 2023 fand am 1. Jänner 2023 unter der Leitung von PGRätin Anna Maria Feldbacher im gesamten Pfarrgebiet statt. Sie wurde mit dem gleichen Ablauf wie 2022 zentral in jedem Ortsteil durchgeführt. Die einzelnen Ortschaften wurden im Halbstundentakt angefahren; die MinistrantenInnen sagten die dazugehörigen Texte auf und sangen die passenden Lieder dazu.

Gleichzeitig wurde Geld für Vorhaben in der Dritten Welt gesammelt. Das Sammelergebnis belief sich mit Stand 8. Jänner 2023 auf € 2.700. Auf diesem Weg soll nochmals ein Danke an die Bevölkerung für die großzügige Spendenbereitschaft, an Frau Feldbacher für die Durchführung und an die MinistrantenInnen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit zum Ausdruck gebracht werden.

## Mariä Lichtmess Das Hoffnungsfest



**D**as Fest, das wir am 2. Februar im Volksmund als „Lichtmess“ feiern, heißt offiziell „Darstellung des Herrn“ und geht auf die jüdische Tradition zurück, dass Eltern nach Geburt eines Kindes im Tempel von Jerusalem ein Reinigungsopfer darbringen mussten. Nach Ansicht des Judentums war ein erstgeborener Sohn Eigentum Gottes und musste durch dieses Opfer ausgelöst/„dargebracht“ werden. Die Erstkommunionkinder der Volksschule Weinburg

feierten diese Hl. Messe mit.

### Fest der Lichter

Ab dem 7. Jahrhundert wurde in Rom eine Lichterprozession durchgeführt. Nach alter Tradition werden an diesem Tag auch heute noch Kerzen für das ganze Jahr gesegnet und für diesen Zweck von Leuten gespendet. Die brennenden Kerzen zu Lichtmess waren damals und sind auch heute noch ein Symbol für Jesus als „Licht der Völker“ und „Licht der Welt“.

## Erstbeichte



**D**ie Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der Volksschulen St. Veit am Vogau und Weinburg feierten ihre „Erstbeichte“ mit Pfarrer Robert Strohmaier. Nach einer gemeinsamen Einstimmung und den Einzelgesprächen entzündete jedes Kind ein Licht der Hoffnung und Freude. Anschließend sorgten Mütter für das leibliche Wohl ihrer Kinder. Alle Mädchen und Buben waren sich einig: Es war ein sehr schönes Fest der Begegnung mit Jesus!



## Sternsingen in der Pfarre St. Veit am Vogau

**R**und um den Jahreswechsel waren wieder viele Sternsingerinnen und Sternsinger in der Steiermark unterwegs. Als „Caspar, Melchior und Balthasar“ brachten sie mit den Buchstaben C+M+B („Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“) den Segen zu den Menschen und sammelten Spenden für Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Eines dieser Projekte ist im Norden Kenias. In dieser wüstenähnlichen Gegend leben Hirtenvölker von ihren Herden an Rindern, Ziegen, Schafen oder Kamelen. Die Lebenssituation ist von Wassermangel geprägt, denn es hat schon seit Jahren nicht mehr geregnet.

Wenn es kein Wasser und kein Futter für die Tiere gibt, dann verenden diese und die Familien leiden an Hunger. Die Projektpartner der Dreikönigsaktion setzen sich für die Menschen vor Ort ein und sichern die wichtige Versorgung mit sauberem Trinkwasser. 26 Gruppen waren in der Pfarre St. Veit am Vogau bei der Dreikönigsaktion 2023 unterwegs und konnten ein Rekordergebnis mit € 23.940,70 trotz Teuerungswelle und hoher Inflation erzielen.

Herzlichen Dank allen Kinder-, Ministranten-, Firm- und Erwachsenengruppen mit ihren Begleitern für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz sowie allen Personen und Familien, die die Sternsinger gepflegt haben.



## Geburten

„Wir heißen in unserer Mitte willkommen ...“



**Theresa Köllinger**, geb. 10.01.2023 mit 2850 g und 49 cm. Überglücklich und stolz sind die Eltern Romana Köllinger, Stefan Radl und die große Schwester Johanna aus Rabenhof.



**Liam Kraner-Knerl**, geb. 24.02.2023 mit 3340 g und 55 cm. Die Eltern Tanja Knerl und Sascha Kraner sind überglücklich und stolz auf ihren Nachwuchs.



**Fabian Prassl**, geb. Dezember 2022 mit 53cm und 4030 g. Große Freude besteht bei den Eltern Kerstin Prassl und Stefan Peißl sowie der großen Schwester Laura aus Weinburg am Saßbach.

**Romana Hödl-Sundl**, geb. Februar 2023  
Eltern: Roman und Rosmarie Hödl-Sundl, Lind bei Sankt Veit

**Johanna Dirnböck**, geb. Februar 2023  
Eltern: Lea Somer und Markus Dirnböck, Sankt Veit am Vogau

**Barnaba Vellacher**, geb. Februar 2023  
Eltern: Sabina und Sascha Vellacher, Weinburg am Saßbach

**Fabian Fürbass**, geb. Jänner 2023  
Eltern: Claudia Fürbass und Mario Wogrin, Siebing

**Nico Korsatko**, geb. Jänner 2023  
Eltern: Michael und Sandra Korsatko, Lipsch

**Michael Kogler**, geb. Dezember 2022  
Eltern: Sarah Kogler und Gerhard Rupp, Sankt Nikolai ob Draßling

**Henry Wahrlich**, geb. Dezember 2022  
Eltern: Sandra Wahrlich und Gerald Wonisch, Lipsch

## Glückwunsch zum Ehrentag

Zeitraum: Dezember 2022 bis Februar 2023



**Annemarie Lorber**, Wagendorf  
75. Geburtstag



**Rosina Lorber**, Neutersdorf  
75. Geburtstag



**Karl Paar**, Neutersdorf  
75. Geburtstag

## Glückwunsch zum Ehrentag

Zeitraum: Dezember 2022 bis Februar 2023



**Johann Rampler**, Sankt Nikolai ob Draßling  
75. Geburtstag



**Friedrich Salamon**, Pichla bei Sankt Veit  
75. Geburtstag



**Franz Smogavez**, Wagendorf  
75. Geburtstag



**Wilhelmine Thierschädl**, Sankt Veit am Vogau  
75. Geburtstag



**Josef Großschädl**, Sankt Veit am Vogau  
85. Geburtstag



**Erika Adlaßnig**, Sankt Veit am Vogau  
90. Geburtstag



**Josefine Agrinz**, Sankt Veit am Vogau  
90. Geburtstag



**Waltraud Karner**, Sankt Veit am Vogau  
90. Geburtstag



**Maria Riedl**,  
Leitersdorf  
90. Geburtstag



**Christine Herbst**, Sankt Veit am Vogau  
99. Geburtstag



**Annemarie Mörth**, Sankt Veit am Vogau  
75. Geburtstag

**Maria Ploder**, Hütt  
75. Geburtstag

**Herbert Hofer**, Wagendorf  
80. Geburtstag

**Gerta Neuhold**, Draßlingberg  
80. Geburtstag



**Rudolf und Theresia Pieberl**, Wagendorf  
Diamantene Hochzeit

**Franz und Margareta Prutsch**, Perbersdorf  
Eiserne Hochzeit



## Glückwunsch zum Erfolg



**Gabriele Prutsch** aus Siebing und Nachmittagsbetreuerin der GTS in der Volksschule St Nikolai ob Draßling, hat die Ausbildung zur Kinderbetreuerin und Tagesmutter mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



**Tanja Reinisch** aus Sankt Veit am Vogau hat im Herbst 2022 das Bachelorstudium „Journalismus und Public Relations (PR)“ an der FH JOANNEUM Graz mit gutem Erfolg bestanden und den akademischen Grad „Bachelor of Arts in Social Sciences“ verliehen bekommen. Patenkind Ella freut sich mit!

## Sterbefälle

Zeitraum: Dezember 2022 bis Februar 2023

„Wir trauern und vermissen sehr ...“

**Josef Berger**, Sankt Veit am Vogau  
**Adolf Braun**, Lind bei Sankt Veit  
**Franziska Kaiser**, Sankt Veit am Vogau  
**Josef Majhenic**, Lind bei Sankt Veit  
**Maria Krumberger**, Sankt Veit am Vogau  
**Katharina Krampf**, Sankt Veit am Vogau  
**Heinrich Winterleitner**, Sankt Veit am Vogau  
**Karl Roßmann**, Weinburg am Saßbach  
**Elsa Klein**, Sankt Veit am Vogau  
**Karl Prutsch**, Weinburg am Saßbach  
**Berta Schautzer**, Sankt Veit am Vogau  
**Rosa Weinzetl**, Sankt Veit am Vogau  
**Dominik Koinegg**, Sankt Veit am Vogau  
**Josef Bauer**, Sankt Veit am Vogau  
**Kurt Wuchse**, Labuttendorf  
**Maria Sixt**, Siebing  
**Oswald Liebmann**, Rabenhof  
**Alois Prutsch**, Weinburg am Saßbach  
**Bruno Ritter**, Neutersdorf

## Wichtiger Hinweis

In der Gemeindezeitung wird den **Geburts- tagskindern ab 75** in 5-Jahres-Schritten sowie Hochzeitsjubiläen zum **50., 60. und 65. Hochzeitstag** gratuliert. Weiters werden **Geburten, Hochzeiten und Todesfälle** verlautbart.

Wenn Sie in der Rubrik Geburt, Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläum bzw. Auszeichnung in unserer Zeitung **mit Foto** gratuliert werden wollen, dann schicken Sie uns ihr **Foto mit Text** an [info@st-veit-suedsteiermark.gv.at](mailto:info@st-veit-suedsteiermark.gv.at).

Sollte jemand eine Verlautbarung nicht wünschen, möge dies ebenso rechtzeitig per Mail oder unter der Telefonnummer 03453 / 2629 bekanntgegeben werden.



## Aktion Friedenslicht der FF Siebing

Am 24. Dezember wurde am Dorfplatz in Siebing wie alle Jahre das Friedenslicht ausgegeben. Um den doch schon weihnachtlichen Stress am Heiligen Abend etwas zu mildern, konnten sich die Dorfbewohner von Siebing am Dorfplatz das Friedenslicht bei Glühwein oder Tee und guten Gesprächen abholen.

Die Spenden bleiben wie gewohnt im Ort auf dem Spendenkonto „Siebinger helfen Siebingern“.



## Wehrversammlung

der Freiwilligen Feuerwehr Weinburg am Saßbach

Gemeinsam blickten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weinburg am Saßbach auf ein spannendes Jahr zurück.

Die diesjährige Wehrversammlung fand am 22. Jänner 2023, erstmalig unter der Leitung von HBI Andreas Cepe, statt.

Kurz zusammengefasst gab es dieses Jahr viele Einsätze. Vier Brandeinsätze, drei schwere Verkehrsunfälle, Wassertransporte, eine Tierrettung, eine Suchaktion und vieles mehr. Es wurden auch viele Schulungen sowie Funkübungen besucht. Auch die Jugend war fleißig, sie nahm am Wissenstest, an Bewerbungen

und sämtlichen Übungen teil.

Im Anschluss wurden die Beförderungen und Auszeichnungen überreicht und zwei Kameraden wurden zu Feuerwehrmännern angelobt.

Befördert wurden FM Johannes Gröbacher, FM David Zelzer, HLM Arnold Pachnernegg, HLM d.F. David Küssner, HFM Stefan Peißl, HLM Luca Lucchesi Palli, HLM d.V. Ramon Schober.

FM Simon Gröbacher und FM Johannes Wagner wurden angelobt.



Eine Auszeichnung erhielt d.V. Dipl.-Ing. Michael Lucchesi Palli (Kassier von 2004 - 2022) in Würdigung seiner langjährigen hervorragenden Verdienste um das Feuerwehrwesen zum Ehrenhauptlöschmeister der Verwaltung zu ernennen. Auch HBM Harald List wurde ausgezeichnet. Ihm wurde das Verdienstzeichen zweiter Stufe überreicht. Die Freiwillige Feuerwehr Weinburg am Saßbach hat in ihrer Wehrversammlung am 22.01.2023 einstimmig beschlossen, HLM

## Gratulation

zum runden Geburtstag

HBI Prutsch und EHBI Kargl von der Freiwilligen Feuerwehr Siebing gratulieren HFM Franz Hergl zum runden Geburtstag und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

## Ein großes Danke

unseren Feuerwehren für die uneigennützig und ehrenamtliche Hilfe im gesamten Jahr!





# Wieder tüchtig

Ortsumsikkapelle  
St. Nikolai ob Draßling



Neujahrswünsche

## „Heuer sind wir wieder tüchtig,

... denn a g'sunds neigs Joahr, des is uns wichtig, ...“ mit diesen Worten überbrachten die Musiker:innen der Ortsumsikkapelle St. Nikolai ob Draßling ihre Neujahrswünsche.

Nach einer sehr langen Zwangspause war es wieder eine Freude, alten Traditionen nachzugehen. So gingen die Musiker:innen in den Ortsteilen Frauenfeld/Hochfeld/Mirnsdorf, Hütt/Sulzegg und Draßlingberg/Draßling/Leitersdorf von Haus zu Haus und überbrachten ihre musikalischen Grüße.

## Es gab wieder Anlass zu feiern

Im Jänner durften die Musiker:innen mit Manfred Pratter aufgrund seines runden Geburtstages anstoßen und feiern. Sie bedanken sich nochmals für die Einladungen und wünschen alles Gute.

## Musikalischer Nachwuchs

Die Ortsumsikkapelle hatte die Ehre, unseren lieben Nachwuchsmusiker Tobias Rupp eine neue Tuba zu überreichen. Wir wünschen ihm alles Gute und natürlich viel Freude beim Üben.



Tuba für Tobias Rupp.



Gratulation Bürgermeister

# Mit viel Elan durch die kalte Jahreszeit

Erzherzog-Johann-Trachtenkapelle  
St. Veit am Vogau

## Geburtstage der Ehrenmitglieder

Wir gratulieren nachträglich recht herzlich unserem Altmusiker Karl Kindlhofer, der am 27. November 2022 und Ehrenmitglied Walter Rentmeister, der am 06. Dezember 2022 den halbrunden Geburtstag gefeiert hat.

## Workshop Weihnachtskonzert & 60. Geburtstag Bürgermeister

Zur Vorbereitung unseres Weihnachtskonzertes fand am 27.11.2022 unser alljährlicher, ganztägiger Workshop statt. Gemeinsam haben wir den Feinschliff für das Konzert erarbeitet und leisteten noch die letzten musikalischen Vorbereitungen. Anschließend durften wir gemeinsam mit den Musikvereinen der Gemeinde unserem Bürgermeister Gerhard Rohrer zum runden Geburtstag gratulieren. Die EHJ-Trachtenkapelle wünscht auch auf diesem Wege alles Gute, weiterhin viel Glück und Gesundheit und freut sich auf viele weitere Jahre guter Zusammenarbeit!

## Weihnachtskonzert

Nachdem am 02.12.2022 im Anschluss unserer Generalprobe noch die letzten Vorbereitungen getroffen wurden, hießen wir unsere Gäste am Samstag, dem 03.12.2022,

zum Weihnachtskonzert herzlich willkommen.

Unter dem Motto „So schön ist Blasmusik“ durften Kapellmeisterin Viktoria Koller und ihre Stellvertreterin Julia Samitz neben altbekannten Klängen, wie dem Reitermarsch (Johann Strauß), auch mit modernen Stücken, wie Groove Academy (Markus Götz), durch eine musikalische Zeitreise führen. Die Erzherzog-Johann-Trachtenkapelle bedankt sich für den Besuch, das atemberaubende Konzert und freut sich schon auf das nächste musikalische Highlight, wo wir Sie mit unseren Klängen verzaubern dürfen.

## Kindermette & Christmesse

Bereits eine bekannte und beliebte Tradition bildet zum Jahresabschluss die musikalische Umrahmung der Kindermette am 24.12. durch das Jugendorchester, unter der Leitung von Lena Gollob und Lara Schauerl. Wir sind sehr stolz auf unseren motivierten Nachwuchs und bedanken uns für den Auftritt! Am 25.12.2022 wurde die kirchliche Messe von der Erzherzog-Johann-Trachtenkapelle musikalisch umrahmt und bei besinnlichen Klängen wie „Stille Nacht“ kam wunderschöne Weihnachtsstimmung auf.



Geburtstagsgratulation



Geburtstagsgratulation



Weihnachtskonzert



Weihnachtskonzert

## Jahreshauptversammlung & Ehrungen

Am 20.01.2023 startete unser musikalisches Jahr als Auftakt mit der Jahreshauptversammlung. Neben Rückblicken auf das vergangene Jahr wurde der jahrelang treue Einsatz vieler Musiker und Musikerinnen durch das Verleihen von Ehrenzeichen belohnt.

Das Ehrenzeichen in Bronze für 10 Jahre Mitgliedschaft erhielten Bettina Kaufmann, Natalie Kerschbaumer, Eva Moder, Paula Potocnik, Michael Schauerl, Gabi Schober.

Für 15 Jahre erhielten das Ehrenzeichen in Silber Bernhard Rossmann, Marion Scho-

ber, Melanie Suppan.

Das Ehrenzeichen in Silber-Gold für 25 Jahre erhielt Christof Haiden.

Für ihre 30jährige Mitgliedschaft erhielten Thomas Fauland, Julia Jagonak, Daniela Mühlbacher, Kerstin Payer und Karl Prutsch das Ehrenzeichen in Silber-Gold.

Alexander Schauerl würdigte man mit dem goldenen Ehrenzeichen für 40 Jahre Mitgliedschaft beim Verein.

Das Ehrenzeichen in Gold für 50 Jahre erhielt August Suppan.

Die Ehrennadel in Silber erhielten Thomas Jagonak, Christopher Neumeister und Gertrude Radkohl.

# Kaiser Franz Josef Relief

Segnung und Festakt zur Übergabe

Der ÖKB St. Nikolai ob Draßling ladet zum Festakt und zur Segnung des Kaiser Franz Josef Reliefs am Sonntag, 2. Juli, am Vormittag (Details folgen noch) beim Kaiserplatz die Bevölkerung und alle Kameraden unserer Gemeinde ein. Danach folgt ein Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolai ob Draßling und anschließend gemütliches Beisammensein im ZIB Nikolai. Bitte den Termin vormerken.



## Ausfahrt-Finale 2022

Seniorenbund St. Nikolai  
ob Draßling



Die letzte Ausfahrt der Ortsgruppe galt am 16. November wie gewohnt dem Ganslessen im Burgenland. Es begann mit dem Besuch der Nudelfabrik Bischof in Ollersdorf. Der Hausherr gab den SeniorInnen wichtige Informationen über diesen Betrieb, der seit 1974, nunmehr in der vierten Generation, besteht.

Mit modernster Technik werden hier ca. fünfzig Nudelsorten und biozertifizierte Teigwaren aus Dinkel, Kamut, Roggen usw. hergestellt. Die Arbeit wird von sechs Personen, drei Familienangehörigen und drei auswärtigen Kräften, bewältigt. Die SeniorInnen waren von dem

Geschehen begeistert und entschlossen sich in reichem Maße zum Kauf der verschiedenen Produkte.

Gegen Mittag ging es weiter zum Gasthaus Baier in Drumling, wo den TeilnehmerInnen der kulinarische Höhepunkt der Saison, das Martinigansl, serviert wurde. Nach dem obligaten Verdauungsstamperl genossen die St. Nikolai-SeniorInnen in „Aloisias Mehlspeiskuchl“ im nahen Badersdorf noch das reichhaltige Dessert, den Kaffee und die Kuchen. Bei beginnender Dämmerung entschlossen sie sich zur Heimfahrt. Es war ein wunderschöner und gemütlicher Ausflug.



## Gymnastik hält fit

15 Damen machten bei den 10 Einheiten gymnastischer Übungen, die im Turnsaal der Volksschule St. Nikolai ob Draßling in den Wintermonaten stattfanden, mit, um sich fit zu halten und auf die Arbeiten, die im Frühjahr zu bewältigen sind, vorbereitet zu sein.

## Gratulation zum 70. Geburtstag



Die Ortsgruppe St. Nikolai ob Draßling des Steirischen Seniorenbundes wünscht Mag. Josef Pratter zu seinem 70. Geburtstag alles erdenklich Gute, Glück, Gesundheit, Lebensfreude, sowie Gottes Segen im Kreise seiner Familie. Ein herzliches Dankeschön, dass Du dich bereits vor 20 Jahren entschlossen hast, unserer Gemeinschaft beizutreten und mittlerweile dem Vorstand als Schriftführer angehörst.

Dein Schatz an Erfahrung und Ideen, dazu Deine Herzlichkeit, sind für unsere Ortsgruppe eine große Bereicherung und ein Glücksfall. In diesem Sinne nochmals Danke und alles Gute.

Obfrau Josefine Zöhrer, im Namen aller Mitglieder

## Ölwechsel in St. Nikolai ob Draßling

Im April ist es wieder soweit! Der Theaterverein St. Nikolai ob Draßling zeigt die rasante Komödie „Ölwechsel“ vom Autorenteam Florian Appel, Johannes Brandhofer, Tobias Egger und Markus Ollinger (MundArt Verlag) in drei Akten.

Zum Inhalt: Die griechische Insel Kanalaki ist ein Paradies, davon sind unsere Ur-

lauber überzeugt und buchen hoffnungsvoll ein zweiwöchiges All-inclusive-Angebot. Was allerdings im Reisebüro noch alle Wünsche zu erfüllen scheint, entpuppt sich in Wirklichkeit als totaler Reinfall... So muss dann jeder auf seine eigene spezielle Weise versuchen, das Beste daraus zu machen und den Urlaub irgendwie zu überstehen.

Wir spielen für Sie

# ÖLWECHSEL

vom Autorenteam Florian Appel, Johannes Brandhofer, Tobias Egger und Markus Ollinger (MundArt-Verlag)

VORSTELLUNGEN		
Ostersonntag	9. April	19:30 Uhr
Ostermontag	10. April	16:00 Uhr
Freitag	14. April	19:30 Uhr
Samstag	15. April	19:30 Uhr
Freitag	21. April	19:30 Uhr
Samstag	22. April	19:30 Uhr

Die Vorstellungen finden im Festsaal der Volksschule St. Nikolai ob Draßling statt.

**Kartenverkauf und Reservierung**  
Lagerhaus St. Nikolai ob Draßling | Tel.: 03184/2343



## Ossy Liebmann Ein Nachruf

Im Namen des gesamten Sportvereines Union Schwarzautal Sterzkeller sprechen wir unserem Ehrenobmann Ossy Liebmann, der am 10. Februar 2023 wenige Tage vor seinem 86. Geburtstag verstorben ist, für seine langjährige Tätigkeit als Obmann, welche er mit viel Freude und Engagement ausführt unseren Dank und Anerkennung aus.

Mit Ossy Liebmann ver-

liert der Sportverein einen Menschen, der mit seinem Einsatz, Ideen und Schaffenskraft ein Vorbild für uns und auch für die junge Generation war, sozusagen ein echtes südsteirisches Unikat.

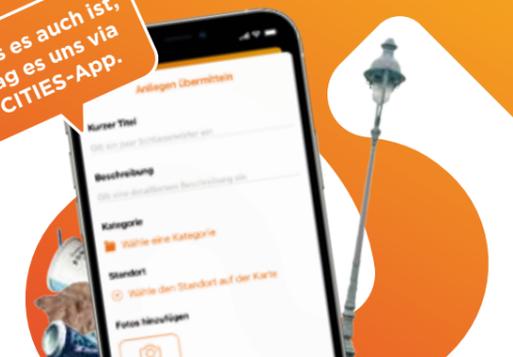
Lieber Ossy, wir werden dich niemals vergessen!

Der Vorstand des Sportvereines Union Schwarzautal Sterzkeller

CITIES

## Straßenlaterne kaputt? Gehweg verschmutzt?

Was es auch ist,  
sag es uns via  
CITIES-App.



# TUS St. Veit am Vogau startet neu durch!

Ganz nach dem Motto „Alles neu“ startet der Verein ins Jahr 2023.

Auch weil das bisherige Trainerteam Bernd Pressnitz, Benjamin Trummer und Gerhard Trummer sich in Abstimmung mit dem Verein zum Ende der Herbstdurchganges dazu entschlossen haben, ab dem

Frühjahr getrennte Wege zu gehen. Worte können nicht beschreiben, wie dankbar der Verein dem Team ist, mit welchem Engagement und Hingabe sie seit Jahren für den Verein gearbeitet haben und was sie geleistet haben. Un-

vergesslich der Wiederaufstieg in die Unterliga West.

Für die schwierigen und herausfordernden Aufgaben, die dem Team bevorstehen, wurde mit Johann Bartl und Leon Panikvar ein neues Trainerteam installiert. Die Tillmitscher Meistermacher sind ab sofort für den sportlichen Erfolg verantwortlich und konnten bereits die ersten Wochen der Vorbereitung herunterspulen.

Auch am Kader wurde die



eine oder andere Stellschraube gedreht, um die vorgegebenen Ziele zu erreichen. Weiters konnte mit Stefan Masser ein neuer Teambetreuer ins erweiterte Trainerteam geholt werden. Der gesamte Verein heißt das neue Team aufs Herzlichste willkommen.

Nicht nur sportlich, sondern auch drumherum hat sich seit Jahresbeginn einiges im Verein getan. So konnte der Verein mit der Firma MTD GmbH aus dem Kern der Gemeinde einen neuen Hauptsponsor gewinnen. Unter dem Namen TUS MTD St. Veit am Vogau wird die Mannschaft ab sofort auf Punktejagd gehen. Ein Besonderer Dank gilt hier Gottfried Dobaj, der den Verein tatkräftig unterstützt und eine wahre Bereicherung für den Verein ist. Auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den bisherigen Namensgeber und Hauptsponsor, der Firma Stein Reinisch mit Franz Reinisch, für die jahrelange Unterstützung, ohne die es den Verein heute so nicht geben würde.

So freuen wir uns, wenn es schon bald wieder heißt: „Der Ball rollt wieder in der Vulkanlandarena“ und hoffen, euch alle wieder begrüßen zu dürfen und gemeinsam Erfolge zu feiern.



TUS MTD St. Veit am Vogau: vlnr. Leon Panikvar, Gottfried Dobaj, Johann Bartl, Stefan Masser

## MTD GmbH

Linderstraße 8a

8423 St. Veit/Vogau

Mobil: 0664 | 886 58 275

www.montagetischler.at



## Überraschung beim Hallenfußball-Turnier des Fußballcollege Leibnitz



Das 10. Hallenfußball-Turnier, veranstaltet vom Fußballcollege Leibnitz, endete mit einer Überraschung: Bei den Herren trickste die Gebietsligatruppe aus Weinburg die Favoriten aus.

Im Herrenbewerb überraschten zuerst die Strasser mit einem 3:2 über Tillmitsch (Sieger in allen fünf Vorrundenspielen) und im Gebietsligaderby zwischen dem SV Weinburg und dem SV Gralla setzten sich die Weinburger um Trainer Michael Harnik knapp mit 1:0 durch.

### Herren

Straß ging durch Edin Colic mit 1:0 in Führung, dann legte David Pauko mit zwei Toren den Grundstein zum Weinburg-Sieg. Spieler Matevz Verhovcak erhöhte auf 3:1, ehe Mico Lugorusic für Straß noch auf 2:3 verkürzen konnte.

### Endstand

Herren: 1. SVU Weinburg, 2. SV Straß, 3. SV Tillmitsch, 4. SV Gralla, 5. FC Großklein, 6. USV Gabersdorf

### Herausragende Spieler bei den Herren

Bester Spieler: David Pauko (Weinburg),  
Bester Tormann; Oliver Neuhold (Tillmitsch),  
Torschützenkönig: Mico Lugorusic (Straß)

Papada ... kannst du uns bitte zum Fußball fahren?

regio MOBIL

buchung.regiomobil.st ab 4 €  
telefon 050 16 17 18

Mehr Infos in Ihrer Gemeinde und unter regiomobil.st

FKU SÜD STEIERMARK REGION Südwest Steiermark Das Land Steiermark

Datum	Veranstaltung
01.04.2023	Frühlingskonzert 20.00 Uhr, Orchestermusikkapelle St. Nikolai ob Draßling, Festsaal der VS St. Nikolai ob Draßling
02.04.2023	Frühlingskonzert 14.00 Uhr, Orchestermusikkapelle St. Nikolai ob Draßling, Festsaal der VS St. Nikolai ob Draßling
08.04.2023	JVP Osterfeier 20.00 Uhr, JVP St. Nikolai ob Draßling, ZIB St. Nikolai ob Draßling
09.04.2023	Theateraufführung 19.30 Uhr, Theaterverein St. Nikolai ob Draßling, Festsaal der VS St. Nikolai ob Draßling
10.04.2023	Theateraufführung 16.00 Uhr, Theaterverein St. Nikolai ob Draßling, Festsaal der VS St. Nikolai ob Draßling
14.04.2023	Theateraufführung 19.30 Uhr, Theaterverein St. Nikolai ob Draßling, Festsaal der VS St. Nikolai ob Draßling
15.04.2023	Theateraufführung 19.30 Uhr, Theaterverein St. Nikolai ob Draßling, Festsaal der VS St. Nikolai ob Draßling
21.04.2023	Theateraufführung 19.30 Uhr, Theaterverein St. Nikolai ob Draßling, Festsaal der VS St. Nikolai ob Draßling
22.04.2023	Seniorenfest, 12:00 Uhr, Gasthaus Senger
22.04.2023	Theateraufführung 19.30 Uhr, Theaterverein St. Nikolai ob Draßling, Festsaal der VS St. Nikolai ob Draßling
22.04.2023	Bis zum letzten Tropfen, Lesung mit Herbert Dutzler und Musik von VIERTELweis, Bibliothek & Spielothek St. Veit in der Südsteiermark, 19:30 Uhr, Kultursaal St. Veit am Vogau
22.04.2023	Konzert, Markt- und Musikkapelle Wolfsberg im Schwarzaental, ZIB St. Nikolai ob Draßling
29.04.2023	Firmung um 9.00 Uhr und 10.00 Uhr, Pfarre St. Veit, Pfarrkirche St. Veit am Vogau
29.04.2023	Maibaumaufstellen 16.00 Uhr, FF Wagendorf, Rüsthaus Wagendorf
06.05.2023	Erstkommunion 10.00 Uhr, Schlosskirche Weinburg am Saßbach
04. - 07.05.2023	Eröffnung ZIB Nikolai
13.05.2023	Muttertagskonzert 19.00 Uhr, MV Saßtal Siebing, Kulturzentrum Mettersdorf
18.05.2023	Erstkommunion 10.30 Uhr, Pfarre St. Veit, Pfarrkirche St. Veit am Vogau
02.06.2023	Fetzenmarkt 16.00 Uhr, FF Leitersdorf, ASZ Gelände Draßling
03.06.2023	Fetzenmarkt 09.00 Uhr, FF Leitersdorf, ASZ Gelände Drassling
03.06.2023	Erstkommunion St. Nikolai ob Draßling, Vorplatz ZIB Nikolai
04.06.2023	Frühschoppen 11.00 Uhr, FF Pichla bei St. Veit, Rüsthaus Pichla bei St. Veit
08.06.2023	Fronleichnam 09.00 Uhr, Pfarre St. Veit, Pfarrkirche St. Veit am Vogau mit anschließender Prozession
16.06.2023	JVP Summer Fest, JVP St. Veit am Vogau, Festgelände St. Veit am Vogau
17.06.2023	Jubiläumsfest 95 Jahre Orchestermusikkapelle, 17.00 Uhr, Orchestermusikkapelle St. Nikolai ob Draßling, ZIB Nikolai
18.06.2023	Pfarrfest St. Veit am Vogau 9.00 Uhr, Pfarre St. Veit am Vogau
23.06.2023	Stoariiegparty 19.00 Uhr, FF St. Nikolai ob Draßling, ZIB Nikolai
24.06.2023	9 Meter Turnier mit Aftershowparty RM Disco ab 13.00 Uhr, USV Sterzkeller, Sterzkeller Arena Rabenhof
25.06.2023	Traktorrallye 8.30 Uhr, FF St. Nikolai ob Draßling, Ortszentrum St. Nikolai ob Draßling

Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch!



### ☑ **BEQUEM & EINFACH**

Die Verwalten des Sparguthabens erfolgt bequem online und unabhängig von Banköffnungszeiten.

### 👍 **FLEXIBEL**

Laufend einzahlen oder einen fixen Betrag für einen gewissen Zeitraum veranlagen.

### 🔒 **SICHER**

Einlagen sind durch die gesetzliche Einlagensicherung von 100.000,- Euro pro Kunde und pro Institut geschützt.

## Raiffeisen Online Sparen



**Raiffeisenbank  
Straß-Spielfeld**

**KEINE  
DEPOT-  
GEBÜHR  
BIS 24  
JAHRE**

# DAS JUNGE WERTPAPIERDEPOT

WIR MACHT'S **SMART.**



[raiffeisen.at/steiermark](https://raiffeisen.at/steiermark)

Veranlagungen in Finanzinstrumente können mit erheblichen Verlusten verbunden sein!